ORIGINAL BIRKENBIHL-SPRACHKURS

RAINER GERTHNER

ENGLISCH
WIE VON SELBST

für URLAUB & REISE



Niveau A2-B2

Sprachenlernen leichtgemacht!

Stures Pauken verboten! Passivhören – bis zu 75% Zeit sparen.
Grammatik intuitiv erfassen. Schneller Lernerfolg garantiert!

Der Sprachkurs, der WIRKLICH Spaß macht!

AURINIA TRANSFORMATION

Rainer Gerthner
»Englisch wie von selbst für Urlaub & Reise«, Arbeitsbuch als interaktive PDF-Datei

Nach eingehender Prüfung hat die Nachlassverwaltung von Vera F. Birkenbihl das vorliegende Werk zur Veröffentlichung als ORIGINAL BIRKENBIHL-SPRACHKURS freigegeben und bestätigt damit die methodische Korrektheit sowie die hohe inhaltliche Qualität.

Copyright dieser Ausgabe
© 2021 Aurinia Transformation, ein Imprint des Aurinia Verlags Hamburg
Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung des Aurinia Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen in andere Sprachen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Sprecher Sprachkurs: Ian Wood, Marianne Graffam, Robin Merill
Sprecher Einführung: Vanida Karun, Günter Merlau
Lektorat Einführung: Anke Schenker, Eva Harker
Umschlagfoto: shutterstock.com
Umschlag + CD-Gestaltung: Beate B. Köhler
Satz: Beate B. Köhler, Robert B. Osten
Lithografie und Herstellung: Robert B. Osten
Remastering: Robert B. Osten
CD-Duplikation: Aurinia Verlag

1. Auflage
ISBN 978-3-947939-21-3 Sprachkurs auf CD
ISBN 978-3-947939-31-2 Arbeitsbuch Printausgabe

Besuchen Sie auch unsere Websites:
www.birkenbihl-sprachen.de | www.birkenbihl.tv | www.vera-f-birkenbihl.de | www.aurinia-transformation.de

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 1: So hat alles angefangen ... 1
Dekodierte Fassung ... 3
Englische Fassung ... 10
Abschnitt 2: Und wo wollen wir hinfahren? ... 12
Dekodierte Fassung ... 14
Englische Fassung ... 22
Abschnitt 3: Wir buchen Flug und Unterkunft ... 24
Dekodierte Fassung ... 27
Englische Fassung ... 37
Abschnitt 4: Wir packen ... 40
Dekodierte Fassung ... 42
Englische Fassung ... 49
Abschnitt 5: Und los geht's ... 51
Dekodierte Fassung ... 53
Englische Fassung ... 60
Abschnitt 6: Jetzt fliegen wir ... 62
Dekodierte Fassung ... 64
Englische Fassung ... 70
Abschnitt 7: Was wissen Sie über Großbritannien? ... 72
Dekodierte Fassung ... 74
Englische Fassung ... 81
Abschnitt 8: Wir sind angekommen ... 83
Dekodierte Fassung ... 85
Englische Fassung ... 93
Abschnitt 9: Ist das hübsch hier! ... 95
Dekodierte Fassung ... 97
Englische Fassung ... 104
Abschnitt 10: Wir frühstücken und planen den Tag ... 106
Dekodierte Fassung ... 109
Englische Fassung ... 117
Abschnitt 11: Was für ein Tag! ... 120
Dekodierte Fassung ... 122
Englische Fassung ... 129
Abschnitt 12: Heute wollen wir alles auf einmal machen ... 131
Dekodierte Fassung ... 134
Englische Fassung ... 142
Abschnitt 13: Jetzt haben wir uns verlaufen ... 144
Dekodierte Fassung ... 146
Englische Fassung ... 153
Abschnitt 14: Sehenswürdigkeiten in London ... 155
Dekodierte Fassung ... 157
Englische Fassung ... 164
Abschnitt 15: Guten Appetit ... 166
Dekodierte Fassung ... 169
Englische Fassung ... 177
Abschnitt 16: Heute machen wir auf Kultur ... 180
Dekodierte Fassung ... 182
Englische Fassung ... 189
Abschnitt 17: Und jetzt gehen wir shoppen ... 191
Dekodierte Fassung ... 193
Englische Fassung ... 201
Abschnitt 18: Und wie war der Urlaub? ... 203
Dekodierte Fassung ... 205
Englische Fassung ... 212

Abschnitt 1: So hat alles angefangen

01|01 K: Hallo, ich bin Kristina.

01|02 S: Und ich bin Simon.

01|03 E: Und diese beiden werden Sie, liebe Freunde der englischen Sprache, für eine Weile begleiten. Kristina und Simon haben sich während eines Englischkurses kennengelernt. Aber warum lassen wir sie darüber nicht selbst erzählen? Kristina, was brachte dich dazu, diesen Englischkurs zu besuchen?

01|04 K: Nun, ich hatte Englisch schon in der Schule; muss aber zugeben, dass mir das Fach keinen besonderen Spaß gemacht hat; muss wohl an den Lehrern gelegen haben. Und ich war nicht besonders gut darin. Erst als ich einige Reisen ins Ausland unternommen hatte und mich dort mit den Einheimischen verständigen konnte, habe ich gemerkt, wie viel Spaß es macht, sich auf Englisch mit Leuten zu unterhalten. Darum habe ich mich für diesen Englischkurs angemeldet.

01|05 E: Und wie war das bei dir, Simon?

01|06 S: Ich mochte Englisch immer. Ich bin sogar während meiner Schulzeit für einen Monat bei einem Schüleraustausch in den USA gewesen. Vor einiger Zeit hat meine Firma dann vorgeschlagen, dass ich die Betreuung einiger Kunden aus Großbritannien übernehmen sollte. Da habe ich gemerkt, dass ich Englisch zwar gut sprechen kann, beim Schreiben von Texten aber so meine Probleme habe. Und darum habe ich mich für diesen Englischkurs angemeldet.

01|07 E: Und da habt ihr beide euch zum ersten Mal getroffen?

01|08 K: Ja. In der ersten Stunde des Englischkurses sollten wir Paare bilden und uns einander vorstellen.

01|09 E: Oh, so richtig mit: „Hallo, mein Name ist Fuchs. Und wie heißen Sie?“

01|10 S: Genau. Ich fand das am Anfang ziemlich dämlich.

01|11 K: … aber wenigstens hast du dich getraut, mit mir zu sprechen …

01|12 E: Und was geschah dann?

01|13 S: Wir haben uns dann jede Stunde nebeneinandergesetzt und uns angefreundet. Und als sich der Kurs seinem Ende näherte, haben wir beschlossen, uns zusammenzutun, um uns gemeinsam auf die Abschlussprüfung vorzubereiten.

01|14 E: Die ihr beide natürlich bestanden habt …

01|15 K: Logisch! Und weil wir sie sogar mit Auszeichnung bestanden haben, haben wir gedacht, wir belohnen uns mit einer Reise nach Großbritannien.

01|16 E: Aber das war noch nicht alles, oder?

01|17 K: Oh ja, äääh. An dem Abend, an dem uns die Diplome für den bestandenen Englischkurs überreicht worden sind, haben wir noch ein wenig gefeiert.

01|18 S: Und vielleicht auch ein bisschen zu tief ins Glas geschaut … Jedenfalls haben wir an diesem Abend einen Pakt geschlossen.

01|19 E: Einen Pakt?

01|20 S: Ja. Wir haben abgemacht, dass wir uns über alles, was mit der Reise zusammenhängt, nur auf Englisch unterhalten.

01|21 K: Genau! Und wer den Pakt bricht, muss 10 Euro in die Reisekasse tun.

01|22 S: 10 Euro? Wir haben 5 Euro gesagt!

01|23 K: Aber 10 Euro macht es interessanter.

01|24 S: Warum dann nicht gleich 20, 50 oder 100 Euro?

01|25 K: Ach komm, wir wollen nicht übertreiben.

Dekodierte Fassung

Section 1: How it all began
Abschnitt 1: Wie es alles begann

01|01 K: Hello, I'm Kristina.
Hallo, ich_bin Kristina.

01|02 S: And I'm Simon.
Und ich_bin Simon.

01|03 E: And you, dear friends of the English language, will be
Und Sie, liebe Freunde von der englischen Sprache, werden sein

accompanying these two for a while. Kristina and Simon got to
begleitend diese zwei für eine Weile. Kristina und Simon bekamen zu

know each other during an English course. But why don't
kennen einander während eines Englisch‿ Kurses. Aber warum tun_nicht

we let them tell us about it themselves? Kristina, what led
wir lassen sie erzählen uns über es sie_selbst? Kristina, was führte

you to attend this English course?
dich zu besuchen diesen Englisch‿ Kurs?

01|04 K: Well, I did actually do English at school, but I have to admit
Nun, ich tat eigentlich tun Englisch an Schule, aber ich habe zu zugeben

that I didn't really enjoy the subject, probably because
dass ich tat_nicht wirklich genießen das Fach, wahrscheinlich aufgrund

of the teachers. And I wasn't very good at it. It was only
von den Lehrern. Und ich war_nicht sehr gut darin. Es war erst

after I had taken some trips abroad and was able
nachdem ich hatte genommen einige Reisen ins_Ausland und war imstande

to communicate with the locals that I noticed how much fun
zu kommunizieren mit den Einheimischen dass ich merkte wie viel Spaß

it is to talk to people in English. That's why I
es ist zu unterhalten sich mit Leuten in Englisch. Jenes_ist warum ich

registered for this English course.
anmeldete mich für diesen Englisch‿ Kurs.

01|05 E: And what about you, Simon?
Und was über dich, Simon?

01|06 S: I've always loved English. I even spent a month on
Ich_habe immer geliebt Englisch. Ich sogar verbrachte einen Monat auf

a school exchange in the USA during my school years. And
einem Schul‿ Austausch in den USA während meiner Schul‿ Jahre. Und

then a while ago my company suggested that I should take on
dann eine Weile her meine Firma vorschlug dass ich sollte übernehmen

the portfolios of some customers in Britain. That's when I
die Geschäftsbereiche von einigen Kunden in Britannien. Jenes_ist als ich

noticed that, whilst I can speak English well, I do have
merkte dass, während ich kann sprechen Englisch gut, ich tue haben

some problems when it comes to writing texts. And that's why
einige Probleme wenn es kommt zu schreiben Texte. Und jenes_ist warum

I signed up for this English course.
ich einschrieb mich für diesen Englisch‿ Kurs.

01|07 E: And that's where you both met for the first time?
Und jenes_ist wo ihr beide traft euch für das erste Mal?

01|08 K: Yes. In the first hour of the English course we had to form
Ja. In der ersten Stunde von dem Englisch‿ Kurs wir hatten zu bilden

pairs and introduce ourselves to each other.
Paare und vorstellen uns_selbst zu‿ einander.

01|09 E: Oh, you mean: "Hello, my name is Fuchs. And what is your name?"
Oh, du meinst: „Hallo, mein Name ist Fuchs. Und was ist Ihr Name?"

01|10 S: Exactly. At first I found that pretty stupid.
Genau. Zuerst ich fand jenes recht dumm.

01|11 K: … but at least you had the nerve to speak to me …
… aber zumindest du hattest den Nerv zu sprechen zu mir …

01|12 E: And what happened then?
Und was geschah dann?

01|13 S: Then we sat beside each other in every lesson and became friends.
Dann wir saßen neben‿ einander in jeder Stunde und wurden Freunde.

And when the end of the course was approaching we decided
Und als das Ende von dem Kurs war nähernd sich wir entschieden

to get together in order to prepare for the
uns zu gelangen zusammen in der Absicht zu vorbereiten uns für die

final exam.
Abschluss‿ Prüfung.

01|14 E: Which of course you both passed …
Welche natürlich ihr beide bestandet …

01|15 K: Naturally! And because we even passed with distinction, we thought
Natürlich! Und weil wir sogar bestanden mit Auszeichnung, wir dachten

we'd reward ourselves with a trip to Britain.
wir_würden belohnen uns_selbst mit einer Reise nach Britannien.

01|16 E: But that's not the whole story, is it?
Aber jenes_ist nicht die gesamte Geschichte, ist es?

01|17 K: Ah yes, well. After we had been presented with the diplomas
Oh ja, äääh. Nachdem wir hatten gewesen überreicht mit den Diplomen

for passing the English course, we celebrated a bit that evening.
für Bestehen den Englisch‿ Kurs, wir feierten ein bisschen jenen Abend.

01|18 S: And we may have had a few too many … at any rate, we
Und wir mögen haben gehabt ein paar zu viele … jedenfalls, wir

made a pact that evening.
machten einen Pakt jenen Abend.

01|19 E: A pact?
Einen Pakt?

01|20 S: Yes. We agreed that we would discuss everything connected
Ja. Wir übereinkamen dass wir würden diskutieren alles verbunden

with the trip in English only.
mit der Reise in Englisch nur.

01|21 K: Precisely! And whoever broke the pact would have to put 10 euros
Genau! Und wer_immer bräche den Pakt würde haben zu legen 10 Euro

into the travel kitty.
in die Reise‿ Kasse.

01|22 S:	10	euros?	We	said	5	euros!
	10	**Euro?**	**Wir**	**sagten**	**5**	**Euro!**

01|23 K:	But	10	euros	makes	it	more	interesting.
	Aber	**10**	**Euro**	**macht**	**es**	**mehr**	**interessant.**

01|24 S:	In	that	case,	why	not	20,	50	or	100	euros?
	In	**jenem**	**Fall,**	**warum**	**nicht**	**20,**	**50**	**oder**	**100**	**Euro?**

01|25 K:	Come	on,	let's	not	exaggerate.
	Komm	**weiter,**	**lass_uns**	**nicht**	**übertreiben.**

Englische Fassung

Section 1: How it all began

01|01 K: Hello, I'm Kristina.

01|02 S: And I'm Simon.

01|03 E: And you, dear friends of the English language, will be accompanying these two for a while. Kristina and Simon got to know each other during an English course. But why don't we let them tell us about it themselves? Kristina, what led you to attend this English course?

01|04 K: Well, I did actually do English at school, but I have to admit that I didn't really enjoy the subject, probably because of the teachers. And I wasn't very good at it. It was only after I had taken some trips abroad and was able to communicate with the locals that I noticed how much fun it is to talk to people in English. That's why I registered for this English course.

01|05 E: And what about you, Simon?

01|06 S: I've always loved English. I even spent a month on a school exchange in the USA during my school years. And then a while ago my company suggested that I should take on the portfolios of some customers in Britain. That's when I noticed that, whilst I can speak English well, I do have some problems when it comes to writing texts. And that's why I signed up for this English course.

01|07 E: And that's where you both met for the first time?

01|08 K: Yes. In the first hour of the English course we had to form pairs and introduce ourselves to each other.

01|09 E: Oh, you mean: “Hello, my name is Fuchs. And what is your name?”
01|10 S: Exactly. At first I found that pretty stupid.
01|11 K: … but at least you had the nerve to speak to me …
01|12 E: And what happened then?
01|13 S: Then we sat beside each other in every lesson and became friends. And when the end of the course was approaching we decided to get together in order to prepare for the final exam.
01|14 E: Which of course you both passed …
01|15 K: Naturally! And because we even passed with distinction, we thought we’d reward ourselves with a trip to Britain.
01|16 E: But that’s not the whole story, is it?
01|17 K: Ah yes, well. After we had been presented with the diplomas for passing the English course, we celebrated a bit that evening.
01|18 S: And we may have had a few too many … at any rate, we made a pact that evening.
01|19 E: A pact?
01|20 S: Yes. We agreed that we would discuss everything connected with the trip in English only.
01|21 K: Precisely! And whoever broke the pact would have to put 10 euros into the travel kitty.
01|22 S: 10 euros? We said 5 euros!
01|23 K: But 10 euros makes it more interesting.
01|24 S: In that case, why not 20, 50 or 100 euros?
01|25 K: Come on, let’s not exaggerate.

Abschnitt 2: Und wo wollen wir hinfahren?

02|01 E: Wir haben gerade gehört, wie sich Kristina und Simon getroffen haben, wie sie die Idee hatten, eine Reise nach Großbritannien zu unternehmen und warum sie sich während ihrer Reise nur auf Englisch unterhalten wollen. Was sie uns noch nicht erzählt haben, ist, was sie in Großbritannien unternehmen möchten. Die Diskussion hierüber ist nicht gerade einfach. Hören wir mal rein.

02|02 K: Also, ich würde am liebsten nach Cornwall fahren …

02|03 S: Da spielen doch diese total kitschigen Liebesgeschichten dieser einen Schriftstellerin …

02|04 K: Genau! Wir könnten nach London fliegen, uns am Flughafen einen Leihwagen nehmen und nach Cornwall fahren. Dort mieten wir uns irgendwo auf dem Land eine kleine Ferienwohnung und erkunden von dort aus die Gegend. Cornwall ist reich an Sehenswürdigkeiten: mittelalterliche Burgen, alte Kirchen und Landhäuser, berühmte Museen. Vielleicht können wir dort auch Badeurlaub machen. Es gibt dort so viele herrliche Buchten mit Stränden …

02|05 S: Eine Ferienwohnung auf dem Land mieten? Müssten wir uns da nicht selbst versorgen? Einkaufen gehen, kochen, das Geschirr abwaschen …

02|06 K: Oh, ist dir das im Urlaub zu viel? Was möchtest du denn gerne tun? Und welche Orte möchtest du in Großbritannien besuchen?

02|07 S: Der Ort, der mich am meisten interessiert, ist Schottland. Wir könnten nach Edinburgh fliegen und dann mit dem Zug eine Rundreise durch Schottland machen, die uns erst an der Ostküste hinauf nach Norden und dann an der Westküste zurück nach Süden bringt. Unterwegs könnten wir an

Orten, die uns gefallen, anhalten, uns ein Zimmer in einer kleinen Pension mieten und von dort aus Wanderungen durch die Gegend unternehmen. Oder wir fahren mit dem Boot zu den Inseln. Von so einer Tour träume ich schon ewig …

02|08 K: Wandern? Das wäre mir zu anstrengend …

02|09 S: Oje … Hoffentlich werden wir uns auf ein Reiseziel einigen können …

02|10 E: Bei einem seid ihr euch doch schon einig, nämlich dem Reisedatum. Und bevor ein Streit über das Reiseziel ausbricht, möchte ich einen Vorschlag machen. Wart ihr eigentlich schon mal in London?

02|11 K: Also, ich bin noch nie dort gewesen.

02|12 S: Ich muss zugeben, ich kenne von London nur die Flughäfen. Meine Firma schickt mich oft in diese Stadt. Ich treffe unsere Kunden da, gehe nach stundenlangen Verhandlungen in ein Hotel am Flughafen, übernachte dort und fliege am nächsten Tag zurück.

02|13 E: Dann wäre London doch das ideale Ziel eurer Reise. Ihr könntet den Tower of London besichtigen, über die Tower Bridge bummeln, den Palace of Westminster und den Buckingham Palace sehen, einen Blick in die Downing Street erhaschen, Westminster Abbey besuchen, den Piccadilly Circus fotografieren, mit dem Riesenrad am Themseufer fahren …

02|14 S: Vielleicht gehen wir auch in eines der vielen Theater in London und sehen uns dort ein Theaterstück oder ein Musical an. Oder wir durchstöbern Trödelläden oder Flohmärkte nach altem Zeug …

02|15 K: Und wir könnten die ganze Stadt per Bus und U-Bahn erkunden und bräuchten keinen Leihwagen. Alles, was wir buchen müssten, wären ein Flug nach London und ein Hotel.

02|16 E: Ich sehe, London ist für euch beide ein guter Kompromiss. Und Cornwall oder Schottland könnt ihr ja ein andermal immer noch besuchen.

Dekodierte Fassung

Section 2: So, where shall we go?
Abschnitt 2: So, wohin sollen wir gehen?

02|01 E: We've just found out how Kristina and Simon met,
Wir_haben gerade gefunden heraus wie Kristina und Simon trafen sich,

how they had the idea to take a trip to Britain and
wie sie hatten die Idee zu nehmen eine Reise nach Britannien und

why they want to speak only English during their trip. What
warum sie wünschen zu sprechen nur Englisch während ihrer Reise. Was

they haven't yet told us is what they want to do in
sie haben_nicht bislang erzählt uns ist was sie wünschen zu tun in

Britain. That particular discussion is not exactly straightforward.
Britannien. Jene besondere Diskussion ist nicht genau einfach.

Let's have a listen.
Lass_uns haben ein Zuhören.

02|02 K: Well, I would dearly love to travel to Cornwall …
Nun, ich würde innig lieben zu reisen nach Cornwall …

02|03 S: That's where those really soppy love stories by that
Jenes_ist wo jene wirklich kitschigen Liebes‿ Geschichten von jener

lady writer are set …
Schriftstellerin sind angesiedelt …

02|04 K: Exactly! We could fly to London, hire a car at the
Genau! Wir könnten fliegen nach London, mieten ein Auto an dem

airport and drive to Cornwall. There, somewhere in the middle of
Flughafen und fahren nach Cornwall. Da, irgendwo in der Mitte von

the countryside, we could rent a small holiday apartment and
der Gegend, wir könnten mieten eine kleine Ferien‿ Wohnung und

explore the area from there. Cornwall has loads of things to
erkunden das Gebiet von da. Cornwall hat Ladungen von Dingen zu

see: medieval castles, old churches and manors, famous
sehen: mittelalterliche Burgen, alte Kirchen und Landhäuser, berühmte

museums. Maybe we could also have a beach holiday there.
Museen. Vielleicht wir könnten auch haben einen Strand_Urlaub da.

There are so many glorious bays with beaches …
Da sind so viele herrliche Buchten mit Stränden …

02|05 S: Rent a holiday apartment in the countryside? Wouldn't we have
Mieten eine Ferien_Wohnung in der Gegend? Würden_nicht wir haben

to cater for ourselves? Grocery shopping, cooking, washing up …
zu sorgen für uns_selbst? Lebensmittel_Einkaufen, Kochen, Abwaschen …

02|06 K: Oh, is that too much for you on holiday? So what would you like
Oh, ist jenes zu viel für dich auf Urlaub? So was würdest du mögen

to do? And which places would you like to visit in Britain?
zu tun? Und welche Orte würdest du mögen zu besuchen in Britannien?

02|07 S: The place that interests me the most is Scotland. We could
Der Ort der interessiert mich das meiste ist Schottland. Wir könnten

fly to Edinburgh and then do a tour of Scotland by
fliegen nach Edinburgh und dann tun eine Rundreise von Schottland per

train, first along the east coast to the north, and then back
Zug, erst entlang der Ost‿ Küste zu dem Norden, und dann zurück nach

south along the west coast. We could stop off on the way at
Süden entlang der West‿ Küste. Wir könnten anhalten auf dem Weg an

places that appeal to us, book a room in a small guest house
Orten die zusagen zu uns, buchen ein Zimmer in einer kleinen Pension

and go on hikes in the surrounding area from there. Or
und gehen auf Wanderungen in dem umgebenden Gebiet von da. Oder

we could travel by boat to the islands. I've been dreaming
wir könnten reisen per Boot zu den Inseln. Ich_habe gewesen träumend

of a tour like that for ages …
von einer Tour wie jener ewig …

02|08 K: Hiking? That's a bit too strenuous for my liking …
Wandern? Jenes_ist ein bisschen zu anstrengend für meinen Geschmack …

02|09 S: Oh dear … I hope we'll be able to agree on
Oje … Ich hoffe wir_werden sein imstande zu übereinkommen auf

a destination …
einen Zielort …

02|10 E: But there's one thing you are both agreed upon, and that's
Aber da_ist ein Ding ihr seid beide übereingekommen auf, und jenes_ist

the date of the trip. And before you start to fight over the
das Datum von der Reise. Und bevor ihr anfangt zu kämpfen über den

destination, I'd like to make a suggestion. Have you ever
Zielort, ich_würde mögen zu machen einen Vorschlag. Habt ihr jemals

been to London?
gewesen in London?

02|11 K: Well, I've never been there.
Nun, ich_habe niemals gewesen da.

02|12 S: I have to admit that I only know the airports in London. My
Ich habe zu zugeben dass ich nur kenne die Flughäfen in London. Meine

company frequently sends me to that city. I meet our customers
Firma häufig schickt mich zu jener Stadt. Ich treffe unsere Kunden

there, after hours of meetings I check into a hotel at the
da, nach Stunden von Treffen ich einchecke in einem Hotel an dem

airport, stay the night and fly back the next day.
Flughafen, bleibe die Nacht und fliege zurück den nächsten Tag.

02|13 E: That means that London would be the ideal destination for your trip.
Jenes meint dass London würde sein der ideale Zielort für eure Reise.

You could take a look at the Tower of London, stroll
Ihr könntet nehmen einen Blick auf den Tower of London, schlendern

across Tower Bridge, see the Palace of Westminster and Buckingham
über **Tower Bridge, sehen den Palace of Westminster und Buckingham**

Palace, catch a glimpse of Downing Street, visit
Palace, fangen einen flüchtigen_Blick von Downing Street, besuchen

Westminster Abbey, take photographs of Piccadilly Circus, ride on
Westminster Abbey, nehmen Fotografien von Piccadilly Circus, fahren auf

the Ferris wheel[1] on the banks of the Thames …
dem Riesenrad an den Ufern von der Themse …

02|14 S: Perhaps we might also go to one of the many theatres in
Vielleicht wir könnten auch gehen zu einem von den vielen Theatern in

London and see a play or a musical. Or we could browse
London und sehen ein Stück oder ein Musical. Oder wir könnten stöbern

through antique shops or flea markets, looking for old stuff …
durch Antiquitäten‿ Geschäfte oder Floh‿ Märkte, schauend für altes Zeug …

02|15 K: And we could explore the whole city by bus and underground
Und wir könnten erkunden die gesamte Stadt per Bus und U-Bahn

and wouldn't need a hired car. The only things
und würden_nicht brauchen ein gemietetes Auto. Die einzigen Dinge

we'd need to book are the flight to London and a hotel.
wir_würden brauchen zu buchen sind der Flug nach London und ein Hotel.

1 benannt nach dem amerikanischen Ingenieur George Ferris, Jr.

02|16 E:

I	can	see	that	London	is	a	good	compromise	for	both	of	you.
Ich	**kann**	**sehen**	**dass**	**London**	**ist**	**ein**	**guter**	**Kompromiss**	**für**	**beide**	**von**	**euch.**

And	you	can	always	visit	Cornwall	or	Scotland	some	other	time.
Und	**ihr**	**könnt**	**immer**	**besuchen**	**Cornwall**	**oder**	**Schottland**	**irgendeine**	**andere**	**Zeit.**

Englische Fassung

Section 2: So, where shall we go?

02|01 E: We've just found out how Kristina and Simon met, how they had the idea to take a trip to Britain and why they want to speak only English during their trip. What they haven't yet told us is what they want to do in Britain. That particular discussion is not exactly straightforward. Let's have a listen.

02|02 K: Well, I would dearly love to travel to Cornwall …

02|03 S: That's where those really soppy love stories by that lady writer are set …

02|04 K: Exactly! We could fly to London, hire a car at the airport and drive to Cornwall. There, somewhere in the middle of the countryside, we could rent a small holiday apartment and explore the area from there. Cornwall has loads of things to see: medieval castles, old churches and manors, famous museums. Maybe we could also have a beach holiday there. There are so many glorious bays with beaches …

02|05 S: Rent a holiday apartment in the countryside? Wouldn't we have to cater for ourselves? Grocery shopping, cooking, washing up …

02|06 K: Oh, is that too much for you on holiday? So what would you like to do? And which places would you like to visit in Britain?

02|07 S: The place that interests me the most is Scotland. We could fly to Edinburgh and then do a tour of Scotland by train, first along the east coast to the north, and then back south along the west coast. We could stop off on the way at places that appeal to us, book a room in a small guest house and

go on hikes in the surrounding area from there. Or we could travel by boat to the islands. I've been dreaming of a tour like that for ages …

02|08 K: Hiking? That's a bit too strenuous for my liking …

02|09 S: Oh dear … I hope we'll be able to agree on a destination …

02|10 E: But there's one thing you are both agreed upon, and that's the date of the trip. And before you start to fight over the destination, I'd like to make a suggestion. Have you ever been to London?

02|11 K: Well, I've never been there.

02|12 S: I have to admit that I only know the airports in London. My company frequently sends me to that city. I meet our customers there, after hours of meetings I check into a hotel at the airport, stay the night and fly back the next day.

02|13 E: That means that London would be the ideal destination for your trip. You could take a look at the Tower of London, stroll across Tower Bridge, see the Palace of Westminster and Buckingham Palace, catch a glimpse of Downing Street, visit Westminster Abbey, take photographs of Piccadilly Circus, ride on the Ferris wheel on the banks of the Thames …

02|14 S: Perhaps we might also go to one of the many theatres in London and see a play or a musical. Or we could browse through antique shops or flea markets, looking for old stuff …

02|15 K: And we could explore the whole city by bus and underground and wouldn't need a hired car. The only things we'd need to book are the flight to London and a hotel.

02|16 E: I can see that London is a good compromise for both of you. And you can always visit Cornwall or Scotland some other time.

Abschnitt 3: Wir buchen Flug und Unterkunft

03|01 E: Heute werden wir miterleben, wie Kristina und Simon einen Flug und eine Unterkunft buchen. Sie werden in ein Reisebüro gehen, der Angestellte dort wird ihnen Prospekte von Hotels und Pensionen zeigen, ihnen einen Flug heraussuchen und dann werden die beiden …

03|02 S: Moment, Moment, das sind ja Methoden aus dem letzten Jahrhundert.

03|03 K: Heutzutage macht man das alles über das Internet.

03|04 E: Oh! Dann kann ich jetzt mal etwas von euch lernen.

03|05 S: So sieht's aus. Ich hab' meinen Computer schon eingeschaltet und den Browser geöffnet.

03|06 K: Lass uns erst auf einer Webseite nachsehen, die Flugpreise vergleicht. Versuch's damit. Die haben oft die günstigsten Angebote.

03|07 S: Okay … ah, ich habe die Webseite schon gefunden. Lass mal sehen … wir wollen nach London, und zwar in der letzten Maiwoche. Für den Hinflug wären Samstag oder Sonntag am besten. Einen Moment … Samstag wäre der 30. Mai, Sonntag der 31. Mai. Und wann würdest du gerne wieder zu Hause sein, Kristina?

03|08 K: Am Freitag, den 5. Juni hat mich meine Tante Sabine zum Abendessen eingeladen. Wenn wir also am Donnerstag zurückkämen …

03|09 S: Das wäre dann der 4. Juni. Einen Moment, die Webseite sucht gerade nach den besten Angeboten …

03|10 K: Oh, sieh mal. Hier werden Hin- und Rückflug für nur 28 Euro angeboten. Wetten, da ist ein Haken dabei.

03|11 S: Sekunde, ich schau mal im Kleingedruckten nach. Aah, das Einchecken kostet 20 Euro, pro Gepäckstück berechnen sie 30 Euro, und fürs Essen an Bord musst du selbst zahlen. Hinzu kommen der Kerosinzuschlag, Steuern und Gebühren … Nein, das Angebot ist dann nicht mehr günstig.

03|12 K: Dass man Extrakosten im Kleingedruckten versteckt, ist nicht mehr erlaubt. Dieses Angebot kann überhaupt nicht seriös sein. Probieren wir mal jenes … Da kosten Hin- und Rückflug 150 Euro. Und es ist ein Alles-Inklusive-Preis. Und sie hätten auch noch zwei Plätze frei.

03|13 S: Dann buche ich sofort. Also … Zielort: London, Hinflug: 30. Mai, Rückflug: 4. Juni, Economy-Klasse, zwei Erwachsene, Anrede, Vorname, Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer … Brauchen wir eine … eine … ääähh …

03|14 K: Vergiss unseren Pakt nicht! Was für ein Wort suchst du denn?

03|15 S: Na, eine Versicherung, die uns die Kosten des Fluges erstattet, wenn wir nicht fliegen können.

03|16 K: Ach, du meinst eine Reiserücktrittsversicherung. Ich denke, wir brauchen keine.

03|17 S: Gut, dann haben wir alles. Ich zahle die Flüge gleich mit meiner Kreditkarte. Also … Name des Kreditkarteninhabers … Nummer der Karte … häh? Oh, ich habe mich vertippt … Gültigkeit … 3D-Security-Code … Fertig. Die Flüge sind gebucht. Ich drucke nur noch unsere Flugscheine aus.

03|18 K: Dann lass uns gleich auch nach einer Unterkunft suchen. Darf ich mal an den Computer?

03|19 S: Bitteschön. Kennst du auch eine Webseite, die Angebote für Unterkünfte zusammenstellt?

03|20 K: Ja, kenne ich. Aber die werden wir vielleicht nicht brauchen. Meine Tante Sabine ist kürzlich in London gewesen. Sie hat dort in einer kleinen Pension namens „The Old House“ im Stadtteil Soho gewohnt, und es hat ihr dort sehr gefallen. Soho ist nahe am Stadtzentrum von London, und

dennoch waren Übernachtung und Frühstück dort für Londoner Verhältnisse noch erschwinglich. Lass uns sehen, ob wir etwas über diese Pension im Internet finden können. Ich versuch's mal über eine Suchmaschine.

03|21 S: Treffer! Da haben wir doch schon etwas gefunden. Klick mal auf dieses Bild. Oh! Das ist aber ein hübsches Haus. Und schau mal, hier haben ehemalige Gäste Kommentare hinterlassen. Ah, die Pension wird von einer reizenden älteren Dame geführt. Sie bekommt hervorragende Bewertungen. Und besonders wird ihre Hilfsbereitschaft gelobt. Nur leider kann man nicht über das Internet buchen. Wir werden die Dame anrufen müssen.

03|22 E: Anrufen könnte sogar ich; ist ja eine Methode aus dem 20. Jahrhundert …

03|23 K: Richtig. Ich rufe dann gleich an. Also, die Telefonnummer ist: 0044 20 1 2 3 4 5 6 7 8 … Hallo, mein Name ist Kristina Fuchs, ich hätte eine Reservierungsanfrage: Haben Sie vom 30. Mai bis zum 4. Juni noch zwei Einzelzimmer frei? … Genau, fünf Nächte … Ja? Perfekt. Könnten Sie die Zimmer bitte auf meinen Namen reservieren … Dankeschön. Auf Wiederhören.

Dekodierte Fassung

Section 3: Booking the flight and accommodation
Abschnitt 3: Buchen den Flug und Unterkunft

03|01 E: Today we'll see how Kristina and Simon book a flight and
Heute wir_werden sehen wie Kristina und Simon buchen einen Flug und

a place to stay. They will go to a travel agent, the
eine Unterkunft. Sie werden gehen zu einem Reise‿ Vermittler, der

employee there will show them brochures of hotels and guest houses,
Angestellte da wird zeigen ihnen Prospekte von Hotels und Pensionen,

find a flight for them and then the two of them will …
finden einen Flug für sie und dann die zwei von ihnen werden …

03|02 S: Wait a minute! Those methods are *so* last century.
Warte eine Minute! Jene Methoden sind *so* letztes Jahrhundert.

03|03 K: Nowadays you do all of that on the internet.
Heutzutage du tust alles von dem auf dem Internet.

03|04 E: Oh! In that case I can learn something from you.
Oh! In jenem Fall ich kann lernen etwas von euch.

03|05 S: This is what it looks like. I've switched on my computer and
Dies ist was es schaut gleich. Ich_habe eingeschaltet meinen Computer und

opened the browser.
geöffnet den Browser.

03|06 K: Let's first have a look at a website that compares flight
Lass_uns erst haben einen Blick auf eine Webseite die vergleicht Flug‿

prices. Try them. They often have the cheapest offers.
Preise. Probier sie. Sie oft haben die billigsten Angebote.

03|07 S: Okay … ah, I've already found the website. Let's see …
Okay … ah, ich_habe bereits gefunden die Webseite. Lass_uns sehen …

we want to go to London in the last week of May.
wir wünschen zu gehen nach London in der letzten Woche von Mai.

Saturday or Sunday would be best for the outward flight. Just
Samstag oder Sonntag würde sein am besten für den Hinflug. Nur

a minute … Saturday would be the 30th May[2], Sunday the 31st May.
eine Minute … Samstag würde sein der 30. Mai, Sonntag der 31. Mai.

And when would you like to come back home, Kristina?
Und wann würdest du mögen zu kommen zurück heim, Kristina?

03|08 K: My Aunt Sabine has invited me to dinner on Friday the 5th
Meine Tante Sabine hat eingeladen mich zu Abendessen an Freitag den 5.

June. So if we came back on Thursday …
Juni. So falls wir kämen zurück an Donnerstag …

03|09 S: So that would be the 4th June. Just a minute, the website is
So jenes würde sein der 4. Juni. Nur eine Minute, die Webseite ist

searching for the best offers …
suchend für die besten Angebote …

03|10 K: Oh look. There's an offer for a return flight for only 28
Oh schau. Da_ist ein Angebot für einen Hin-_und_Rückflug für nur 28

2 Die korrekte Schreibweise des Datums im britischen Englisch ist „30 May" oder „30th May". Gesprochen wird jedoch „the thirtieth of May".

euros. But I'll bet there's a catch.
Euro. Aber ich_werde wetten da_ist ein Haken.

03|11 S: Wait a second; let me read the small print. Aha, it costs 20
Warte eine Sekunde; lass mich lesen das Kleingedruckte. Aah, es kostet 20

euros to check in, they charge 30 euros for each piece of luggage,
Euro zu checken ein, sie berechnen 30 Euro für jedes Stück von Gepäck,

and you have to pay for food on board yourself. Then there's the
und du hast zu zahlen für Essen an Bord du_selbst. Dann da_ist der

fuel surcharge, taxes and fees … no, that's no longer
Kraftstoff‿ Zuschlag, Steuern und Gebühren … nein, jenes_ist nicht_mehr

a cheap offer.
ein billiges Angebot.

03|12 K: Hiding extra costs in the small print isn't allowed anymore.
Verstecken Extra‿ Kosten in dem Kleingedruckten ist_nicht erlaubt mehr.

This offer can't possibly be reliable. Let's try
Dieses Angebot kann_nicht möglicherweise sein seriös. Lass_uns probieren

that one … Here the return flight costs 150 euros. And that's
jenes eine … Hier der Hin-_und_Rückflug kostet 150 Euro. Und jenes_ist

an all-inclusive price. And they still have two seats available.
ein Alles-Inklusive-‿ Preis. Und sie noch haben zwei Sitze verfügbar.

03|13 S: Then I'll book it immediately. So … destination: London,
Dann ich_werde buchen es sofort. So … Zielort: London,

outward flight: 30th May, return flight: 4th June, economy class, two
Hinflug: 30. Mai, Rückflug: 4. Juni, Economy-‿ Klasse, zwei

adults, title, forename, surname, address, e-mail address,
Erwachsene, Anrede, Vorname, Nachname, Adresse, E-Mail-‿ Adresse,

telephone number … Do we need a … a … emm …
Telefon‿ Nummer … Tun wir brauchen eine … eine … ääähh …

03|14 K: Don't forget our pact! What word are you looking for?
Tu_nicht vergessen unseren Pakt! Was für ein Wort bist du schauend für?

03|15 S: Em, an insurance that will refund our costs if we
Na, eine Versicherung die wird erstatten unsere Kosten falls wir

can't fly.
können_nicht fliegen.

03|16 K: Ah, you mean travel cancellation insurance. I don't think we
Ach, du meinst Reise‿ Absage‿ Versicherung. Ich tue_nicht denken wir

need it.
brauchen sie.

03|17 S: Right, then we have everything. I'll pay for the flights
Recht, dann wir haben alles. Ich_werde zahlen für die Flüge

straight away with my credit card. So … name of the credit
gleich mit meiner Kredit‿ Karte. So … Name von dem Kredit‿

card holder … card number … eh? Oh, typed it in wrong …
Karten‿ Inhaber … Karten‿ Nummer … häh? Oh, tippte es ein falsch …

validity … 3-digit security code … finished. The flights are
Gültigkeit … 3-Ziffern-‿ Sicherheits‿ Code … vollendet. Die Flüge sind

booked. I'll just print out our tickets.
gebucht. Ich_werde nur noch drucken aus unsere Flugscheine.

03|18 K:	Then	let's	look	for	accommodation.	Can	I	get	onto	the
	Dann	**lass_uns**	**schauen**	**für**	**Unterkunft.**	**Kann**	**ich**	**gelangen**	**an**	**den**
	computer?									
	Computer?									
03|19 S:	Be	my	guest.	Do	you	also	know	of	a	website	that	puts
	Sei	**mein**	**Gast.**	**Tust**	**du**	**auch**	**wissen**	**von**	**einer**	**Webseite**	**die**	**stellt**
	together	overnight	offers?									
	zusammen	**Übernachtungs‿**	**Angebote?**									
03|20 K:	Yes	I	do.	But	we	mightn't	need	it.	My	Aunt	Sabine	was
	Ja	**ich**	**tue.**	**Aber**	**wir**	**dürften_nicht**	**brauchen**	**es.**	**Meine**	**Tante**	**Sabine**	**war**
	in	London	a	short	time	ago.	She	stayed	in	a	small	guest house
	in	**London**	**eine**	**kurze**	**Zeit**	**her.**	**Sie**	**blieb**	**in**	**einer**	**kleinen**	**Pension**
	called	"The	Old	House"	in	the	Soho	area,	and	she	really	liked
	gerufen	**„The**	**Old**	**House"**	**in**	**dem**	**Soho-‿**	**Gebiet[3],**	**und**	**sie**	**wirklich**	**mochte**

3 Soho-‿ Gebiet = Stadtbezirk Soho

it there. Soho is near the city centre of London and yet the
es da. Soho ist nahe dem Stadt_ Zentrum von London und dennoch die

accommodation and breakfast were quite affordable there by London's
Unterkunft und Frühstück waren ganz erschwinglich da durch Londons

standards. Let's see if we can find anything about this
Verhältnisse. Lass_uns sehen ob wir können finden irgendetwas über diese

guest house on the internet. I'll try using a search engine.
Pension auf dem Internet. Ich_werde probieren benutzend eine Such_ Maschine.

03|21 S: Bingo! We've already found something. Click on that picture. Oh!
Treffer! Wir_haben bereits gefunden etwas. Klick auf jenes Bild. Oh!

That's such a pretty building. And look, here are some
Jenes_ist solch ein hübsches Gebäude. Und schau, hier sind einige

comments left by guests who have stayed there. Ah, the
Kommentare hinterlassen von Gästen die haben geblieben da. Ach, die

guest house is run by a delightful elderly lady. The ratings
Pension ist geführt von einer reizenden älteren Dame. Die Bewertungen

are excellent. And her helpfulness is especially praised. But
sind hervorragend. Und ihre Hilfsbereitschaft ist speziell gelobt. Aber

sadly we can't book online. We'll have to
traurigerweise wir können_nicht buchen online. Wir_werden haben zu

ring the lady.
anrufen die Dame.

03|22 E: Even I could make a telephone call; after all, it's a 20th
Sogar ich könnte machen einen Telefon‿ Anruf; schließlich, es_ist eine 20.-‿

century method …
Jahrhundert-‿ Methode …

03|23 K: Right. Then I'll call. So, the telephone number is:
Richtig. Dann ich_werde anrufen. So, die Telefon‿ Nummer is:

0044 20 1 2 3 4 5 6 7 8 … Hello, my name is Kristina Fuchs, and I have
0044 20 1 2 3 4 5 6 7 8 … Hallo, mein Name ist Kristina Fuchs, und ich habe

a reservation enquiry: Do you still have two single rooms
eine Reservierungs‿ Anfrage: Tun Sie noch haben zwei Einzel‿ Zimmer

available	from	the	30th	May	until	the	4th	June?	…	Exactly,	five
verfügbar	**von**	**dem**	**30.**	**Mai**	**bis_zu**	**dem**	**4.**	**Juni?**	**…**	**Genau,**	**fünf**

nights	…	Yes?	Perfect.	Could	you	please	reserve	the	rooms	in
Nächte	**…**	**Ja?**	**Perfekt.**	**Könnten**	**Sie**	**bitte**	**reservieren**	**die**	**Zimmer**	**in**

my	name	…	Thank	you.	Goodbye.
meinem	**Namen**	**…**	**Danke**	**Ihnen.**	**Wiedersehen.**

Englische Fassung

Section 3: Booking the flight and accommodation

03|01 E: Today we'll see how Kristina and Simon book a flight and a place to stay. They will go to a travel agent, the employee there will show them brochures of hotels and guest houses, find a flight for them and then the two of them will …

03|02 S: Wait a minute! Those methods are so last century.

03|03 K: Nowadays you do all of that on the internet.

03|04 E: Oh! In that case I can learn something from you.

03|05 S: This is what it looks like. I've switched on my computer and opened the browser.

03|06 K: Let's first have a look at a website that compares flight prices. Try them. They often have the cheapest offers.

03|07 S: Okay … ah, I've already found the website. Let's see … we want to go to London in the last week of May. Saturday or Sunday would be best for the outward flight. Just a minute … Saturday would be the 30th May, Sunday the 31st May. And when would you like to come back home, Kristina?

03|08 K: My Aunt Sabine has invited me to dinner on Friday the 5th June. So if we came back on Thursday …

03|09 S: So that would be the 4th June. Just a minute, the website is searching for the best offers …

03|10 K: Oh look. There's an offer for a return flight for only 28 euros. But I'll bet there's a catch.

03|11 S: Wait a second; let me read the small print. Aha, it costs 20 euros to check in, they charge 30 euros for each piece of luggage, and you have to pay for food on board yourself. Then there's the fuel surcharge, taxes and fees … no, that's no longer a cheap offer.

03|12 K: Hiding extra costs in the small print isn't allowed anymore. This offer can't possibly be reliable. Let's try that one … Here the return flight costs 150 euros. And that's an all-inclusive price. And they still have two seats available.

03|13 S: Then I'll book it immediately. So … destination: London, outward flight: 30th May, return flight: 4th June, economy class, two adults, title, forename, surname, address, e-mail address, telephone number … Do we need a … a … emm …

03|14 K: Don't forget our pact! What word are you looking for?

03|15 S: Em, an insurance that will refund our costs if we can't fly.

03|16 K: Ah, you mean travel cancellation insurance. I don't think we need it.

03|17 S: Right, then we have everything. I'll pay for the flights straight away with my credit card. So … name of the credit card holder … card number … eh? Oh, typed it in wrong … validity … 3-digit security code … finished. The flights are booked. I'll just print out our tickets.

03|18 K: Then let's look for accommodation. Can I get onto the computer?

03|19 S: Be my guest. Do you also know of a website that puts together overnight offers?

03|20 K: Yes I do. But we mightn't need it. My Aunt Sabine was in London a short time ago. She stayed in a small guest house called "The Old House" in the Soho area, and she really liked it there. Soho is near the city centre of London and yet the accommodation and breakfast were quite affordable there by London's standards. Let's see if we can find anything about this guest house on the internet. I'll try using a search engine.

03|21 S: Bingo! We've already found something. Click on that picture. Oh! That's such a pretty building. And look, here are some comments left by guests who have stayed there. Ah, the guest house

is run by a delightful elderly lady. The ratings are excellent. And her helpfulness is especially praised. But sadly we can't book online. We'll have to ring the lady.

03|22 E: Even I could make a telephone call; after all, it's a 20th century method …

03|23 K: Right. Then I'll call. So, the telephone number is: 0044 20 1 2 3 4 5 6 7 8 … Hello, my name is Kristina Fuchs, and I have a reservation enquiry: Do you still have two single rooms available from the 30th May until the 4th June? … Exactly, five nights … Yes? Perfect. Could you please reserve the rooms in my name … Thank you. Goodbye.

Abschnitt 4: Wir packen

04|01 E: Wer kennt es nicht, das verzwickteste Problem vor einem Urlaub, das Kofferpacken? Zuerst machen wir uns viel zu viele Gedanken darüber, was wir mitnehmen könnten. Dann treffen wir eine Auswahl und legen manche Dinge mit schlechtem Gewissen wieder zurück. Und schließlich stellen wir im Urlaub fest, dass wir das Falsche eingepackt und das Wichtigste zu Hause gelassen haben.

Schauen wir mal, wie das bei Kristina läuft. Sie steht im Schlafzimmer ihrer Wohnung, nimmt aus ihren Kleiderschränken und Schubladen alle möglichen Kleidungsstücke heraus und breitet sie auf ihrem Bett aus.

04|02 K: Also … an Unterwäsche nehme ich mit … sechs Unterhemden, sieben Slips … dann zwei Strumpfhosen und vier Paar Socken … oder nein, besser drei Strumpfhosen. An Oberbekleidung packe ich ein … einen Rock, zwei Hosen; dann den roten Pullover, den gelben Pullover, den grünen Pullover, oder nein, vielleicht doch besser den blauen Pullover, der sieht besser aus. Dann vielleicht noch eine Bluse. Aber nein, die passt irgendwie nicht zu den Hosen. Vielleicht sollte ich doch besser … Ach was, die Bluse bleibt zu Hause. Dann Schuhe … hm … die bequemen Halbschuhe für die Reise, die weißen Hausschuhe fürs Pensionszimmer, dann die Sandalen … Gut … Dann der Kosmetikbeutel. Mal sehen, ob alles da ist: Zahnbürste, Zahnpasta, Föhn, Seife, Duschgel, Shampoo, Parfüm, Nagellack, Sonnenbrille, Haarbürste, Kamm … Kamm? Oh Gott, wo ist der Kamm …

04|03 E: Okay, lassen wir Kristina ihren Kamm suchen und schauen bei Simon vorbei … Simon? Schon beim Packen?

04|04 S: Ääh, hm … Eigentlich nein. Mit dem Packen hab' ich's nicht so. Ich bin eher der Typ, der zehn Minuten vor Abreise alles Mögliche ohne Sinn und Verstand in den Koffer wirft. Und wenn ich dann bei Ankunft am Urlaubsort merke, dass ich sieben Hemden mitgenommen habe, aber nur ein Paar Socken, dann ist das halt so. Einmal habe ich sogar vergessen, mir eine Hose zum Wechseln mitzunehmen. Ich hatte nur die Hose dabei, die ich während der Reise getragen habe. Und über diese Hose habe ich mir dann im Flugzeug Kaffee geschüttet … Ich mache mir dafür über viele andere Sachen Gedanken: Brauche ich für das Ladegerät meines Mobiltelefons am Urlaubsort einen Adapter, und wenn ja, welchen? Muss ich für meine Digitalkamera noch Speicherkarten kaufen? Kann ich vom Urlaubsort aus nach Hause telefonieren oder eine Textnachricht senden, und wenn ja, wie viel wird das kosten? Soll ich meinen Laptop mitnehmen? Habe ich dafür in meinem Hotelzimmer einen Internetzugang, oder kann ich im Hotel drahtlos ins Internet? Oder lasse ich den Laptop besser zu Hause und gehe dafür ins nächste Internetcafé, um meine E-Mails zu checken? Welchen Reiseführer soll ich mitnehmen? Soll ich mir ein Buch einpacken, und werde ich überhaupt Zeit haben, es zu lesen? Das sind die Fragen, die ich mir stelle.

04|05 E: Nun, jeder wie er will. Und bei Bedarf kann man Dinge, die man vergessen hat, ja auch am Urlaubsort kaufen.

04|06 S: Genau.

Dekodierte Fassung

Section 4: We pack
Abschnitt 4: Wir packen

04|01 E:
Who doesn't know that most tricky of all problems before
Wer tut_nicht kennen jenes meist verzwickte von allen Problemen vor

going on holiday: packing the case? First we spend too much time
Gehen auf Urlaub: Packen den Koffer? Erst wir verbringen zu viel Zeit

thinking about what to take with us. Then we make our choice
denkend über was zu nehmen mit uns. Dann wir machen unsere Wahl

and put some things back with a bad conscience. And then
und legen einige Dinge zurück mit einem schlechten Gewissen. Und dann

we realise on holiday that we packed the wrong things and left
wir feststellen auf Urlaub dass wir packten die falschen Dinge und ließen

the most important stuff at home.
das meist wichtige Zeug daheim.

Let's see how Kristina manages. She is standing in the bedroom
Lass_uns sehen wie Kristina schafft. Sie ist stehend in dem Schlafzimmer

of her flat, removing all kinds of clothing from her
von ihrer Wohnung, herausnehmend alle Arten von Kleidung aus ihren

wardrobes and drawers and spreading them out on her bed.
Kleiderschränken und Schubladen und breitend sie aus auf ihrem Bett.

04|02 K: So … as far as underwear is concerned I'll bring … six
So … so weit wie Unterwäsche ist betroffen ich_werde bringen … sechs

vests, seven pairs of knickers … then two pairs of
Unterhemden, sieben Paare von Slips … dann zwei Paare von

tights and four pairs of socks … or no, rather three pairs
Strumpfhosen und vier Paare von Socken … oder nein, eher drei Paare

of tights. For outer wear I'll pack … a skirt,
von Strumpfhosen. Für Oberbekleidung ich_werde packen … einen Rock,

two pairs of trousers; then the red jumper, the yellow jumper, the
zwei Paare von Hosen; dann den roten Pullover, den gelben Pullover, den

green jumper, or no, perhaps the blue jumper instead, that
grünen Pullover, oder nein, vielleicht den blauen Pullover anstatt, jener

looks better. Then perhaps a blouse as well. But wait, it doesn't
aussieht besser. Dann vielleicht eine Bluse ebenso. Aber warte, sie tut_nicht

really match the trousers. Maybe instead I should … Oh, what
wirklich passen zu den Hosen. Vielleicht anstatt ich sollte … Oh, was

the heck, the blouse stays at home. Then shoes … hmm … comfortable
die Hölle, die Bluse bleibt daheim. Dann Schuhe … hm … bequeme

loafers for the journey, white slippers for the room at the
Halbschuhe für die Reise, weiße Hausschuhe für das Zimmer in der

guest house, then sandals … good … then my cosmetics bag.
Pension, dann Sandalen … gut … dann mein Kosmetik‿ Beutel.

Let's see if everything is in there: toothbrush, toothpaste,
Lass_uns sehen ob alles ist darin da: Zahnbürste, Zahnpasta,

hairdryer, soap, shower gel, shampoo, perfume, nail polish, sunglasses,
Föhn, Seife, Dusch‿ Gel, Shampoo, Parfüm, Nagel‿ Lack, Sonnenbrille,

hair brush, comb … comb? Oh God, where's the comb …
Haar‿ Bürste, Kamm … Kamm? Oh Gott, wo_ist der Kamm …

04|03 E: Okay, we'll leave Kristina to look for her comb and drop
Okay, wir_werden lassen Kristina zu schauen für ihren Kamm und fallen

in to see Simon … Simon? Are you packing already?
hinein zu sehen Simon … Simon? Bist du packend bereits?

04|04 S: Ah, emm … actually, no. I'm not really the packing type.
Ääh, **hm … eigentlich, nein. Ich_bin nicht wirklich der Pack‿ Typ.**

I'm the kind of guy who tends to throw all sorts of things
Ich_bin die Art von Kerl der neigt zu werfen alle Sorten von Dingen

without rhyme or reason into the case, ten minutes before I'm
ohne Reim oder Grund in den Koffer, zehn Minuten bevor ich_bin

supposed to leave. And if I then notice when I arrive on
erwartet zu abfahren. Und falls ich dann merke wenn ich ankomme auf

holiday that I've brought seven shirts but only one pair of
Urlaub dass ich_habe gebracht sieben Hemden aber nur ein Paar von

socks, well that's just the way it is. Once I even forgot to
Socken, nun, jenes_ist gerade die Art es ist. Einmal ich sogar vergaß zu

bring a change of trousers. I only had one pair with me,
bringen einen Wechsel von Hosen. Ich nur hatte ein Paar mit mir,

which I wore during the trip. And then I spilled coffee on
welches ich trug während der Reise. Und dann ich schüttete Kaffee auf

those very trousers in the aeroplane … That said, I think about
jene nämlichen Hosen in dem Flugzeug … Dafür, ich denke an

many other things: Will I need an adapter for my mobile
viele andere Dinge: Werde ich brauchen einen Adapter für mein Mobil‿

phone charger at my destination, and if so, which? Do I
Telefon-‿ Ladegerät an meinem Zielort, und falls so, welchen? Tue ich

need to buy any more memory cards for my digital
brauchen zu kaufen irgendwelche mehr Speicher‿ Karten für meine Digital‿

camera? Can I call home from my holiday destination or
Kamera? Kann ich anrufen heim von meinem Urlaubs‿ Zielort oder

send a text message, and if so, how much will it cost?
schicken eine Text‿ Nachricht, und falls so, wie viel wird es kosten?

Should I bring my laptop? Do I have internet access for
Sollte ich bringen meinen Laptop? Tue ich haben Internet‿ Zugang für

it in my hotel room, or is there wireless access in the
ihn in meinem Hotel‿ Zimmer, oder ist da drahtloser Zugang in dem

hotel? Or should I rather leave the laptop at home and instead go
Hotel? Oder sollte ich eher lassen den Laptop daheim und anstatt gehen

to the nearest internet café in order to check my e-mails?
zu dem nächsten Internet‿ Café in der Absicht zu checken meine E-Mails?

Which travel guide should I take with me? Should I pack a
Welchen Reise‿ Führer sollte ich nehmen mit mir? Sollte ich packen ein

book, or will I even have time to read it? Those are the
Buch, oder werde ich sogar haben Zeit zu lesen es? Jenes sind die

questions that I ask myself.
Fragen die ich frage mich_selbst.

04|05 E: Well, each to his own. And if necessary, it's always possible
Nun, jeder zu seinem Eigenen. Und falls notwendig, es_ist immer möglich

to buy the things you have forgotten in the holiday location
zu kaufen die Dinge du hast vergessen in dem Urlaubs‿ Ort

itself.
ihm_selbst.

04|06 S: Exactly.
Genau.

Englische Fassung

Section 4: We pack

04|01 E: Who doesn't know that most tricky of all problems before going on holiday: packing the case? First we spend too much time thinking about what to take with us. Then we make our choice and put some things back with a bad conscience. And then we realise on holiday that we packed the wrong things and left the most important stuff at home.
Let's see how Kristina manages. She is standing in the bedroom of her flat, removing all kinds of clothing from her wardrobes and drawers and spreading them out on her bed.

04|02 K: So … as far as underwear is concerned I'll bring … six vests, seven pairs of knickers … then two pairs of tights and four pairs of socks … or no, rather three pairs of tights. For outer wear I'll pack … a skirt, two pairs of trousers; then the red jumper, the yellow jumper, the green jumper, or no, perhaps the blue jumper instead, that looks better. Then perhaps a blouse as well. But wait, it doesn't really match the trousers. Maybe instead I should … Oh, what the heck, the blouse stays at home. Then shoes … hmm … comfortable loafers for the journey, white slippers for the room at the guest house, then sandals … good … then my cosmetics bag. Let's see if everything is in there: toothbrush, toothpaste, hairdryer, soap, shower gel, shampoo, perfume, nail polish, sunglasses, hair brush, comb … comb? Oh God, where's the comb …

04|03 E: Okay, we'll leave Kristina to look for her comb and drop in to see Simon … Simon? Are you packing already?

04|04 S: Ah, emm … actually, no. I'm not really the packing type. I'm the kind of guy who tends to throw all sorts of things without rhyme or reason into the case, ten minutes before I'm supposed to leave. And if I then notice when I arrive on holiday that I've brought seven shirts but only one pair of socks, well that's just the way it is. Once I even forgot to bring a change of trousers. I only had one pair with me, which I wore during the trip. And then I spilled coffee on those very trousers in the aeroplane … That said, I think about many other things: Will I need an adapter for my mobile phone charger at my destination, and if so, which? Do I need to buy any more memory cards for my digital camera? Can I call home from my holiday destination or send a text message, and if so, how much will it cost? Should I bring my laptop? Do I have internet access for it in my hotel room, or is there wireless access in the hotel? Or should I rather leave the laptop at home and instead go to the nearest internet café in order to check my e-mails? Which travel guide should I take with me? Should I pack a book, or will I even have time to read it? Those are the questions that I ask myself.

04|05 E: Well, each to his own. And if necessary, it's always possible to buy the things you have forgotten in the holiday location itself.

04|06 S: Exactly.

Abschnitt 5: Und los geht's

05|01 E: Sie kennen es mit Sicherheit, dieses aufregende Gefühl, in die Welt eines Flughafens einzutauchen. Wörter wie „Abflug", „Ankunft", „Abfertigungsschalter", „Passkontrolle" oder „Gate" haben auf viele von uns eine magische Wirkung und versetzen uns in Urlaubsstimmung.
Und wie ist das bei Kristina und Simon? Nun, Kristina ist guter Dinge, aber Simon hat schlechte Laune. Aber hören Sie selbst … Die beiden stehen im Moment in einem Aufzug, der sie vom Flughafentiefgeschoss in die zentrale Abflughalle bringt.

05|02 S: Ich könnte mich so was von ärgern. Die Preise, die im Flughafenparkhaus verlangt werden, sind absolut unverschämt.

05|03 K: Ich hab' doch gleich gesagt, dass wir besser mit dem Bus oder der U-Bahn hergekommen wären, aber du wolltest ja unbedingt mit dem Auto fahren.

05|04 S: Ja, ja, okay, ich hätt' auf dich hören sollen. Aber wer rechnet denn mit einer solchen Abzocke? 23,50 Euro dafür, dass du dein Auto einen Tag lang irgendwo abstellen darfst. Da zahle ich ja allein fürs Parken während unseres Urlaubs 120 Euro.

05|05 E: Während Simon noch herumschimpft, sucht Kristina bereits auf der großen Fluganzeigetafel nach dem richtigen Abfertigungsschalter. Sodann begeben sich die beiden, ihre Rollkoffer hinter sich herziehend, über eine Vielzahl von Laufbändern und Rolltreppen zu ihrem Abfertigungsschalter. Sie zeigen ihre Personalausweise und Flugscheine vor, geben ihre Koffer auf und bekommen Bordkarten und Gepäckscheine. Dann passieren sie die Sicherheitskontrolle. Kristina ist in Windeseile durch und wartet auf Simon, dessen Laune sich jedoch weiter verschlechtert hat …

05|06 K: Was war denn los bei dir?

05|07 S: Also langsam steht es mir bis hier. Erst stand ich in der langsamsten Schlange. Dann bin ich durch den Metalldetektor gegangen, und es hat gepiept. Der Sicherheitsmann hat mich darauf hingewiesen, dass ich vergessen hatte, meine Armbanduhr abzunehmen. Ich habe sie abgenommen, bin noch mal durch den Detektor gegangen, und es hat wieder gepiept. Jetzt hat der Sicherheitsmann gemeint, ich sollte nachsehen, ob ich etwas in den Hosentaschen vergessen hätte. Aber auch das hat nicht geholfen … Schließlich musste ich meinen Gürtel ablegen und die Schuhe ausziehen. Erst dann hat der Detektor Ruhe gegeben …

05|08 E: Hoffentlich fällt Kristina etwas ein, um Simon aufzumuntern …

05|09 K: Wir haben vor dem Abflug noch etwas Zeit. Lass uns ein wenig durch die Geschäfte bummeln.

05|10 E: Kristina eilt zielstrebig in die Parfümerie und schnuppert mal hier, mal da. Simon geht zum Zeitungsladen. Als er zu Kristina zurückkommt, ist seine Laune noch schlechter. Seine Lieblingszeitschrift war ausverkauft. Schließlich wird der Flug nach London aufgerufen. Kristina und Simon stellen sich in die Schlange. Als Simon Bordkarte und Ausweis vorzeigen soll, kann er seinen Ausweis nicht finden … Seine Laune fällt auf den Tiefpunkt …

Dekodierte Fassung

Section 5: And off they go
Abschnitt 5: Und ab sie gehen

05|01 E: No doubt you know that exciting feeling of immersing yourself
Kein Zweifel Sie kennen jenes aufregende Gefühl von Eintauchen sich_selbst

in the world of the airport. Words such as "departures",
in der Welt von dem Flughafen. Wörter solche wie „Abflüge",

"arrivals", "check-in desk", "passport control" or "gate" have
„Ankünfte", „Abfertigungs‿ Schalter", „Pass‿ Kontrolle" oder „Gate" haben

a magical effect on many of us and put us in a
eine magische Wirkung auf viele von uns und versetzen uns in eine

holiday mood.
Urlaubs‿ Laune.

And what's it like for Kristina and Simon? Well, Kristina is in good
Und was_ist es gleich für Kristina und Simon? Nun, Kristina ist in guten

spirits, but Simon is in a bad mood. But have a
Geistern, aber Simon ist in einer schlechten Laune. Aber haben Sie ein

listen yourself … They are both standing in a lift at the
Zuhören Sie_selbst … Sie sind beide stehend in einem Aufzug an dem

moment, which is taking them from the airport basement to
Moment, welcher ist nehmend sie von dem Flughafen‿ Tiefgeschoss‿ zu

the central departure hall.
der zentralen Abflug‿ Halle.

05|02 S: I'm so annoyed. Those prices charged in the airport car park
Ich_bin so verärgert. Jene Preise berechnet in dem Flughafen‿ Parkhaus

are absolutely outrageous.
sind absolut unverschämt.

05|03 K: I told you that it would have been better to come here
Ich erzählte dir dass es würde haben gewesen besser zu kommen hierher

by bus or underground, but you wanted to bring the car
per Bus oder U-Bahn, aber du wünschtest zu bringen das Auto

at all costs.
unbedingt.

05|04 S: Yeah, yeah, okay, I should have listened to you. But who could
Ja, ja, okay, ich sollte haben gehört auf dich. Aber wer könnte

have imagined such a rip-off? 23.50 euros, simply to leave
haben vorgestellt sich solch eine Abzocke? 23,50 Euro, einfach zu lassen

your car somewhere for one day. I'll have to pay 120 euros
dein Auto irgendwo für einen Tag. Ich_werde haben zu zahlen 120 Euro

just for parking during our holiday.
nur für Parken während unseres Urlaubs.

05|05 E: While Simon is still moaning, Kristina is already looking at the
Während Simon ist noch schimpfend, Kristina ist bereits schauend an die

large flight information board, in order to find the right
große Flug‿ Informations‿ Tafel, in der Absicht zu finden den richtigen

check-in desk. They then both make their way by means of
Abfertigungs‿ Schalter. Sie dann beide machen ihren Weg mittels

numerous moving walkways and escalators to their check-in
zahlreicher Laufbänder und Rolltreppen zu ihrem Abfertigungs‿

desk, pulling their wheeled suitcases behind them. They show their
Schalter, ziehend ihre Rollkoffer hinter ihnen. Sie zeigen ihre

personal ID cards and tickets, check in their luggage and receive
Personalausweise und Flugscheine, checken ein ihr Gepäck und erhalten

their boarding cards and luggage tags. Then they go through the
ihre Bord‿ Karten und Gepäck‿ Scheine. Dann sie gehen durch die

security check. Kristina is through in no time at all and
Sicherheits‿ Überprüfung. Kristina ist durch in keiner Zeit überhaupt und

waits for Simon, whose mood has, however, worsened …
wartet für Simon, dessen Laune hat, allerdings, verschlechtert sich …

05|06 K: What happened to you?
Was geschah zu dir?

05|07 S: I've just about had it up to here. First I stood in the
Ich_habe gerade dabei gehabt es bis nach hier. Erst ich stand in der

very queue that was the slowest of all. Then I went
nämlichen Schlange die war die langsamste von allen. Dann ich ging

through the metal detector and it beeped. The security man
durch den Metall‿ Detektor und es piepte. Der Sicherheits‿ Mann

pointed out that I had forgotten to take off my watch. I
hinwies dass ich hatte vergessen zu nehmen ab meine Armbanduhr. Ich

took it off, went through the detector again, and it beeped again.
nahm sie ab, ging durch den Detektor wieder, und es piepte wieder.

Now the security man said that I should check to see
Jetzt der Sicherheits‿ Mann sagte dass ich sollte überprüfen zu sehen

whether I had left anything in my trouser pockets. That
ob ich hatte gelassen irgendetwas in meinen Hosen‿ Taschen. Jenes

didn't help either … In the end I had to take off
tat_nicht helfen ebenso_wenig … In dem Ende ich hatte zu nehmen ab

my belt and my shoes. Only then did the detector stay
meinen Gürtel und meine Schuhe. Erst dann tat der Detektor bleiben

quiet …
ruhig …

05|08 E: Hopefully Kristina can think of something to cheer Simon up …
Hoffentlich Kristina kann denken von etwas zu heitern Simon auf …

05|09 K: We have some time before departure. Let's browse a little in the
Wir haben einige Zeit vor Abflug. Lass_uns stöbern ein wenig in den

shops.
Geschäften.

05|10 E: Kristina rushes purposefully to the perfumery and sniffs here and
Kristina eilt zielstrebig zu der Parfümerie und schnuppert hier und

there. Simon goes to the newsagent. When he comes back to
da. Simon geht zu dem Zeitungshändler. Als er kommt zurück zu

Kristina, his mood is even worse. His favourite magazine was
Kristina, seine Laune ist sogar schlechter. Seine Lieblings_Zeitschrift war

sold out. Finally the flight to London is announced. Kristina and
ausverkauft. Schließlich der Flug nach London ist aufgerufen. Kristina und

Simon	join		the	queue.	As	Simon	is	asked	to	show	his
Simon	**anschließen**	**sich**	**der**	**Schlange.**	**Als**	**Simon**	**ist**	**gebeten**	**zu**	**zeigen**	**seine**

boarding	card	and	ID card,	he	can't	find	his	ID	…	His	
Bord‿	**Karte**	**und**	**Ausweis,**	**er**	**kann_nicht**	**finden**	**seinen**	**Ausweis**	**…**	**Seine**	

mood	reaches	its	lowest	point	…
Laune	**erreicht**	**ihren**	**niedrigsten**	**Punkt**	**…**

Englische Fassung

Section 5: And off they go

05|01 E: No doubt you know that exciting feeling of immersing yourself in the world of the airport. Words such as "departures", "arrivals", "check-in desk", "passport control" or "gate" have a magical effect on many of us and put us in a holiday mood.
And what's it like for Kristina and Simon? Well, Kristina is in good spirits, but Simon is in a bad mood. But have a listen yourself … They are both standing in a lift at the moment, which is taking them from the airport basement to the central departure hall.

05|02 S: I'm so annoyed. Those prices charged in the airport car park are absolutely outrageous.

05|03 K: I told you that it would have been better to come here by bus or underground, but you wanted to bring the car at all costs.

05|04 S: Yeah, yeah, okay, I should have listened to you. But who could have imagined such a rip-off? 23.50 euros, simply to leave your car somewhere for one day. I'll have to pay 120 euros just for parking during our holiday.

05|05 E: While Simon is still moaning, Kristina is already looking at the large flight information board, in order to find the right check-in desk. They then both make their way by means of numerous moving walkways and escalators to their check-in desk, pulling their wheeled suitcases behind them. They show their personal ID cards and tickets, check in their luggage and receive their boarding cards and luggage tags. Then they go through the security check. Kristina is through in no time at all and waits for Simon, whose mood has, however, worsened …

05|06 K: What happened to you?

05|07 S: I've just about had it up to here. First I stood in the very queue that was the slowest of all. Then I went through the metal detector and it beeped. The security man pointed out that I had forgotten to take off my watch. I took it off, went through the detector again, and it beeped again. Now the security man said that I should check to see whether I had left anything in my trouser pockets. That didn't help either … In the end I had to take off my belt and my shoes. Only then did the detector stay quiet …

05|08 E: Hopefully Kristina can think of something to cheer Simon up …

05|09 K: We have some time before departure. Let's browse a little in the shops.

05|10 E: Kristina rushes purposefully to the perfumery and sniffs here and there. Simon goes to the newsagent. When he comes back to Kristina, his mood is even worse. His favourite magazine was sold out. Finally the flight to London is announced. Kristina and Simon join the queue. As Simon is asked to show his boarding card and ID card, he can't find his ID … His mood reaches its lowest point …

Abschnitt 6: Jetzt fliegen wir

06|01 E: Liebe Freunde der englischen Sprache, diese Situation werden Sie sicher auch schon erlebt haben. Sie sitzen in einem Flugzeug, die Stewardess nähert sich, lächelt freundlich, und dann werden die unvermeidlichen Fragen gestellt: „Tee oder Kaffee?“, „Mit Milch und Zucker?“, „Rotwein oder Weißwein?“ Egal, wie laut es im Flugzeug ist oder wie stark der Akzent der Stewardess ist, diese Sätze verstehen Sie immer. Und dann gibt es an Bord eines Flugzeuges noch diese anderen Worte, die Sie wahrscheinlich schon oft gehört, aber nie ganz verstanden haben. Hören wir einfach mal zu …

06|02 E: *Meine Damen und Herren, im Namen unseres Kapitäns heiße ich alle Fluggäste an Bord dieses Fluges recht herzlich willkommen. Bitte beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise. Ihr Handgepäck sollte sicher im Gepäckfach über Ihnen oder unter dem Sitz vor Ihnen verstaut werden. Stellen Sie bitte vor dem Abflug sicher, dass Ihre Sitzlehne in der aufrechten Position ist und das Tischchen vor Ihnen nach oben geklappt ist. Schließen Sie bitte Ihren Sitzgurt und bleiben Sie angeschnallt, solange die Sitzgurtzeichen über Ihnen leuchten. Das Rauchen ist im gesamten Flugzeug, einschließlich der Toiletten, verboten. Bitte lassen Sie alle elektronischen Geräte wie Mobiltelefone und Computer während des gesamten Fluges ausgeschaltet, da diese die elektronischen Systeme an Bord stören können. Dieses Flugzeug verfügt über sechs Ausgänge, nämlich zwei im vorderen Teil, zwei im hinteren Teil und zwei über den Tragflächen. In einem Notfall zeigen Ihnen Leuchtstreifen am Boden den Weg zum nächsten Ausgang. Sollte der Druck in der Kabine abfallen, fallen automatisch Sauerstoffmasken aus den Fächern über Ihnen. Bitte legen Sie die Maske über Mund und Nase, und atmen Sie normal. Setzen Sie sich zuerst selbst*

die Maske auf, bevor sie anderen dabei helfen. Schwimmwesten befinden sich unter Ihrem Sitz oder in Ihrer Armlehne. Für den Fall einer Notwasserung folgen Sie den Anweisungen des Kabinenpersonals, legen die Schwimmweste über Ihren Kopf und ziehen den Gurt fest. Zum Aufblasen Ihrer Schwimmweste ziehen Sie an der roten Lasche, und zum Nachfüllen der Weste blasen Sie in das Rohr. Bitte blasen Sie Ihre Schwimmweste erst auf, wenn Sie das Flugzeug verlassen haben. Weitere Informationen zur Sicherheit finden Sie auf dem Sicherheitsmerkblatt in der Sitztasche vor Ihnen. Unsere voraussichtliche Flugzeit beträgt eine Stunde und 45 Minuten. Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Flug.

06|03 E: Während des Fluges bestellt sich Kristina, wie sie es auf jedem Flug zu tun pflegt, Tomatensaft. Sie gibt ein wenig Salz und Pfeffer hinzu, rührt um und nimmt einen Schluck. Sie fühlt sich wunderbar entspannt. Simon hingegen ist weniger entspannt. Er bestellt drei, vier Bier und schläft bald darauf ein …

Dekodierte Fassung

Section 6: Now we are in the air
Abschnitt 6: Jetzt wir sind in der Luft

06|01 E: Dear friends of the English language, you are sure to have
Liebe Freunde von der englischen Sprache, Sie sind sicher zu haben

experienced this situation before, too. You are seated in the aeroplane,
erlebt diese Situation zuvor, auch. Sie sind gesetzt in das Flugzeug,

the stewardess approaches, smiles in a friendly manner and
die Stewardess nähert sich, lächelt in einer freundlichen Weise und

then the inevitable questions are posed: "tea or coffee?", "with
dann die unvermeidlichen Fragen sind gestellt: „Tee oder Kaffee?“, “mit

milk and sugar?", "red or white wine?" Irrespective of how loud
Milch und Zucker?“, “Rot- oder Weiß‿ Wein?“ Ungeachtet von wie laut

it is in the aeroplane or how strong the stewardess' accent is, you
es ist in dem Flugzeug oder wie stark der Stewardess’ Akzent ist, Sie

can always understand these sentences. And then there are these other
können immer verstehen diese Sätze. Und dann da sind diese anderen

words on board the aeroplane, which you have probably heard
Worte an Bord des Flugzeuges, welche Sie haben wahrscheinlich gehört

often before, but never quite understood. Let's have a listen …
oft zuvor, aber niemals ganz verstanden. Lass_uns haben ein Zuhören …

06|02 E: *Ladies and Gentlemen, on behalf of our captain I would like*
Damen und Herren, im_Namen von unserem Kapitän ich würde mögen

to welcome all passengers aboard this flight. Please pay
zu willkommen_heißen alle Fluggäste an_Bord dieses Fluges. Bitte zahlen

attention to the following safety procedures. Your hand
Sie Aufmerksamkeit zu den folgenden Sicherheits‿ Hinweisen. Ihr Hand‿

luggage should be stowed securely in the overhead locker or under
Gepäck sollte sein verstaut sicher in dem Überkopf‿ Fach oder unter

the seat in front of you. Before departure, please ensure
dem Sitz vorderhalb von Ihnen. Vor Abflug, bitte sicherstellen Sie

that your seat-back is in the upright position and that the table
dass Ihre Sitzlehne ist in der aufrechten Position und dass der Tisch

in front of you is folded away. Please fasten your seatbelt
vorderhalb von Ihnen ist geklappt weg. Bitte schließen Sie Ihren Sitzgurt

and keep it fastened as long as the seatbelt sign above
und halten Sie ihn geschlossen so‿ lange wie das Sitzgurt‿ Zeichen über

you is illuminated. Smoking is prohibited in the entire aircraft,
Ihnen ist erleuchtet. Rauchen ist verboten in dem gesamten Flugzeug,

including the toilets. Please keep all electronic devices
einschließlich der Toiletten. Bitte halten Sie alle elektronischen Geräte

such as mobile phones and computers switched off during the
solche wie Mobil‿ Telefone und Computer abgeschaltet während des

entire flight, as these may interfere with the electronic systems
gesamten Fluges, da diese können stören mit den elektronischen Systemen

onboard. This aircraft has six exits: two at the front,
an_Bord. Dieses Flugzeug hat sechs Ausgänge: zwei an der Vorderseite,

two at the rear and two over the wings. In the event
zwei an der Hinterseite und zwei über den Tragflächen. In dem Ereignis

of an emergency, strip lighting on the floor will direct you
von einem Notfall, Streifen‿Beleuchtung an dem Boden wird leiten Sie

to the nearest exit. Should there be a fall in cabin
zu dem nächsten Ausgang. Sollte da sein ein Abfall in Kabinen‿

pressure, oxygen masks will drop automatically from the panels
Druck, Sauerstoff‿Masken werden fallen automatisch aus den Fächern

above your head. Please place the mask over your mouth and nose
über ***Ihrem Kopf. Bitte legen Sie die Maske über Ihren Mund und Nase***

and breathe normally. Be sure to adjust your own mask
und atmen Sie normal. Seien Sie sicher zu aufsetzen Ihre eigene Maske

before helping others. Life jackets can be found under your
vor Helfen anderen. Schwimmwesten können sein gefunden unter Ihrem

seat or in your armrest. In the event of an emergency
Sitz oder in Ihrer Armlehne. In dem Ereignis von einer Notfall‿

landing on water, follow the instructions of the cabin
Landung auf Wasser, folgen Sie den Anweisungen von der Kabinen‿

crew, place the life jacket over your head and pull
Mannschaft, legen Sie die Schwimmweste über Ihren Kopf und ziehen Sie

the belt tightly. To inflate your life jacket, pull the red
den Gurt straff. Zum Aufblasen Ihrer Schwimmweste, ziehen Sie die rote

toggle and to top up the jacket blow into the tube. Please
Lasche und zum Nachfüllen der Weste blasen Sie in das Rohr. Bitte

inflate your life jacket only when you have exited the
aufblasen Sie Ihre Schwimmweste erst wenn Sie haben verlassen das

aircraft. You can find further safety information on the
Flugzeug. Sie können finden weitere Sicherheits‿ Information auf dem

security leaflet in the seat pocket in front of you. Our
Sicherheits‿ Merkblatt in der Sitz‿ Tasche vorderhalb von Ihnen. Unsere

estimated flight time is one hour and 45 minutes. We wish
geschätzte Flug‿ Zeit ist eine Stunde und 45 Minuten. Wir wünschen

you a pleasant flight.
Ihnen einen angenehmen Flug.

06|03 E: During the flight, Kristina orders tomato juice, as she is wont
Während des Fluges, Kristina bestellt Tomaten‿Saft, wie sie ist gewohnt

to do on every flight. She adds a little salt and pepper, stirs
zu tun auf jedem Flug. Sie hinzufügt ein wenig Salz und Pfeffer, umrührt

and takes a sip. She feels wonderfully relaxed. Simon, on
und nimmt einen Schluck. Sie fühlt sich wunderbar entspannt. Simon, auf

the other hand, is less relaxed. He orders three or four beers
der anderen Hand, ist weniger entspannt. Er bestellt drei oder vier Biere

and soon falls asleep …
und bald fällt in_Schlaf …

Englische Fassung

Section 6: Now we are in the air

06|01 E: Dear friends of the English language, you are sure to have experienced this situation before, too. You are seated in the aeroplane, the stewardess approaches, smiles in a friendly manner and then the inevitable questions are posed: “tea or coffee?”, “with milk and sugar?”, “red or white wine?” Irrespective of how loud it is in the aeroplane or how strong the stewardess’ accent is, you can always understand these sentences. And then there are these other words on board the aeroplane, which you have probably heard often before, but never quite understood. Let’s have a listen …

06|02 E: *Ladies and Gentlemen, on behalf of our captain I would like to welcome all passengers aboard this flight. Please pay attention to the following safety procedures. Your hand luggage should be stowed securely in the overhead locker or under the seat in front of you. Before departure, please ensure that your seat-back is in the upright position and that the table in front of you is folded away. Please fasten your seatbelt and keep it fastened as long as the seatbelt sign above you is illuminated. Smoking is prohibited in the entire aircraft, including the toilets. Please keep all electronic devices such as mobile phones and computers switched off during the entire flight, as these may interfere with the electronic systems onboard. This aircraft has six exits: two at the front, two at the rear and two over the wings. In the event of an emergency, strip lighting on the floor will direct you to the nearest exit. Should there be a fall in cabin pressure, oxygen masks will drop automatically from the panels above your head. Please place the mask over your mouth and nose and breathe normally. Be sure to adjust your own mask before helping others. Life jackets*

can be found under your seat or in your armrest. In the event of an emergency landing on water, follow the instructions of the cabin crew, place the life jacket over your head and pull the belt tightly. To inflate your life jacket, pull the red toggle and to top up the jacket blow into the tube. Please inflate your life jacket only when you have exited the aircraft. You can find further safety information on the security leaflet in the seat pocket in front of you. Our estimated flight time is one hour and 45 minutes. We wish you a pleasant flight.

06|03 E: During the flight, Kristina orders tomato juice, as she is wont to do on every flight. She adds a little salt and pepper, stirs and takes a sip. She feels wonderfully relaxed. Simon, on the other hand, is less relaxed. He orders three or four beers and soon falls asleep …

Abschnitt 7: Was wissen Sie über Großbritannien?

07|01 E: Während Kristina im Bordmagazin blättert und Simon im Reich der Träume wandelt, werden wir uns Großbritannien widmen. Was fällt Ihnen, liebe Freunde der englischen Sprache, dazu ein? Linksfahren, Fußball, Nebel, Tee mit Milch, Männer in Röcken … Derartiges hört man häufig als Erstes. Ein umfassendes Bild Großbritanniens können wir hier natürlich nicht bieten. Nur einige wenige grundlegende Dinge seien genannt. Aber oft sind die schon genug, um seine Mitmenschen beeindrucken zu können …

07|02 E: Großbritannien oder genauer das „Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland" ist ein Inselstaat im Nordwesten Europas. Er erstreckt sich über eine Fläche von über 244.000 km² und hat über 61 Millionen Einwohner. Er besteht aus den vier Teilen England, Wales, Schottland und Nordirland, von denen England der wichtigste ist, da hier über 80% der Einwohner leben. Hauptstadt Großbritanniens ist London. Weitere große Städte sind Birmingham, Glasgow, Liverpool und Leeds. Großbritanniens höchster Berg ist der Ben Nevis im Westen Schottlands mit einer Höhe von 1.344 m. Der längste Fluss ist der Severn, der in Wales entspringt, durch England fließt und sich zum Bristol-Kanal weitet, bevor er in die Irische See mündet.

07|03 E: Die Geschichte der britischen Inseln reicht weit zurück. Schon in der Antike waren sie begehrt, weshalb die Römer im 1. Jahrhundert vor Christus in die südlichen Landesteile eindrangen und dort ihre Herrschaft errichteten, die bis ins 5. Jahrhundert nach Christus andauerte. Die keltischen Ureinwohner beugten sich den fremden Eroberern oder wurden nach Westen und Norden verdrängt. Als Folge des Rückzugs der Römer bildeten sich viele kleine Königreiche, die von den eingewanderten Völkern der Angeln, Sachsen und Jüten beherrscht wurden. Hieraus gingen

im 10. Jahrhundert die Königreiche England und Schottland hervor. Im 11. Jahrhundert eroberten die Normannen die Insel und prägten sie danach für Jahrhunderte. Im Jahre 1536 wurde Wales Teil des Englischen Königreiches, und im Jahre 1707 vereinigten sich England und Schottland zu Großbritannien. Im Jahre 1800 schließlich verschmolzen Großbritannien und das Königreich Irland zum Vereinigten Königreich, zu dem der nördliche Teil Irlands noch heute gehört. Das Vereinigte Königreich war über Jahrhunderte die dominierende Seefahrernation in Europa und wurde im 19. Jahrhundert zur Wiege der Industrialisierung. Es konnte sich so ein Weltreich, das British Empire, aufbauen. Durch dieses Weltreich verbreitete sich die englische Sprache über den ganzen Globus und ist heute eine der wichtigsten Sprachen der Welt.

07|04 E: Herausragend sind die Beiträge dieses Landes auf Gebieten wie Politik, Literatur, Theater, Musik, Kunst, Architektur, Film, Funk, Fernsehen, Wissenschaft, Technik und Sport. Namen wie Elisabeth II., William Shakespeare, The Beatles, Alfred Hitchcock, Isaac Newton und viele andere mehr kennt heutzutage praktisch jeder.

07|05 E: Und jetzt wollen wir mal testen, ob Sie auch wirklich aufgepasst haben. Also: Wie heißt der höchste Berg Großbritanniens? Und wie der längste Fluss?

Dekodierte Fassung

Section 7: What do you know about Great Britain?
Abschnitt 7: Was tun Sie wissen über Groß‿ Britannien?

07|01 E: While Kristina flicks through the in-flight magazine and Simon dozes
Während Kristina blättert durch die In-Flug‿ Zeitschrift und Simon döst

in the land of nod, we shall turn our attention
in dem Land von Nickerchen, wir sollten wenden unsere Aufmerksamkeit

to Great Britain. What comes to mind, dear friends of the
zu Groß‿ Britannien. Was kommt zu Sinn, liebe Freunde von der

English language? Driving on the left-hand side, football, fog, tea
englischen Sprache? Fahren auf der Linkerhand‿ Seite, Fußball, Nebel, Tee

with milk, men in skirts … Those are often the first things one
mit Milch, Männer in Röcken … Jene sind oft die ersten Dinge einer

hears. Naturally, we can't provide a comprehensive picture of
hört. Natürlich, wir können_nicht bieten ein umfassendes Bild von

Great Britain here. We can only mention a few basic
Groß‿ Britannien hier. Wir können nur erwähnen ein paar grundlegende

facts. But that's often enough to be able to impress
Tatsachen. Aber jenes_ist oft genug zu sein imstande zu beeindrucken

others …
andere …

07|02 E: Great Britain or, to be more precise, the "United Kingdom
Groß‿ Britannien oder, zu sein mehr genau, das „Vereinigte Königreich

of Great Britain and Northern Ireland", is an island state in
von Groß‿ Britannien und Nord‿ Irland", ist ein Insel‿ Staat im

north-western Europe. It stretches across an area of around
nordwestlichen Europa. Er erstreckt sich über eine Fläche von über

244,000 km² and has around 61 million inhabitants. It consists of four
244.000 km² und hat über 61 Millionen Einwohner. Er besteht von vier

parts – England, Wales, Scotland and Northern Ireland – of which
Teilen – England, Wales, Schottland und Nord‿ Irland – von welchen

England is the most prominent, as more than 80% of the
England ist der meist hervorstechende, da mehr als 80% von den

inhabitants live there. The capital of Great Britain is London.
Einwohnern leben da. Die Hauptstadt von Groß‿ Britannien ist London.

Other larger cities include Birmingham, Glasgow, Liverpool and
Andere größere Städte einschließen Birmingham, Glasgow, Liverpool und

Leeds. Great Britain's highest mountain is Ben Nevis in western
Leeds. Groß‿ Britanniens höchster Berg ist Ben Nevis im westlichen

Scotland, at a height of 1,344 m. The longest river is the Severn,
Schottland, bei einer Höhe von 1.344 m. Der längste Fluss ist der Severn,

which rises in Wales, flows through England and widens into
welcher entspringt in Wales, fließt durch England und weitet sich in

the Bristol Channel before it joins the Irish Sea.
den Bristol-‿ Kanal bevor er anschließt sich der Irischen See.

07|03 E: The history of the British Isles goes back a long way.
Die Geschichte von den Britischen Inseln geht zurück einen langen Weg.

They	were	already	considered	to	be	attractive	in	the	days	of
Sie	**waren**	**bereits**	**betrachtet**	**zu**	**sein**	**anziehend**	**in**	**den**	**Tagen**	**von**

antiquity,	which	is	why	the	Romans	invaded		the	southern	parts
Antike,	**welches**	**ist**	**warum**	**die**	**Römer**	**eindrangen**	**in**	**die**	**südlichen**	**Teile**

of	the	country	in	the	1st	century	BC[4]	and	established	their
von	**dem**	**Land**	**in**	**dem**	**1.**	**Jahrhundert**	**v. Chr.**	**und**	**errichteten**	**ihre**

rule	there,	which	lasted	until	the	5th	century	AD[5].	The
Herrschaft	**da,**	**welche**	**dauerte**	**bis_zu**	**dem**	**5.**	**Jahrhundert**	**n. Chr.**	**Die**

original	Celtic	inhabitants	either	submitted		to	the	foreign	
ursprünglichen	**keltischen**	**Einwohner**	**entweder**	**beugten**	**sich**	**zu**	**den**	**fremden**	

conquerors	or	were	forced	towards	the	west	and	the	north.
Eroberern	**oder**	**waren**	**gezwungen**	**hin_zu**	**dem**	**Westen**	**und**	**dem**	**Norden.**

Following	the	retreat	of	the	Romans	many	small	kingdoms	formed,
Folgend	**dem**	**Rückzug**	**von**	**den**	**Römern**	**viele**	**kleine**	**Königreiche**	**bildeten**

4 BC = before Christ

5 AD = Anno Domini (im Jahre des Herrn)

which were ruled by the Angles, Saxons and Jutes who
sich, welche waren beherrscht von den Angeln, Sachsen und Jüten die

settled here. These gave way to the kingdoms of England
ansiedelten sich hier. Diese gaben Weg zu den Königreichen von England

and Scotland in the 10th century. The Normans invaded the
und Schottland in dem 10. Jahrhundert. Die Normannen eindrangen in die

island in the 11th century, characterising it for hundreds of years
Insel in dem 11. Jahrhundert, prägend sie für Hunderte von Jahren

thereafter. In 1536 Wales became part of the English kingdom, and
danach. In 1536 Wales wurde Teil von dem Englischen Königreich, und

in 1707 England and Scotland united to become Great
in 1707 England und Schottland vereinigten sich zu werden Groß‿

Britain. Finally, in 1800, Great Britain and the Kingdom of
Britannien. Schließlich, in 1800, Groß‿ Britannien und das Königreich von

Ireland merged to become the United Kingdom, to which the
Irland verschmolzen zu werden das Vereinigte Königreich, zu welchem der

northern part of Ireland still belongs today. For centuries, the
nördliche Teil von Irland noch gehört heute. Für Jahrhunderte, das

United Kingdom was the dominating seafaring nation in Europe
Vereinigte Königreich war die dominierende seefahrende Nation in Europa

and became the cradle of industrialisation in the 19th century. This
und wurde die Wiege von Industrialisierung in dem 19. Jahrhundert. Dies

enabled it to build up a world empire, the British Empire.
ermöglichte ihm zu bauen auf ein Welt‿ Reich, das Britische Empire.

By means of this world empire, the English language spread
Mittels dieses Welt‿ Reiches, die englische Sprache verbreitete sich

across the entire globe and is now one of the most important
über **den gesamten Globus und ist jetzt eine von den meist wichtigen**

languages in the world.
Sprachen in der Welt.

07|04 E: The contributions of this country to the fields of politics, literature,
Die Beiträge von diesem Land zu den Feldern von Politik, Literatur,

theatre, music, art, architecture, film, radio and television broadcasting,
Theater, Musik, Kunst, Architektur, Film, Funk- und Fernseh‿ Übertragung,

science, technology and sport are extraordinary. Practically everyone
Wissenschaft, Technik und Sport sind herausragend. Praktisch jeder

today knows names such as Elizabeth II, William Shakespeare, The
heute kennt Namen solche wie Elisabeth II., William Shakespeare, The

Beatles, Alfred Hitchcock, Isaac Newton and many more.
Beatles, Alfred Hitchcock, Isaac Newton und viele mehr.

07|05 E: And now let's see if you've been paying attention.
Und jetzt lass_uns sehen ob Sie_haben gewesen zahlend Aufmerksamkeit.

So: What is the name of the highest mountain in Great Britain?
So: Was ist der Name von dem höchsten Berg in Groß‿ Britannien?

And what about the longest river?
Und was über den längsten Fluss?

Englische Fassung

Section 7: What do you know about Great Britain?

07|01 E: While Kristina flicks through the in-flight magazine and Simon dozes in the land of nod, we shall turn our attention to Great Britain. What comes to mind, dear friends of the English language? Driving on the left-hand side, football, fog, tea with milk, men in skirts … Those are often the first things one hears. Naturally, we can't provide a comprehensive picture of Great Britain here. We can only mention a few basic facts. But that's often enough to be able to impress others …

07|02 E: Great Britain or, to be more precise, the "United Kingdom of Great Britain and Northern Ireland", is an island state in north-western Europe. It stretches across an area of around 244,000 km² and has around 61 million inhabitants. It consists of four parts – England, Wales, Scotland and Northern Ireland – of which England is the most prominent, as more than 80% of the inhabitants live there. The capital of Great Britain is London. Other larger cities include Birmingham, Glasgow, Liverpool and Leeds. Great Britain's highest mountain is Ben Nevis in western Scotland, at a height of 1,344 m. The longest river is the Severn, which rises in Wales, flows through England and widens into the Bristol Channel before it joins the Irish Sea.

07|03 E: The history of the British Isles goes back a long way. They were already considered to be attractive in the days of antiquity, which is why the Romans invaded the southern parts of the country in the 1st century BC and established their rule there, which lasted until the 5th century AD. The original Celtic inhabitants either submitted to the foreign conquerors or were forced towards the west and the north. Following the retreat of the Romans many small kingdoms formed, which were ruled by

the Angles, Saxons and Jutes who settled here. These gave way to the kingdoms of England and Scotland in the 10th century. The Normans invaded the island in the 11th century, characterising it for hundreds of years thereafter. In 1536 Wales became part of the English kingdom, and in 1707 England and Scotland united to become Great Britain. Finally, in 1800, Great Britain and the Kingdom of Ireland merged to become the United Kingdom, to which the northern part of Ireland still belongs today. For centuries, the United Kingdom was the dominating seafaring nation in Europe and became the cradle of industrialisation in the 19th century. This enabled it to build up a world empire, the British Empire. By means of this world empire, the English language spread across the entire globe and is now one of the most important languages in the world.

07|04 E: The contributions of this country to the fields of politics, literature, theatre, music, art, architecture, film, radio and television broadcasting, science, technology and sport are extraordinary. Practically everyone today knows names such as Elizabeth II, William Shakespeare, The Beatles, Alfred Hitchcock, Isaac Newton and many more.

07|05 E: And now let's see if you've been paying attention. So: What is the name of the highest mountain in Great Britain? And what about the longest river?

Abschnitt 8: Wir sind angekommen

08|01 E: Eine Stunde später wird Simon unsanft durch einen Ruck geweckt. Das Flugzeug ist in London gelandet. Noch etwas schlaftrunken hört er die Durchsage:

08|02 E: *Meine Damen und Herren, willkommen in London. Bitte bleiben Sie angeschnallt auf Ihren Plätzen, bis das Flugzeug seine endgültige Parkposition erreicht hat und die Sitzgurtzeichen über Ihnen erloschen sind. Die Ortszeit in London ist 18:37 Uhr, also eine Stunde vor der mitteleuropäischen Zeit. Die Außentemperatur beträgt 22 °C, es ist bewölkt und regnet leicht. Wir bedanken uns, dass Sie mit uns geflogen sind, und würden uns freuen, Sie wieder an Bord begrüßen zu dürfen. Auf Wiedersehen und angenehmen Aufenthalt in London.*

08|03 E: Liebe Freunde der englischen Sprache, Sie werden sich fragen, ob Simons Laune sich inzwischen gebessert hat. Ich fürchte, ich muss Sie enttäuschen. Denn Simon hat jetzt ein neues Problem.

08|04 K: Wie siehst du denn aus? Deine Wangen sind ja total bleich. Ist dir schlecht?

08|05 S: Ich fühle mich nicht besonders gut. Ich fühle mich irgendwie krank, und ich habe ein wenig Kopf- und Bauchschmerzen.

08|06 K: Hoffentlich musst du nicht zum Arzt oder ins Krankenhaus. Ich habe in meiner Handtasche Tabletten gegen Kopfschmerzen und Übelkeit. Sobald wir aus dem Flugzeug raus sind, gebe ich dir eine.

08|07 E: Kristina nimmt ihre Handtasche und Simons kleinen Rucksack aus dem Gepäckfach und verlässt mit Simon das Flugzeug. Auf dem Weg zur Gepäckausgabe nimmt sie eine Packung aus ihrer Handtasche und gibt Simon eine Tablette.

08|08 S: Brauche ich dazu nicht ein Glas Wasser?

08|09 K: Nein, nein, das ist eine Kautablette. Also nicht gleich schlucken, sondern erst ein bisschen kauen …

08|10 E: Schließlich stehen sie vor dem Gepäckband und warten auf ihre Koffer. Kristinas Koffer kommt als einer der ersten. Simons Koffer hingegen will und will nicht kommen. Schließlich bleibt das Gepäckband stehen. Simon setzt sich auf eine der Bänke, während Kristina mit dem Gepäckschein zum Gepäckermittlungsschalter geht. Dort muss sie Simons Daten wie Name, Adresse, Geburtsdatum und Staatsangehörigkeit sowie die Adresse ihrer Unterkunft in London angeben. Die Flughafenangestellte tippt die Angaben in ihren Computer, entschuldigt sich bei Kristina und versichert ihr, dass Simons fehlender Koffer sofort zu ihrer Unterkunft geschickt wird, sobald er gefunden wird. Kristina geht sodann zum Schalter einer Wechselstube und tauscht dort 150 Euro in Pfund Sterling um. Sodann überlegen Kristina und Simon, wie sie zu ihrer Pension kommen.

08|11 K: Wir können jetzt mit dem Bus oder der U-Bahn ins Stadtzentrum fahren.

08|12 S: Oh, bitte, ich fühle mich nicht so besonders. Die Tabletten scheinen noch nicht zu wirken. Wenn wir dann von der Bushaltestelle oder U-Bahn-Station zu unserer Pension laufen müssen, dann überstehe ich das nicht. Lass uns bitte ein Taxi nehmen.

08|13 K: Okay, wir nehmen ein Taxi.

08|14 E: Sie gehen zu einem Taxistand, ihr Gepäck auf einem Gepäckwagen vor sich herschiebend. Der Taxifahrer steigt aus, verstaut das Gepäck im Kofferraum des Wagens, und die beiden steigen ein.

08|15 K: Bringen Sie uns bitte zu „The Old House“ in der Brewer Street in Soho!

08|16 E: Der Fahrer nickt und fährt los.

Dekodierte Fassung

Section 8: We have arrived
Abschnitt 8: Wir haben angekommen

08|01 E: One hour later, Simon is woken rudely with a bump. The
Eine Stunde später, Simon ist geweckt unsanft mit einem Ruck. Das

aeroplane has landed in London. Still somewhat drowsy, he hears
Flugzeug hat gelandet in London. Noch etwas schlaftrunken, er hört

the announcement:
die Durchsage:

08|02 E: *Ladies and Gentlemen, welcome to London. Please remain in your*
Damen und Herren, willkommen in London. Bitte bleiben Sie in Ihren

seats with your seatbelts fastened until the aircraft has reached
Sitzen mit Ihren Sitzgurten geschlossen bis das Flugzeug hat erreicht

its final parking position and the seatbelt lights overhead have
seine endgültige Park‿ Position und die Sitzgurt‿ Lichter überkopf haben

been	*extinguished.*	*Local*	*time*	*in*	*London*	*is*	*6.37*	*p.m.*[6]*,*	*one*	*hour*
gewesen	***gelöscht.***	***Örtliche***	***Zeit***	***in***	***London***	***ist***	***6:37***	***p.m.,***	***eine***	***Stunde***

behind	*Central*	*European*	*time.*	*The*	*outdoor*	*temperature*	*is*	*22*	*°C,*	*it*	*is*
hinter	***mittel‿***	***europäischer***	***Zeit.***	***Die***	***Außen‿***	***Temperatur***	***ist***	***22***	***°C,***	***es***	***ist***

cloudy	*with*	*a*	*light*	*rain.*	*We*	*thank*	*you*	*for*	*choosing*	*to*
bewölkt	***mit***	***einem***	***leichten***	***Regen.***	***Wir***	***danken***	***Ihnen***	***für***	***Wählen***	***zu***

fly	*with*	*us*	*and*	*look*	*forward*	*to*	*welcoming*	*you*	*onboard*
fliegen	***mit***	***uns***	***und***	***schauen***	***vorwärts***	***zu***	***willkommen_heißen***	***Sie***	***an_Bord***

again.	*Goodbye*	*and*	*have*	*a*	*pleasant*	*stay*	*in*	*London.*		
wieder.	***Wiedersehen***	***und***	***haben***	***Sie***	***einen***	***angenehmen***	***Aufenthalt***	***in***	***London.***	

08|03 E:

Dear	friends	of	the	English	language,	you	are	probably	
Liebe	**Freunde**	**von**	**der**	**englischen**	**Sprache,**	**Sie**	**sind**	**wahrscheinlich**	

wondering	whether	Simon's	mood	has	improved		in	the	meantime.
fragend	**ob**	**Simons**	**Laune**	**hat**	**verbessert**	**sich**	**in**	**der**	**Zwischenzeit.**

6 p.m. = post meridiem (nachmittags und abends)

I'm afraid I have to disappoint you. You see, Simon now has
Ich_bin in_Furcht ich habe zu enttäuschen Sie. Sie sehen, Simon jetzt hat

a new problem.
ein neues Problem.

08|04 K: What on earth do you look like? Your cheeks are totally pale.
Was auf Erde tust du schauen gleich? Deine Wangen sind total blass.

Are you feeling ill?
Bist du fühlend dich übel?

08|05 S: I don't feel very well. I feel a little sick and
Ich tue_nicht fühlen mich sehr gut. Ich fühle mich ein wenig krank und

have a bit of a headache and tummy ache.
habe ein bisschen von einem Kopfschmerz und Bauch‿ Schmerz.

08|06 K: I hope you won't have to see a doctor or go into
Ich hoffe du wirst_nicht haben zu sehen einen Arzt oder gehen in

hospital. I have tablets in my handbag for headaches
Krankenhaus. Ich habe Tabletten in meiner Handtasche für Kopfschmerzen

and nausea. I'll give you one as soon as we leave the
und Übelkeit. Ich_werde geben dir eine so‿ bald wie wir verlassen das

aeroplane.
Flugzeug.

08|07 E: Kristina removes her handbag and Simon's small rucksack from
Kristina herausnimmt ihre Handtasche und Simons kleinen Rucksack aus

the luggage compartment and leaves the aeroplane with Simon. On the
dem Gepäck‿ Fach und verlässt das Flugzeug mit Simon. Auf dem

way to the baggage claim she takes a package from the
Weg zu der Gepäck‿ Ausgabe sie nimmt eine Packung aus der

handbag and gives Simon a tablet.
Handtasche und gibt Simon eine Tablette.

08|08 S: Don't I need a glass of water with that?
Tue_nicht ich brauchen ein Glas von Wasser mit jener?

08|09 K: No, no, that's a chewable tablet. So don't swallow it
Nein, nein, jenes_ist eine kaubare Tablette. So tu_nicht schlucken sie

straight away, chew it a little bit first …
gleich, kau sie ein kleines bisschen erst …

08|10 E: Finally they are standing in front of the luggage conveyor and
Schließlich sie sind stehend vorderhalb von dem Gepäck‿ Förderer und

are waiting for their cases. Kristina's case is one of the first to
sind wartend auf ihre Koffer. Kristinas Koffer ist einer von den ersten zu

arrive. Simon's case, on the other hand, simply will not
ankommen. Simons Koffer, auf der anderen Hand, einfach wird nicht

show up. Finally the conveyor belt stops. Simon sits on one
auftauchen. Schließlich das Förder‿ Band anhält. Simon setzt sich auf eine

of the benches while Kristina goes to the baggage tracing
von den Bänken während Kristina geht zu dem Gepäck‿ Ermittlungs‿

desk with the luggage ticket. There she has to provide Simon's
Schalter mit dem Gepäck‿ Schein. Da sie hat zu angeben Simons

data such as name, address, date of birth and
Daten solche wie Name, Adresse, Datum von Geburt und

nationality, as well as the address of their accommodation in
Staatsangehörigkeit, ebenso wie die Adresse von ihrer Unterkunft in

London. The airport employee types the details into her computer,
London. Die Flughafen‿ Angestellte tippt die Angaben in ihren Computer,

apologises to Kristina and assures her that Simon's missing
entschuldigt sich zu Kristina und versichert ihr dass Simons fehlender

case will be sent to their accommodation immediately it is
Koffer wird sein geschickt zu ihrer Unterkunft sofort er ist

located. Kristina then goes to the bureau de change counter and exchanges
geortet. Kristina dann geht zu dem Wechselstuben‿ Schalter und umtauscht

150 euros into pounds sterling. Then Kristina and Simon think about how
150 Euro in Pfund Sterling. Dann Kristina und Simon denken über wie

they will get to their guest house.
sie werden gelangen zu ihrer Pension.

08|11 K: We could take the bus or the underground into the city
Wir könnten nehmen den Bus oder die U-Bahn in das Stadt‿

centre now.
Zentrum jetzt.

08|12 S: Oh please, I really don't feel great. The tablets
Oh bitte, ich wirklich tue_nicht fühlen mich großartig. Die Tabletten

don't seem to be working. And if we then have to walk
tun_nicht scheinen zu sein wirkend. Und falls wir dann haben zu laufen

from the bus stop or underground station to our guest house,
von der Bus‿ Haltestelle oder U-Bahn-‿ Station zu unserer Pension,

I don't think I can make it. Please let's take a taxi.
ich tue_nicht denken ich kann machen es. Bitte lass_uns nehmen ein Taxi.

08|13 K: Okay, we'll get a taxi.
Okay, wir_werden bekommen ein Taxi.

08|14 E: They go to the taxi rank, pushing their luggage before them on
Sie gehen zu dem Taxistand, schiebend ihr Gepäck vor ihnen auf

a trolley. The taxi driver gets out, puts the luggage in the
einem Gepäckwagen. Der Taxi‿ Fahrer steigt aus, legt das Gepäck in den

	boot	of	the	car,	and	they	both	get	in.
	Kofferraum	**von**	**dem**	**Auto,**	**und**	**sie**	**beide**	**steigen**	**ein.**

08|15 K:	Could	you	please	take	us	to	"The	Old	House"	in	Brewer	Street	in	Soho!
	Könnten	**Sie**	**bitte**	**nehmen**	**uns**	**zu**	**„The**	**Old**	**House"**	**in**	**Brewer**	**Street**	**in**	**Soho!**

08|16 E:	The	driver	nods	and	drives	off.
	Der	**Fahrer**	**nickt**	**und**	**fährt**	**ab.**

Englische Fassung

Section 8: We have arrived

08|01 E: One hour later, Simon is woken rudely with a bump. The aeroplane has landed in London. Still somewhat drowsy, he hears the announcement:

08|02 E: *Ladies and Gentlemen, welcome to London. Please remain in your seats with your seatbelts fastened until the aircraft has reached its final parking position and the seatbelt lights overhead have been extinguished. Local time in London is 6.37 p.m., one hour behind Central European time. The outdoor temperature is 22 °C, it is cloudy with a light rain. We thank you for choosing to fly with us and look forward to welcoming you onboard again. Goodbye and have a pleasant stay in London.*

08|03 E: Dear friends of the English language, you are probably wondering whether Simon's mood has improved in the meantime. I'm afraid I have to disappoint you. You see, Simon now has a new problem.

08|04 K: What on earth do you look like? Your cheeks are totally pale. Are you feeling ill?

08|05 S: I don't feel very well. I feel a little sick and have a bit of a headache and tummy ache.

08|06 K: I hope you won't have to see a doctor or go into hospital. I have tablets in my handbag for headaches and nausea. I'll give you one as soon as we leave the aeroplane.

08|07 E: Kristina removes her handbag and Simon's small rucksack from the luggage compartment and leaves the aeroplane with Simon. On the way to the baggage claim she takes a package from the handbag and gives Simon a tablet.

08|08 S: Don’t I need a glass of water with that?

08|09 K: No, no, that’s a chewable tablet. So don’t swallow it straight away, chew it a little bit first …

08|10 E: Finally they are standing in front of the luggage conveyor and are waiting for their cases. Kristina’s case is one of the first to arrive. Simon’s case, on the other hand, simply will not show up. Finally the conveyor belt stops. Simon sits on one of the benches while Kristina goes to the baggage tracing desk with the luggage ticket. There she has to provide Simon’s data such as name, address, date of birth and nationality, as well as the address of their accommodation in London. The airport employee types the details into her computer, apologises to Kristina and assures her that Simon’s missing case will be sent to their accommodation immediately it is located. Kristina then goes to the bureau de change counter and exchanges 150 euros into pounds sterling. Then Kristina and Simon think about how they will get to their guest house.

08|11 K: We could take the bus or the underground into the city centre now.

08|12 S: Oh please, I really don’t feel great. The tablets don’t seem to be working. And if we then have to walk from the bus stop or underground station to our guest house, I don’t think I can make it. Please let’s take a taxi.

08|13 K: Okay, we’ll get a taxi.

08|14 E: They go to the taxi rank, pushing their luggage before them on a trolley. The taxi driver gets out, puts the luggage in the boot of the car, and they both get in.

08|15 K: Could you please take us to “The Old House” in Brewer Street in Soho!

08|16 E: The driver nods and drives off.

Abschnitt 9: Ist das hübsch hier!

09|01 E: Vielleicht sind Sie schon einmal in London gewesen und haben den Verkehr dort erlebt. Autos, Lastwagen, Busse und Motorräder, alle wollen morgens gleichzeitig aus den Vororten ins Stadtzentrum hinein und abends in der anderen Richtung wieder zurück. Gegenmaßnahmen der Behörden wie die Sperrung bestimmter Straßen für den Verkehr scheinen nur wenig geholfen zu haben.

Auch Kristina und Simon machen diese Erfahrung. Ihre Fahrt vom Flughafen zur Pension dauert mehr als eine Stunde. Als Kristina beim Taxifahrer den Fahrpreis bezahlt, ist sie einen beträchtlichen Teil ihres gerade umgetauschten englischen Geldes schon wieder los. Entschädigung hierfür bietet jedoch die Außenansicht der Pension.

09|02 K: Simon, schau dir dieses hübsche, alte Haus an. Es ist genauso wie auf dem Bild im Internet. Die Türen, die Fenster, das Dach, die Kamine … es sieht genauso aus, wie man sich ein Haus in London so vorstellt. Tante Sabine hat nicht übertrieben, als sie das Gebäude beschrieben hat. Ich kann’s kaum erwarten, die Inneneinrichtung zu sehen.

09|03 E: Kristina klingelt. Eine ältere Dame öffnet die Tür, stellt sich als Inhaberin vor und heißt ihre neuen Gäste herzlich willkommen. Sie bittet die beiden hinein und führt sie zum Rezeptionsschalter. Die Dame händigt Kristina die beiden Zimmerschlüssel aus. Kristina kehrt mit den Schlüsseln zu Simon zurück, der es sich inzwischen in einem Sessel bequem gemacht hat.

09|04 K: Hier ist der Schlüssel für dein Zimmer. Die Dame meint, wir hätten zwei ruhige Einzelzimmer nebeneinander an der Hinterseite des Gebäudes. Dort würde uns der Verkehrslärm nicht stören. Und außerdem hätten wir eine herrliche Aussicht auf den Hof und einen kleinen Park mit alten Bäumen dahinter.

09|05 S: Fantastisch, ich bin hundemüde und möchte nur noch ins Bett gehen.

09|06 E: Simon, erschöpft und noch sehr blass, geht mit Kristina die Treppe in den zweiten Stock hinauf, schließt seine Zimmertür auf, betritt sein Zimmer, zieht sich aus und geht sofort schlafen.

09|07 E: Am nächsten Morgen sind die Wolken am Himmel über London verschwunden, und die Sonne scheint. Als Kristina und Simon sich an der Rezeption treffen, geht es Simon sichtlich besser.

09|08 S: Guten Morgen, Kristina.

09|09 K: Guten Morgen, Simon. Frühstück gibt es zwischen 7 und 10 Uhr. Du hättest ruhig noch ein bisschen länger schlafen können.

09|10 S: War nicht notwendig. Ich bin heute Morgen schon um 6 Uhr aufgewacht. Und das Beste ist, dass mein fehlender Koffer wieder aufgetaucht ist. Ich habe ihn heute Morgen vor meiner Tür vorgefunden. Und ist mit deinem Zimmer alles in Ordnung?

09|11 K: Ja, nur waren gestern leider keine frischen Handtücher im Bad aufgelegt. Ich habe kurz an der Rezeption angerufen, und die ältere Dame hat mir sofort welche auf mein Zimmer gebracht und sich tausendmal für den Fehler des Zimmermädchens entschuldigt.

09|12 S: Na, dann kann unser Urlaub ja beginnen. Lass uns gleich in den Frühstücksraum gehen. Ich hab' einen Riesenhunger.

Dekodierte Fassung

Section 9: It's lovely here!
Abschnitt 9: Es_ist reizend hier!

09|01 E: Perhaps you have been to London before and experienced the traffic
Vielleicht Sie haben gewesen in London zuvor und erlebt den Verkehr

there. Cars, lorries, buses and motorbikes, they all want to
da. Autos, Lastwagen, Busse und Motorräder, sie alle wünschen zu

go from the suburbs to the city centre at the same time in
gehen von den Vororten zu dem Stadt‿ Zentrum zu der‿ selben Zeit in

the morning, and then back in the other direction in the evening.
dem Morgen, und dann zurück in der anderen Richtung in dem Abend.

Countermeasures taken by the city authorities, such as the
Gegenmaßnahmen genommen durch die Stadt‿ Behörden, solche wie die

blocking of certain streets to traffic, seem to have helped
Sperrung von gewissen Straßen für Verkehr, scheinen zu haben geholfen

only a little.
nur ein wenig.

Kristina and Simon are also faced with this experience. Their
Kristina und Simon sind auch konfrontiert mit dieser Erfahrung. Ihre

journey from the airport to the guest house takes more than one
Reise von dem Flughafen zu der Pension nimmt mehr als eine

hour. When Kristina pays the taxi driver his fare, she has
Stunde. Als Kristina zahlt dem Taxi_ Fahrer sein Fahrgeld, sie hat

already disposed of a considerable part of her
bereits losgeworden von einem beträchtlichen Teil von ihrem

freshly-exchanged English money. But this is compensated for by
frisch_umgetauschten englischen Geld. Aber dies ist entschädigt für durch

the exterior appearance of the guest house.
die äußere Ansicht von der Pension.

09|02 K: Simon, look at this pretty old house. It's just like on the
Simon, schau auf dieses hübsche alte Haus. Es_ist gerade wie auf dem

picture in the internet. The doors, the windows, the roof, the fireplaces
Bild in dem Internet. Die Türen, die Fenster, das Dach, die Kamine

… it looks just like you would imagine a house in London
… es aussieht genau wie du würdest vorstellen dir ein Haus in London

to look. Aunt Sabine wasn't exaggerating when she described the
zu aussehen. Tante Sabine war_nicht übertreibend als sie beschrieb das

building. Now I can't wait to see how it's furnished inside.
Gebäude. Jetzt ich kann_nicht warten zu sehen wie es_ist eingerichtet innen.

09|03 E: Kristina rings the bell. An elderly lady opens the door, introduces
Kristina klingelt die Glocke. Eine ältere Dame öffnet die Tür, vorstellt

herself as the proprietor and welcomes her new guests
sich_selbst als die Inhaberin und willkommen_heißt ihre neuen Gäste

warmly. She asks them both in and leads them to the reception
herzlich. Sie bittet sie beide hinein und führt sie zu dem Rezeptions‿

desk. The lady hands both of the room keys to
Schalter. Die Dame aushändigt beide von den Zimmer‿ Schlüsseln an

Kristina. Kristina returns with the keys to Simon, who has
Kristina. Kristina zurückkehrt mit den Schlüsseln zu Simon, der hat

made himself comfortable in an armchair in the meantime.
gemacht es sich_selbst bequem in einem Sessel in der Zwischenzeit.

09|04 K: Here's the key to your room. The lady says that we have
Hier_ist der Schlüssel zu deinem Zimmer. Die Dame sagt dass wir haben

two quiet single rooms beside each other at the rear of the
zwei ruhige Einzel‿ Zimmer neben‿ einander an der Hinterseite von dem

building. The noise of the traffic won't disturb us there.
Gebäude. Der Lärm von dem Verkehr wird_nicht stören uns da.

Besides which, we also have a glorious view of the courtyard
Außerdem, wir auch haben eine herrliche Aussicht von dem Hof

and a small park with old trees, which is behind it.
und einem kleinen Park mit alten Bäumen, welcher ist hinter ihm.

09|05 S: Fantastic, I'm dog tired and just want to go to bed.
Fantastisch, ich_bin hunde‿ müde und gerade wünsche zu gehen zu Bett.

09|06 E: Simon, exhausted and still very pale, goes up the stairs with Kristina
Simon, erschöpft und noch sehr blass, geht hinauf die Stufen mit Kristina

to the second floor, unlocks his door, enters his room, gets
zu dem zweiten Stock, aufschließt seine Tür, betritt sein Zimmer, wird

undressed and falls asleep immediately.
entkleidet und fällt in_Schlaf sofort.

09|07 E: The next morning, the clouds have disappeared from the sky
Den nächsten Morgen, die Wolken haben verschwunden von dem Himmel

above London, and the sun is shining. When Kristina and Simon
über **London, und die Sonne ist scheinend. Als Kristina und Simon**

meet at reception, Simon clearly feels better.
treffen sich an Rezeption, Simon klar fühlt sich besser.

09|08 S: Good morning, Kristina.
Guten Morgen, Kristina.

09|09 K: Good morning, Simon. Breakfast is between 7 and 10 a.m.[7] You could
Guten Morgen, Simon. Frühstück ist zwischen 7 und 10 a.m. Du könntest

have slept a bit longer.
haben geschlafen ein bisschen länger.

09|10 S: Wasn't necessary. I woke up at 6 a.m. already this morning.
War_nicht notwendig. Ich wachte auf um 6 a.m. bereits diesen Morgen.

And, best of all, my missing case has reappeared. I
Und, Bestes von allem, mein fehlender Koffer hat wieder_aufgetaucht. Ich

found it this morning in front of my door. And is everything
fand ihn diesen Morgen vorderhalb von meiner Tür. Und ist alles

all right with your room?
in_Ordnung mit deinem Zimmer?

09|11 K: Yes, just that yesterday no fresh towels had been placed
Ja, nur dass gestern keine frischen Handtücher hatten gewesen aufgelegt

7 a.m. = ante meridiem (morgens oder vormittags)

in the bathroom, unfortunately. I made a quick call to
in dem Bad, leider. Ich machte einen raschen Anruf an

reception, and the elderly lady immediately brought some to my
Rezeption, und die ältere Dame sofort brachte einige zu meinem

room and apologised a thousand times for the maid's
Zimmer und entschuldigte sich ein‿ tausend Mal für des Zimmermädchens

mistake.
Fehler.

09|12 S: Well, in that case our holiday can begin. Let's go into the
Nun, in jenem Fall unser Urlaub kann beginnen. Lass_uns gehen in den

breakfast room straight away. I'm starving.
Frühstücks‿ Raum gleich. Ich_bin verhungernd.

Englische Fassung

Section 9: It's lovely here!

09|01 E: Perhaps you have been to London before and experienced the traffic there. Cars, lorries, buses and motorbikes, they all want to go from the suburbs to the city centre at the same time in the morning, and then back in the other direction in the evening. Countermeasures taken by the city authorities, such as the blocking of certain streets to traffic, seem to have helped only a little. Kristina and Simon are also faced with this experience. Their journey from the airport to the guest house takes more than one hour. When Kristina pays the taxi driver his fare, she has already disposed of a considerable part of her freshly-exchanged English money. But this is compensated for by the exterior appearance of the guest house.

09|02 K: Simon, look at this pretty old house. It's just like on the picture in the internet. The doors, the windows, the roof, the fireplaces … it looks just like you would imagine a house in London to look. Aunt Sabine wasn't exaggerating when she described the building. Now I can't wait to see how it's furnished inside.

09|03 E: Kristina rings the bell. An elderly lady opens the door, introduces herself as the proprietor and welcomes her new guests warmly. She asks them both in and leads them to the reception desk. The lady hands both of the room keys to Kristina. Kristina returns with the keys to Simon, who has made himself comfortable in an armchair in the meantime.

09|04 K: Here's the key to your room. The lady says that we have two quiet single rooms beside each other at the rear of the building. The noise of the traffic won't disturb us there. Besides which, we also have a glorious view of the courtyard and a small park with old trees, which is behind it.

09|05 S: Fantastic, I'm dog tired and just want to go to bed.

09|06 E: Simon, exhausted and still very pale, goes up the stairs with Kristina to the second floor, unlocks his door, enters his room, gets undressed and falls asleep immediately.

09|07 E: The next morning, the clouds have disappeared from the sky above London, and the sun is shining. When Kristina and Simon meet at reception, Simon clearly feels better.

09|08 S: Good morning, Kristina.

09|09 K: Good morning, Simon. Breakfast is between 7 and 10 a.m. You could have slept a bit longer.

09|10 S: Wasn't necessary. I woke up at 6 a.m. already this morning. And, best of all, my missing case has reappeared. I found it this morning in front of my door. And is everything all right with your room?

09|11 K: Yes, just that yesterday no fresh towels had been placed in the bathroom, unfortunately. I made a quick call to reception, and the elderly lady immediately brought some to my room and apologised a thousand times for the maid's mistake.

09|12 S: Well, in that case our holiday can begin. Let's go into the breakfast room straight away. I'm starving.

Abschnitt 10: Wir frühstücken und planen den Tag

10|01 K: Oh, sieh mal, wie gemütlich der Frühstücksraum eingerichtet ist … und dieses Geschirr auf den Tischen. Die Tassen haben wunderbar altmodische Henkel, und auf den Messern, Gabeln und Löffeln sind irgendwelche Wappen eingeprägt …

10|02 S: … und in die Tischdecken sind Muster eingestickt. Wo wollen wir uns hinsetzen?

10|03 K: Sollen wir den Tisch dort hinten am Fenster nehmen? Da können wir uns ungestört unterhalten.

10|04 S: In Ordnung. Und dann lass uns gleich zum Frühstücksbüfett gehen. Worauf hast du heute Morgen Lust?

10|05 K: Ich denke, ich nehme heute nur ein kontinentales Standardfrühstück, ein paar Brötchen, Butter und Marmelade oder Honig. Das wird mir für heute reichen. Und du?

10|06 S: Wenn ich schon in London bin, dann soll der Tag mit einem echten englischen Frühstück anfangen!

10|07 K: Also mit Speck, Spiegeleiern, Würstchen, gegrillten Tomaten und Pilzen, Bohnen und Toast?

10|08 S: Genau.

10|09 E: Nachdem sie ihr erstes Frühstück in London genossen haben, unterhalten sie sich über das, was sie an diesem Tag gerne machen würden.

10|10 S: Möchtest du noch etwas Kaffee?

10|11 K: Nein danke. Von zu viel Kaffee bekomme ich Herzrasen. Ich nehme noch ein Glas Orangensaft. Worauf hast du denn heute Lust? Was sollen wir uns als erstes anschauen?

10|12 S: Ich fühl' mich immer noch nicht ganz gesund. Darum würde ich es heute lieber langsam angehen. Zumindest bis Mittag würde ich gerne noch in der Pension bleiben. Vielleicht können wir am

Nachmittag zusammen die Straßen in der Umgebung erkunden. Gegenüber unserer Pension ist ein kleines Internetcafé. Da könnte ich kurz nachschauen, ob es etwas Neues in meinem E-Mail-Posteingang gibt …

10|13 K: Du willst dich nicht wirklich mit E-Mails von zu Hause oder vielleicht sogar aus deiner Firma beschäftigen, wenn du im Urlaub bist?

10|14 S: Ich will nicht, aber ich muss. Für nächste Woche ist ein wichtiges Treffen mit einem Kunden geplant, auf das ich mich vorbereiten muss. Dazu brauche ich gewisse Unterlagen vom Kunden, die dieser mir noch schicken muss. Ich will eigentlich nur nachschauen, ob die Unterlagen schon eingegangen sind. Andernfalls müsste ich dem Kunden eine E-Mail zur Erinnerung schicken.

10|15 K: Also ich hätte keine Lust, mich im Urlaub um meinen Job zu kümmern.

10|16 S: Und was hast du heute so geplant?

10|17 K: Am ersten Tag eines Urlaubs mache ich immer das, was ich am wenigsten mag, nämlich Ansichtskarten schreiben.

10|18 S: Aber am ersten Tag hast du doch noch gar nichts erlebt, über das du schreiben könntest.

10|19 K: Macht doch nichts! Dafür habe ich es dann hinter mir … In der übernächsten Querstraße ist ein kleiner Zeitschriftenladen. Dort verkaufen sie Ansichtskarten, und vielleicht haben sie auch Briefmarken. Da werde ich heute mal vorbeischauen.

10|20 S: Ansichtskarten, Briefmarken … noch mehr Dinge aus dem letzten Jahrhundert. Verschick doch einfach Bilder mit deinem Mobiltelefon!

10|21 K: Wäre mir auch lieber, aber meine Tante Sabine kann sich nicht mit Mobiltelefonen und Computern anfreunden. Sie freut sich immer über altmodische Dinge wie Ansichtskarten. Und ich wollte mich bei ihr für den Tipp mit der Pension bedanken. Es ist doch wirklich hübsch hier. Alles ist mit Liebe gestaltet, oder?

10|22 S: Stimmt. Nur steh' ich nicht so auf antikes Zeug. Diese ganzen alten Kommoden, Schränke und Truhen aus dunklem Holz, die in den Zimmern und Gängen herumstehen. Und dann diese dicken Teppiche überall. Also, zu Hause würde ich mich nicht so einrichten wollen …

Dekodierte Fassung

Section 10: We have breakfast and plan the day
Abschnitt 10: Wir haben Frühstück und planen den Tag

10|01 K: Oh look how cosily the breakfast room is decorated … and
Oh schau wie gemütlich der Frühstücks‿ Raum ist eingerichtet … und

this crockery on the tables. The cups have wonderfully old-fashioned
dieses Geschirr auf den Tischen. Die Tassen haben wunderbar altmodische

handles, and there's some kind of crest imprinted on the
Henkel, und da_ist irgendeine Art von Wappen eingeprägt auf den

knives, forks and spoons …
Messern, Gabeln und Löffeln …

10|02 S: … and there are patterns embroidered into the tablecloths. Where shall
… und da sind Muster eingestickt in den Tischdecken. Wo sollen

we sit?
wir sitzen?

10|03 K: Should we sit at that table at the back, near the window?
Sollen wir sitzen an jenem Tisch an der Hinterseite, nahe dem Fenster?

We can talk undisturbed there.
Wir können unterhalten uns ungestört da.

10|04 S: Fine. And then let's go straight to the breakfast buffet.
Fein. Und dann lass_uns gehen gleich zu dem Frühstücks‿ Büfett. Auf

What do you fancy this morning?
was tust du Lust_haben diesen Morgen?

10|05 K: I think I'll just have a standard continental breakfast
Ich denke ich_werde nur haben ein Standard-‿ Kontinental‿ Frühstück

today; a few bread rolls, butter and jam or honey. That will
heute; ein paar Brötchen, Butter und Marmelade oder Honig. Jenes wird

do me for today. And you?
tun mir für heute. Und du?

10|06 S: If I'm in London, then the day should start with a real
Wenn ich_bin in London, dann der Tag sollte anfangen mit einem echten

English breakfast!
englischen Frühstück!

10|07 K: You mean with bacon, fried eggs, sausages, grilled tomatoes and
Du meinst mit Speck, Spiegeleiern, Würstchen, gegrillten Tomaten und

mushrooms, beans and toast?
Pilzen, Bohnen und Toast?

10|08 S: Exactly.
Genau.

10|09 E: After they have enjoyed their first breakfast in London, they
Nachdem sie haben genossen ihr erstes Frühstück in London, sie

talk about what they would like to do that day.
unterhalten sich über was sie würden mögen zu tun jenen Tag.

10|10 S: Do you want some more coffee?
Tust du wünschen etwas mehr Kaffee?

10|11 K: No thanks. I get palpitations from too much coffee. I'll
Nein danke. Ich bekomme Herzrasereien von zu viel Kaffee. Ich_werde

have another glass of orange juice. So what do you feel
haben ein_weiteres Glas von Orangen‿ Saft. So was tust du fühlen dich

like doing today? What should we look at first?
gleich tuend heute? Was sollen wir anschauen zuerst?

10|12 S: I still don't feel completely well, so I'd prefer to
Ich noch tue_nicht fühlen mich vollständig gut, so ich_würde vorziehen zu

take it easy today. I'd like to stay in the guest house,
nehmen es leicht heute. Ich_würde mögen zu bleiben in der Pension,

at least until midday. Maybe we could both explore the
zumindest bis Mittag. Vielleicht wir könnten beide erkunden die

surrounding streets together in the afternoon. There's a small
umgebenden Straßen zusammen in dem Nachmittag. Da_ist ein kleines

internet café opposite our guest house. I could have a look
Internet‿ Café gegenüber unserer Pension. Ich könnte haben einen Blick

to see if there's anything new in my e-mail inbox …
zu sehen ob da_ist irgendetwas neues in meinem E-Mail-‿ Posteingang …

10|13 K: You are not seriously going to bother about e-mails from home,
Du bist nicht ernsthaft gehend zu plagen dich über E-Mails von daheim,

or even from your company, while you're on holiday?
oder sogar aus deiner Firma, während du_bist auf Urlaub?

10|14 S: I don't want to, but I have to. There's an important meeting
Ich tue_nicht wünschen zu, aber ich habe zu. Da_ist ein wichtiges Treffen

planned with a customer next week, and I have to prepare
geplant mit einem Kunden nächste Woche, und ich habe zu vorbereiten

for it. I need certain documents from the customer, who still
mich für es. Ich brauche gewisse Unterlagen von dem Kunden, der noch

has to send them to me. I only want to see if the
hat zu schicken sie an mich. Ich nur wünsche zu sehen ob die

documents have already arrived. Otherwise I'll have to
Unterlagen haben bereits angekommen. Andernfalls ich_werde haben zu

send an e-mail to the customer to remind him.
schicken eine E-Mail an den Kunden zu erinnern ihn.

10|15 K: Well, I'd hate to have to worry about my job
Nun, ich_würde hassen zu haben zu sorgen mich über meinen Job

while on holiday.
während auf Urlaub.

10|16 S: And what have you got planned for today?
Und was hast du bekommen geplant für heute?

10|17 K: On the first day of my holidays I always do that which I
An dem ersten Tag von meinen Urlauben ich immer tue jenes welches ich

like the least, in other words writing postcards.
mag das Wenigste, in anderen Worten schreiben Ansichtskarten.

10|18 S: But you haven't yet experienced anything to write about on
Aber du hast_nicht bislang erlebt irgendetwas zu schreiben über an

the first day.
dem ersten Tag.

10|19 K: Doesn't matter! At least it's then over and done with …
Tut_nicht wichtig_sein! Zumindest es_ist dann vorbei und getan mit …

There's a small newsagent in the next intersecting street but
Da_ist ein kleiner Zeitungshändler in der nächsten kreuzenden Straße aber

one. They sell postcards, and they might even have
einer. Sie verkaufen Ansichtskarten, und sie könnten sogar haben

stamps. I'll have a look today.
Briefmarken. Ich_werde haben einen Blick heute.

10|20 S: Postcards, stamps … yet more stuff from the last
Ansichtskarten, Briefmarken … noch mehr Zeug aus dem letzten

century. Just send photos with your mobile phone!
Jahrhundert. Nur schick Fotos mit deinem Mobil‿ Telefon!

10|21 K: I'd prefer to, but my Aunt Sabine can't get
Ich_würde vorziehen zu, aber meine Tante Sabine kann_nicht werden

used to mobile phones or computers. She's always delighted about
gewohnt an Mobil‿ Telefone oder Computer. Sie_ist immer erfreut über

old-fashioned things like postcards. And I wanted to thank her
altmodische Dinge wie Ansichtskarten. Und ich wünschte zu danken ihr

for the guest house tip. It really is lovely here. All done with
für den Pensions‿ tipp. Es wirklich ist reizend hier. Alles getan mit

love and attention, isn't it?
Liebe und Aufmerksamkeit, ist_nicht es?

10|22 S: That's true. It's just that I'm not keen on antique stuff. All
Jenes_ist wahr. Es_ist nur dass ich_bin nicht gierig auf antikes Zeug. All

these old dressers, cupboards and chests in dark wood standing
diese alten Kommoden, Schränke und Truhen in dunklem Holz stehend

around in the rooms and the hallways. And then there are these
herum in den Zimmern und den Gängen. Und dann da sind diese

thick carpets everywhere. I certainly wouldn't like to furnish
dicken Teppiche überall. Ich gewiss würde_nicht mögen zu einrichten

my own home like that …
mein eigenes Heim wie jenes …

Englische Fassung

Section 10: We have breakfast and plan the day

10|01 K: Oh look how cosily the breakfast room is decorated … and this crockery on the tables. The cups have wonderfully old-fashioned handles, and there's some kind of crest imprinted on the knives, forks and spoons …

10|02 S: … and there are patterns embroidered into the tablecloths. Where shall we sit?

10|03 K: Should we sit at that table at the back, near the window? We can talk undisturbed there.

10|04 S: Fine. And then let's go straight to the breakfast buffet. What do you fancy this morning?

10|05 K: I think I'll just have a standard continental breakfast today; a few bread rolls, butter and jam or honey. That will do me for today. And you?

10|06 S: If I'm in London, then the day should start with a real English breakfast!

10|07 K: You mean with bacon, fried eggs, sausages, grilled tomatoes and mushrooms, beans and toast?

10|08 S: Exactly.

10|09 E: After they have enjoyed their first breakfast in London, they talk about what they would like to do that day.

10|10 S: Do you want some more coffee?

10|11 K: No thanks. I get palpitations from too much coffee. I'll have another glass of orange juice. So what do you feel like doing today? What should we look at first?

10|12 S: I still don't feel completely well, so I'd prefer to take it easy today. I'd like to stay in the guest house, at least until midday. Maybe we could both explore the surrounding streets together in the

afternoon. There's a small internet café opposite our guest house. I could have a look to see if there's anything new in my e-mail inbox …

10|13 K: You are not seriously going to bother about e-mails from home, or even from your company, while you're on holiday?

10|14 S: I don't want to, but I have to. There's an important meeting planned with a customer next week, and I have to prepare for it. I need certain documents from the customer, who still has to send them to me. I only want to see if the documents have already arrived. Otherwise I'll have to send an e-mail to the customer to remind him.

10|15 K: Well, I'd hate to have to worry about my job while on holiday.

10|16 S: And what have you got planned for today?

10|17 K: On the first day of my holidays I always do that which I like the least, in other words writing postcards.

10|18 S: But you haven't yet experienced anything to write about on the first day.

10|19 K: Doesn't matter! At least it's then over and done with … There's a small newsagent in the next intersecting street but one. They sell postcards, and they might even have stamps. I'll have a look today.

10|20 S: Postcards, stamps … yet more stuff from the last century. Just send photos with your mobile phone!

10|21 K: I'd prefer to, but my Aunt Sabine can't get used to mobile phones or computers. She's always delighted about old-fashioned things like postcards. And I wanted to thank her for the guest house tip. It really is lovely here. All done with love and attention, isn't it?

10|22 S: That’s true. It’s just that I’m not keen on antique stuff. All these old dressers, cupboards and chests in dark wood standing around in the rooms and the hallways. And then there are these thick carpets everywhere. I certainly wouldn’t like to furnish my own home like that …

Abschnitt 11: Was für ein Tag!

11|01 E: Vielleicht ist Ihnen das auch schon passiert. Sie sind im Urlaub und freuen sich auf einen ruhigen und entspannten Tag. Plötzlich passiert etwas Unerwartetes, das Ihre ganze Ruhe und Entspannung dahingehen lässt.
So ist es Kristina heute passiert. Am späten Nachmittag klopft sie aufgeregt an Simons Zimmertür.

11|02 S: Da bist du ja endlich. Ich warte seit zwei Stunden auf dich. Ist etwas passiert? Du siehst ziemlich aufgeregt aus. Komm herein, setz dich. Soll ich dir einen Tee machen?

11|03 K: Ja, bitte. Ich bin ziemlich fertig.

11|04 E: Kristina betritt Simons Zimmer und lässt sich in einen der Sessel fallen. Simon schaltet den Fernseher aus und macht sich am Kocher zu schaffen.

11|05 S: Jetzt erzähl mal, was war denn los?

11|06 K: Okay, also … ich war in dem kleinen Zeitschriftenladen und habe dort Ansichtskarten und Briefmarken gekauft. Danach habe ich mich in ein kleines Straßencafé gesetzt und die Karten geschrieben. Links von dem Straßencafé war ein kleines Postamt mit einem Briefkasten davor, rechts von dem Straßencafé war eine Bank mit einem Geldautomaten am Eingang. Dort stand ein älterer Herr, der soeben Geld abgehoben hatte und es in seine Brieftasche steckte. Gerade als ich die Ansichtskarten in den Briefkasten gesteckt hatte, rannte ein junger Kerl an mir vorbei. Er rempelte den älteren Herrn an, riss ihm die Brieftasche aus der Hand und verschwand mit ihr in der Menge. Der ältere Herr ist auf den Boden gefallen und hat leise vor Schmerzen gestöhnt. Ich bin hingelaufen und habe gefragt, ob ich ihm helfen kann. Ein anderer Passant hat inzwischen die Polizei und einen Krankenwagen gerufen. Der Krankenwagen war gleich zur Stelle, und Notarzt

und Sanitäter haben sich um den Herrn gekümmert. Hoffentlich ist ihm nichts passiert. Kurz darauf traf auch ein Polizeiauto ein. Ein Polizist hat mich gefragt, ob ich ihm den Dieb beschreiben könnte, aber an mehr als die Kleidung, die er getragen hat, konnte ich mich nicht erinnern.

11|07 S: Das war aber kein schönes Erlebnis. Hier, deine Tasse Tee. Nimm einen Schluck.

11|08 K: Ach, das tut gut. Und was hast du so den ganzen Tag gemacht?

11|09 S: Nach dem Frühstück habe ich mich noch mal hingelegt. Als ich dann nach einem Nickerchen aufgewacht bin, ging's mir wieder richtig gut. Ich war dann am Nachmittag kurz in dem Internetcafé und hab' meine E-Mails gecheckt. Die Unterlagen, die ich zur Vorbereitung des Treffens nächste Woche brauche, hat der Kunde mittlerweile geschickt. Jetzt kann ich beruhigt meinen Urlaub genießen. Und die letzten Stunden habe ich hier auf dich gewartet und etwas ferngesehen. Die haben ja eine unglaubliche Zahl von Kanälen hier. Allein vier Sportkanäle habe ich gezählt. Einen für Fußball, einen für Tennis, einen für Rugby und einen für Golf. Aber jetzt Schluss mit Fernsehen. Was wollen wir heute Abend noch unternehmen?

11|10 K: Entschuldige, aber ich bin jetzt doch ein wenig geschafft nach all der Aufregung. Und großen Hunger habe ich auch keinen mehr. Allenfalls eine Kleinigkeit könnte ich noch vertragen.

11|11 S: Dann hol' ich uns ein paar Sandwiches aus dem Supermarkt am Ende der Straße. Und Tee ist genug da. Das sollte reichen für uns beide.

11|12 K: Okay. Danke.

Dekodierte Fassung

Section 11: What a day!
Abschnitt 11: Was für ein Tag!

11|01 E: Perhaps the same thing has happened to you. You are on holiday
Vielleicht das‿selbe Ding hat geschehen zu Ihnen. Sie sind auf Urlaub

and looking forward to a quiet and relaxing day. Suddenly,
und schauend vorwärts zu einem ruhigen und entspannenden Tag. Plötzlich,

something unexpected happens which puts paid to all of your
etwas Unerwartetes geschieht welches legt bezahlt zu allem von Ihrem

peace and relaxation.
Frieden und Entspannung.

That's what happened to Kristina today. In the late afternoon she
Jenes_ist was geschah zu Kristina heute. In dem späten Nachmittag sie

knocks on the door of Simon's room, in quite a fluster.
klopft an der Tür von Simons Zimmer, in ganz einer Aufregung.

11|02 S: There you are at last. I've been waiting for you for two
Da du bist endlich. Ich_habe gewesen wartend für dich für zwei

hours. Has something happened? You look quite worked up. Come
Stunden. Hat etwas geschehen? Du aussiehst ganz aufgeregt. Komm

in, sit down. Shall I make you a cup of tea?
herein, setz dich hin. Soll ich machen dir eine Tasse von Tee?

11|03 K: Yes please. I'm fairly exhausted.
Ja bitte. Ich_bin ziemlich erschöpft.

11|04 E: Kristina enters Simon's room and collapses into an armchair. Simon
Kristina betritt Simons Zimmer und hinsinkt in einen Sessel. Simon

turns off the television and occupies himself with the kettle.
ausschaltet das Fernsehen und beschäftigt sich_selbst mit dem Kocher.

11|05 S: So tell me then, what's going on?
So erzähl mir dann, was_ist gehend weiter?

11|06 K: Okay, well … I was in the small newsagent shop and
Okay, also … Ich war in dem kleinen Zeitungshändler‿ Geschäft und

bought postcards and stamps there. Then I sat in a
kaufte Ansichtskarten und Briefmarken da. Dann ich saß in einem

small street café and wrote the cards. To the left of the
kleinen Straßen‿Café und schrieb die Karten. Zu der Linken von dem

street café there was a small post office with a letter box
Straßen‿Café da war ein kleines Post‿Amt mit einem Brief‿Kasten

in front; on the right of the street café was a bank with
vorderhalb; auf der Rechten von dem Straßen‿Café war eine Bank mit

an ATM[8] at the entrance. An elderly man was standing
einem Geldautomaten an dem Eingang. Ein älterer Mann war stehend

there, who had just withdrawn money and was about to put it in
da, der hatte gerade abgehoben Geld und war dabei zu legen es in

his wallet. Just as I had put the postcards into the
seine Brieftasche. Gerade als ich hatte gesteckt die Ansichtskarten in den

8 ATM = automated teller machine

letter box, a young guy ran past me. He jostled the
Brief‿ Kasten, ein junger Kerl lief vorbei an mir. Er anrempelte den

elderly man, grabbed the wallet out of his hand, and
älteren **Mann, riss die Brieftasche heraus von dessen Hand, und**

disappeared into the crowd with it. The elderly man fell to the ground
verschwand in der Menge mit ihr. Der ältere Mann fiel zu dem Boden

and groaned gently with pain. I ran up to him and asked if I
und stöhnte leicht mit Schmerz. Ich lief hin zu ihm und fragte ob ich

could help. In the meantime, another passer-by had called the
könnte helfen. In der Zwischenzeit, ein_weiterer Passant hatte gerufen die

police and an ambulance. The ambulance arrived on the
Polizei und einen Krankenwagen. Der Krankenwagen ankam an dem

scene straight away, and an emergency doctor and paramedics looked
Schauplatz gleich, und ein Notfall‿ Arzt und Sanitäter schauten

after the man. I hope nothing is wrong with him. Shortly afterwards
nach dem Mann. Ich hoffe nichts ist falsch mit ihm. Kurz danach

a police car arrived. A policeman asked me if I could
ein Polizei‿ Auto ankam. Ein Polizist fragte mich ob ich könnte

describe the thief to him, but I couldn't remember
beschreiben den Dieb zu ihm, aber ich konnte_nicht erinnern mich an

much more than the clothes he was wearing.
viel mehr als die Kleider er war tragend.

11|07 S: That wasn't a nice experience at all. Here, your cup of tea.
Jenes war_nicht ein nettes Erlebnis überhaupt. Hier, deine Tasse von Tee.

Take a sip.
Nimm einen Schluck.

11|08 K: Ah, that's going down well. And what have you done all day?
Ach, jenes_ist gehend hinunter gut. Und was hast du getan allen Tag?

11|09 S: After breakfast I had another lie down. Then when I woke up
Nach Frühstück ich hatte ein_weiteres Hinlegen. Dann als ich wachte auf

after a nap, I really felt great. In the
nach einem Nickerchen, ich wirklich fühlte mich großartig. In dem

afternoon I went briefly to the internet café and checked my
Nachmittag ich ging kurz zu dem Internet_Café und checkte meine

e-mails. The documents that I need to prepare for the
E-Mails. Die Unterlagen die ich brauche zu vorbereiten mich für das

meeting next week have in the meantime been sent by
Treffen nächste Woche haben in der Zwischenzeit gewesen geschickt durch

the customer. Now I can relax and enjoy my holiday.
den Kunden. Jetzt ich kann entspannen mich und genießen meinen Urlaub.

And for the last couple of hours I've waited here for you
Und für die letzten paar von Stunden ich_habe gewartet hier für dich

and watched some television. They have an unbelievable number of
und schaute etwas Fernsehen. Sie haben eine unglaubliche Zahl von

channels here. I counted four sports channels alone. One for football,
Kanälen hier. Ich zählte vier Sport_Kanäle allein. Einen für Fußball,

one for tennis, one for rugby and one for golf. But that's
einen für Tennis, einen für Rugby und einen für Golf. Aber jenes_ist

enough television. What shall we do this evening?
genug Fernsehen. Was sollen wir tun diesen Abend?

11|10 K: Sorry, I'm now a little bit exhausted after all the
Entschuldigung, ich_bin jetzt ein klein bisschen erschöpft nach all der

excitement. And I'm not very hungry. I could only really
Aufregung. Und ich_bin nicht sehr hungrig. Ich könnte nur wirklich

manage a small bite.
schaffen einen kleinen Bissen.

11|11 S: In that case I'll just fetch a couple of sandwiches for us
In jenem Fall ich_werde nur holen ein paar von Sandwiches für uns

from the supermarket at the end of the street. And there's enough
aus dem Supermarkt an dem Ende von der Straße. Und da_ist genug

tea there. That should be enough for us both.
Tee da. Jenes würde sein genug für uns beide.

11|12 K: Okay. Thanks.
Okay. Danke.

Englische Fassung

Section 11: What a day!

11|01 E: Perhaps the same thing has happened to you. You are on holiday and looking forward to a quiet and relaxing day. Suddenly, something unexpected happens which puts paid to all of your peace and relaxation.
That's what happened to Kristina today. In the late afternoon she knocks on the door of Simon's room, in quite a fluster.

11|02 S: There you are at last. I've been waiting for you for two hours. Has something happened? You look quite worked up. Come in, sit down. Shall I make you a cup of tea?

11|03 K: Yes please. I'm fairly exhausted.

11|04 E: Kristina enters Simon's room and collapses into an armchair. Simon turns off the television and occupies himself with the kettle.

11|05 S: So tell me then, what's going on?

11|06 K: Okay, well … I was in the small newsagent shop and bought postcards and stamps there. Then I sat in a small street café and wrote the cards. To the left of the street café there was a small post office with a letter box in front; on the right of the street café was a bank with an ATM at the entrance. An elderly man was standing there, who had just withdrawn money and was about to put it in his wallet. Just as I had put the postcards into the letter box, a young guy ran past me. He jostled the elderly man, grabbed the wallet out of his hand, and disappeared into the crowd with it. The elderly man fell to the ground and groaned gently with pain. I ran up to him and asked if I could

help. In the meantime, another passer-by had called the police and an ambulance. The ambulance arrived on the scene straight away, and an emergency doctor and paramedics looked after the man. I hope nothing is wrong with him. Shortly afterwards a police car arrived. A policeman asked me if I could describe the thief to him, but I couldn't remember much more than the clothes he was wearing.

11|07 S: That wasn't a nice experience at all. Here, your cup of tea. Take a sip.

11|08 K: Ah, that's going down well. And what have you done all day?

11|09 S: After breakfast I had another lie down. Then when I woke up after a nap, I really felt great. In the afternoon I went briefly to the internet café and checked my e-mails. The documents that I need to prepare for the meeting next week have in the meantime been sent by the customer. Now I can relax and enjoy my holiday. And for the last couple of hours I've waited here for you and watched some television. They have an unbelievable number of channels here. I counted four sports channels alone. One for football, one for tennis, one for rugby and one for golf. But that's enough television. What shall we do this evening?

11|10 K: Sorry, I'm now a little bit exhausted after all the excitement. And I'm not very hungry. I could only really manage a small bite.

11|11 S: In that case I'll just fetch a couple of sandwiches for us from the supermarket at the end of the street. And there's enough tea there. That should be enough for us both.

11|12 K: Okay. Thanks.

Abschnitt 12: Heute wollen wir alles auf einmal machen

12|01 E: Viele von uns werden schon einmal mit demselben Problem konfrontiert gewesen sein: Man fährt irgendwohin in Urlaub und möchte an einem einzigen Tag möglichst alle Sehenswürdigkeiten am Urlaubsort abklappern. Dass das eigentlich unmöglich ist, weiß jeder. Und dennoch versuchen wir es immer wieder.
Heute widmen sich Kristina und Simon der Lösung dieses Problems. Sie treffen sich gerade vor dem Frühstücksraum ihrer Pension.

12|02 S: Guten Morgen, Kristina. Gut geschlafen?

12|03 K: Ja, danke. Und du?

12|04 S: Wie ein Murmeltier, und jetzt fühl' ich mich wieder fit wie ein Turnschuh. Ich hab' heute Morgen schon Nachrichten auf einem deutschsprachigen Kanal geschaut.

12|05 K: Und was gibt's Neues zu Hause?

12|06 S: Der Aufmacher der Nachrichtensendung war, dass in irgendeiner Stadt in Deutschland ein Feuer in einem Hotel ausgebrochen ist. Man sah viele Feuerwehrleute beim Löschen des Feuers. Ansonsten: Streiks bei der Eisenbahn, Streiterei in der Regierung, Krise der Wirtschaft, bevorstehender Kollaps des Gesundheitssystems, Skandal um einen Minister, bevorstehende Steuererhöhungen …

12|07 K: Um Gottes willen, hör bitte auf. Negatives hatte ich gestern genug.

12|08 S: Aber es gab auch positive Nachrichten: Hochzeit eines Fußballspielers mit einem Model in Österreich, Gold- und Silbermedaillen für unsere Mannschaft bei den Weltmeisterschaften …

12|09 K: Na wenigstens etwas. Sieh mal, unser Tisch von gestern ist noch frei. Sollen wir uns wieder dort hinsetzen?

12|10 E: Nach dem Frühstück machen Kristina und Simon Pläne für den Tag.

12|11 K: Und wie wollen wir heute den Tag verbringen?

12|12 S: Also, ich hätte Lust, alle Sehenswürdigkeiten der Stadt heute abzuklappern.

12|13 K: Und wie soll das deiner Meinung nach gehen? Du müsstest Monate in London verbringen, bevor du alles gesehen hast.

12|14 S: Ich möchte mir einen Überblick verschaffen, was es alles hier zu sehen gibt. Und ich hätte sogar eine Idee, wie wir das tun können. Wir könnten eine Busrundfahrt durch London machen. Es gibt doch diese Doppeldeckerbusse, die oben wie Cabrios offen sind. Die Touristen sitzen darin und tragen Kopfhörer. Während der Bus an Sehenswürdigkeiten vorbeifährt, werden diese von einem Fremdenführer oder einer Stimme vom Band erklärt.

12|15 K: Das klingt gut. Das machen wir.

12|16 S: Ich hab' auch schon auf dem Stadtplan nachgesehen. Die nächste Haltestelle, wo wir in einen Rundfahrtbus einsteigen können, ist nicht weit weg am Piccadilly Circus. Die Busse fahren alle 30 Minuten immer auf derselben Strecke durch London. Und du kannst deine Rundfahrt unterbrechen, wo immer du willst. Wir können also aussteigen, um etwas zu besichtigen oder zu fotografieren, und in den nächsten vorbeikommenden Rundfahrtbus wieder einsteigen und unsere Fahrt fortsetzen.

12|17 K: Ich weiß noch eine Möglichkeit, wie wir uns einen Überblick verschaffen können. Am Ufer der Themse steht doch dieses Riesenrad. Wir könnten eine Fahrt damit machen und dabei die Aussicht auf die ganze Stadt und ihr Umland genießen. Heute ist doch das Wetter so schön. Keine Wolken, kein Regen, kein Nebel, sondern nur Sonnenschein. Da haben wir sicher eine tolle Aussicht.

12|18 S: Okay, dann machen wir es so: zuerst die Busrundfahrt durch die Stadt und dann die Fahrt mit dem Riesenrad. Auf geht's!

Dekodierte Fassung

Section 12: Today we want to do everything at once
Abschnitt 12: Heute wir wünschen zu tun alles auf einmal

12|01 E: Many of us will have been confronted with the same
Viele von uns werden haben gewesen konfrontiert mit dem‿ selben

problem at some stage: You go somewhere on holiday and want to
Problem irgendwann: Sie gehen irgendwohin auf Urlaub und wünschen zu

tick off all the sights in the holiday location, preferably
abhaken all die Sehenswürdigkeiten in dem Urlaubs‿ Ort, vorzugsweise

on one single day. Everyone knows that it's actually impossible.
an einem einzigen Tag. Jeder weiß dass es_ist eigentlich unmöglich.

And yet we always try, again and again.
Und dennoch wir immer versuchen, wieder und wieder.

Today Kristina and Simon devote themselves to solving this problem.
Heute Kristina und Simon widmen sich_selbst zu lösen dieses Problem.

They meet just in front of the breakfast room in their
Sie treffen sich gerade vorderhalb von dem Frühstücks‿ Raum in ihrer

guest house.
Pension.

12|02 S: Good morning, Kristina. Slept well?
Guten Morgen, Kristina. Geschlafen gut?

12|03 K: Yes, thanks. And you?
Ja, danke. Und du?

12|04 S: Like a log, and now I feel as fit as a fiddle again.
Wie ein Holzklotz, und jetzt ich fühle mich so fit wie eine Fiedel wieder.

I've already watched the news on a German-speaking
Ich_habe bereits angeschaut die Nachrichten auf einem deutschsprachigen

channel this morning.
Kanal diesen Morgen.

12|05 K: And, any news from home?
Und, irgendwelche Neuigkeiten von daheim?

12|06 S: The news bulletin's lead story was that a fire had
Die Nachrichten‿ Sendungs‿ Leit‿ Geschichte war dass ein Feuer hatte

broken out in a hotel in some city in Germany. You
gebrochen aus in einem Hotel in irgendeiner Stadt in Deutschland. Du

could see lots of firemen putting out the fire.
konntest sehen Mengen von Feuerwehrleuten machend aus das Feuer.

Otherwise: railway strikes, conflict in the government, economic
Ansonsten: Eisenbahn‿ Streiks, Streiterei in der Regierung, wirtschaftliche

crisis, the impending collapse of the health system, scandal
Krise, der bevorstehende Kollaps von dem Gesundheits‿ System, Skandal

surrounding a minister, impending tax increases …
umgebend einen Minister, bevorstehende Steuer‿ Erhöhungen …

12|07 K: Oh please stop, for goodness' sake. I had enough negativity
Oh bitte aufhör, für der Güte willen. Ich hatte genug Negativität

yesterday.
gestern.

12|08 S:	But	there	was	also	good	news:	a	football	player	getting		
	Aber	**da**	**waren**	**auch**	**gute**	**Nachrichten:**	**ein**	**Fußball‿**	**Spieler**	**werdend**		
	married	to	a	model	in	Austria,	gold	and	silver	medals	for	
	verheiratet	**mit**	**einem**	**Model**	**in**	**Österreich,**	**Gold‿**	**und**	**Silber‿**	**Medaillen**	**für**	
	our	team	at	the	World	Championships	…					
	unsere	**Mannschaft**	**bei**	**den**	**Welt‿**	**Meisterschaften**	**…**					
12|09 K:	That's	something,	at least.	Look,	the	table	we	had	yesterday	is		
	Jenes_ist	**etwas,**	**wenigstens.**	**Schau,**	**der**	**Tisch**	**wir**	**hatten**	**gestern**	**ist**		
	still	free.	Shall	we	sit	there	again?					
	noch	**frei.**	**Sollen**	**wir**	**sitzen**	**da**	**wieder?**					
12|10 E:	After	breakfast,	Kristina	and	Simon	make	plans	for	the	day.		
	Nach	**Frühstück,**	**Kristina**	**und**	**Simon**	**machen**	**Pläne**	**für**	**den**	**Tag.**		
12|11 K:	And	how	do	we	want	to	spend	the	day	today?		
	Und	**wie**	**tun**	**wir**	**wünschen**	**zu**	**verbringen**	**den**	**Tag**	**heute?**		
12|12 S:	Well,	I'd	like	to	tick off	all	of	the	sights	in	the	
	Nun,	**ich_würde**	**mögen**	**zu**	**abhaken**	**alle**	**von**	**den**	**Sehenswürdigkeiten**	**in**	**der**	

	city	today.											
	Stadt	**heute.**											
12|13 K:	And	how	do	you	propose	to	do	that?	You'd	have	to		
	Und	**wie**	**tust**	**du**	**vorschlagen**	**zu**	**tun**	**jenes?**	**Du_würdest**	**haben**	**zu**		
	spend	months	in	London	before	you'd	manage	to	see				
	verbringen	**Monate**	**in**	**London**	**bevor**	**du_würdest**	**schaffen**	**zu**	**sehen**				
	everything.												
	alles.												
12|14 S:	I	want	to	get	an	overview	of	all	there	is	to	see	
	Ich	**wünsche**	**zu**	**bekommen**	**einen**	**Überblick**	**von**	**allem**	**da**	**ist**	**zu**	**sehen**	
	here.	And	I	even	have	an	idea	how	to	do	it.	We	could	take
	hier.	**Und**	**ich**	**sogar**	**habe**	**eine**	**Idee**	**wie**	**zu**	**tun**	**es.**	**Wir**	**könnten**	**nehmen**
	a	bus	tour	through	London.	There	are	these	double-decker	buses				
	eine	**Bus‿**	**Rundfahrt**	**durch**	**London.**	**Da**	**sind**	**diese**	**Doppeldecker‿**	**Busse**				
	that	are	topless,	like	convertibles.	The	tourists	sit	in	them	and			
	die	**sind**	**oben_offen,**	**wie**	**Cabrios.**	**Die**	**Touristen**	**sitzen**	**in**	**ihnen**	**und**			

wear headphones. While the bus drives past the
tragen Kopfhörer. Während der Bus fährt vorbei an den

sights, they are explained by a tour guide or
Sehenswürdigkeiten, sie sind erklärt durch einen Rundfahrt‿ Führer oder

by a recorded voice.
durch eine aufgezeichnete Stimme.

12|15 K: That sounds good. Let's do it.
Jenes klingt gut. Lass_uns tun es.

12|16 S: I've already looked at the map. The next stop where we
Ich_habe bereits geschaut auf den Plan. Die nächste Haltestelle wo wir

can catch the tour bus is not far away, at Piccadilly
können fangen den Rundfahrt‿ Bus ist nicht weit weg, an Piccadilly

Circus. The buses leave every 30 minutes and always cover the
Circus. Die Busse abfahren alle 30 Minuten und immer abdecken die‿

same route through London. And you can interrupt your
selbe Strecke durch London. Und du kannst unterbrechen deine

tour wherever you want. So we could get out to look
Rundfahrt wo_immer du wünschst. So wir können steigen aus zu schauen

at something or to take photographs, and then join the
auf etwas oder zu nehmen Fotografien, und dann anschließen uns dem

next tour bus that comes along and continue our journey.
nächsten Rundfahrt‿Bus der kommt vorbei und fortsetzen unsere Reise.

12|17 K: I know another way we could get an overview. There's
Ich weiß eine_weitere Art wir könnten bekommen einen Überblick. Da_ist

that Ferris wheel on the banks of the Thames. We could take a
jenes Riesenrad an den Ufern von der Themse. Wir könnten nehmen eine

ride on that and enjoy the view of the entire city and
Fahrt auf jenem und genießen die Aussicht von der gesamten Stadt und

the surrounding area. The weather is so lovely today. No clouds,
dem umgebenden Gebiet. Das Wetter ist so reizend heute. Keine Wolken,

no rain, no fog, just sunshine. We're sure to have a
kein Regen, kein Nebel, nur Sonnenschein. Wir_sind sicher zu haben eine

great view.
tolle Aussicht.

12|18 S: Okay, here's how we'll do it: first the bus tour through the
Okay, hier_ist wie wir_werden tun es: erst die Bus‿ Rundfahrt durch die

city and then the ride on the Ferris wheel. Let's go!
Stadt und dann die Fahrt auf dem Riesenrad. Lass_uns gehen!

Englische Fassung

Section 12: Today we want to do everything at once

12|01 E: Many of us will have been confronted with the same problem at some stage: You go somewhere on holiday and want to tick off all the sights in the holiday location, preferably on one single day. Everyone knows that it's actually impossible. And yet we always try, again and again.
Today Kristina and Simon devote themselves to solving this problem. They meet just in front of the breakfast room in their guest house.

12|02 S: Good morning, Kristina. Slept well?

12|03 K: Yes, thanks. And you?

12|04 S: Like a log, and now I feel as fit as a fiddle again. I've already watched the news on a German-speaking channel this morning.

12|05 K: And, any news from home?

12|06 S: The news bulletin's lead story was that a fire had broken out in a hotel in some city in Germany. You could see lots of firemen putting out the fire. Otherwise: railway strikes, conflict in the government, economic crisis, the impending collapse of the health system, scandal surrounding a minister, impending tax increases …

12|07 K: Oh please stop, for goodness' sake. I had enough negativity yesterday.

12|08 S: But there was also good news: a football player getting married to a model in Austria, gold and silver medals for our team at the World Championships …

12|09 K: That's something, at least. Look, the table we had yesterday is still free. Shall we sit there again?

12|10 E: After breakfast, Kristina and Simon make plans for the day.

12|11 K: And how do we want to spend the day today?

12|12 S: Well, I'd like to tick off all of the sights in the city today.

12|13 K: And how do you propose to do that? You'd have to spend months in London before you'd manage to see everything.

12|14 S: I want to get an overview of all there is to see here. And I even have an idea how to do it. We could take a bus tour through London. There are these double-decker buses that are topless, like convertibles. The tourists sit in them and wear headphones. While the bus drives past the sights, they are explained by a tour guide or by a recorded voice.

12|15 K: That sounds good. Let's do it.

12|16 S: I've already looked at the map. The next stop where we can catch the tour bus is not far away, at Piccadilly Circus. The buses leave every 30 minutes and always cover the same route through London. And you can interrupt your tour wherever you want. So we could get out to look at something or to take photographs, and then join the next tour bus that comes along and continue our journey.

12|17 K: I know another way we could get an overview. There's that Ferris wheel on the banks of the Thames. We could take a ride on that and enjoy the view of the entire city and the surrounding area. The weather is so lovely today. No clouds, no rain, no fog, just sunshine. We're sure to have a great view.

12|18 S: Okay, here's how we'll do it: first the bus tour through the city and then the ride on the Ferris wheel. Let's go!

Abschnitt 13: Jetzt haben wir uns verlaufen

13|01 E: Man sagt, Männer und Frauen seien in mancherlei Hinsicht ganz schön verschieden. Frauen können nicht einparken, Männer können nicht zuhören; Frauen unterhalten sich mit anderen gerne über Probleme, Männer ziehen sich zum Nachdenken lieber zurück etc. Manchmal stimmen diese Aussagen, manchmal sind sie einfach Vorurteile, und manchmal trifft schlicht das Gegenteil zu. So soll es auch Männer geben, die nicht einparken können, und Frauen, die nicht zuhören können … So etwas ist Kristina und Simon passiert. Sie stehen gerade an der Haltestelle und warten auf den Rundfahrtbus …

13|02 K: Und ich dachte, dass wir Frauen Probleme mit dem Lesen von Stadtplänen und Landkarten hätten. Aber du scheinst dabei auch nicht gerade besonders erfolgreich zu sein.

13|03 S: Ja, ja, ich geb's ja zu. Laut Plan wäre alles ganz einfach. Um zur Bushaltestelle am Piccadilly Circus zu gelangen, hätten wir unsere Pension verlassen, uns nach rechts wenden und die nächste Querstraße links nehmen müssen. Wir wären die Querstraße bis zum Ende hinuntergegangen und wären dann rechts auf den Piccadilly Circus gestoßen.

13|04 K: Nur leider war die Querstraße wegen einer Baustelle für Fußgänger und Verkehr gesperrt, und wir mussten einen Umweg machen.

13|05 S: Und weil ich den Stadtplan in meinem Pensionszimmer gelassen hatte, haben wir uns prompt verlaufen.

13|06 K: Gott sei Dank war dieser gutaussehende Passant, den wir nach dem Weg gefragt hatten, so nett, uns bis zum Piccadilly Circus zu begleiten.

13|07 S: Mir fällt gerade ein, dass wir das Problem anders lösen hätten können. Von meinem Mobiltelefon aus habe ich Zugriff aufs Internet. Da hätte ich kurz auf einem Stadtplan nachschauen können, wohin wir gehen müssen.

13|08 K: Ist das nicht entsetzlich teuer, mit dem Mobiltelefon im Ausland im Internet zu surfen?

13|09 S: Doch, das schon. Aber weil ich oft im Ausland bin, habe ich bei meinem Telefonanbieter einen speziellen Tarif gewählt, mit dem ich günstig telefonieren, Textnachrichten versenden und im Internet surfen kann, wenn ich im Ausland bin.

13|10 K: Es geht aber auch anders. Neulich habe ich einen lustigen Artikel in der Zeitung gelesen. Dort hieß es, es gibt Menschen, die das Navigationsgerät aus ihrem Auto ausbauen und es in ihrer Jackentasche herumtragen, wenn sie spazieren gehen. Und das nur, weil sie Angst haben, sich ohne das Gerät zu verlaufen.

13|11 S: Das stell' ich mir wirklich komisch vor. Ich gehe eine Straße hinunter, und in meiner Jackentasche sagt eine Stimme „Nach 200 Metern rechts abbiegen" oder „Kehren Sie wenn möglich um". Mir wäre das so peinlich …

13|12 K: Wenigstens würde das Gerät nicht sagen „Bitte beachten Sie die Geschwindigkeitsbegrenzung" … Oh, da kommt der Rundfahrtbus.

13|13 S: Die Fahrkarten für den Rundfahrtbus kann man beim Fahrer kaufen. Warte, ich besorge sie für uns beide und hole uns auch Kopfhörer.

13|14 K: Danke. Sehr nett von dir.

Dekodierte Fassung

Section 13: Now we're lost
Abschnitt 13: Jetzt wir_sind verloren_gegangen

13|01 E: It is said that men and women are quite different in some
Es ist gesagt dass Männer und Frauen sind ganz verschieden in einigen

aspects. Women can't park, men can't listen,
Aspekten. Frauen können_nicht einparken, Männer können_nicht zuhören,

women like to talk to others about problems, men
Frauen mögen zu unterhalten sich mit anderen über Probleme, Männer

tend to withdraw in order to think about things, etc.
neigen zu zurückziehen sich in der Absicht zu denken über Dinge, usw.

Sometimes these statements are true, sometimes they are simply
Manchmal diese Aussagen sind wahr, manchmal sie sind einfach

prejudices, and sometimes the exact opposite is the case. Apparently
Vorurteile, und manchmal das genaue Gegenteil ist der Fall. Anscheinend

there are also men who can't park, and women who
da sind auch Männer die können_nicht einparken, und Frauen die

can't listen …
können_nicht zuhören …

Such a thing has happened to Kristina and Simon. They're just
Solch ein Ding hat geschehen zu Kristina und Simon. Sie_sind gerade

standing at the bus stop, waiting for the tour bus …
stehend an der Bus‿ Haltestelle, wartend für den Rundfahrt‿ Bus …

13|02 K: And I thought we women had a problem reading street atlases
Und ich dachte wir Frauen hätten ein Problem lesend Straßen‿ Atlanten

and road maps. But you don't exactly seem to be very
und Straßen‿ Pläne. Aber du tust_nicht genau scheinen zu sein sehr

successful either.
erfolgreich ebenso_wenig.

13|03 S: Yeah, yeah, I admit it. According to the map, everything should
Ja, ja, ich zugebe es. Entsprechend zu dem Plan, alles sollte

be quite simple. In order to get to the bus stop at
sein ganz einfach. In der Absicht zu gelangen zu der Bus‿ Haltestelle an

Piccadilly Circus, we only needed to leave our guest house,
Piccadilly Circus, wir nur brauchten zu verlassen unsere Pension,

turn right and take the next intersecting street on the
wenden uns nach rechts und nehmen die nächste kreuzende Straße auf der

left. We should have gone down to the end of that
Linken. Wir sollten haben gegangen hinunter zu dem Ende von jener

street and then we would have come out at Piccadilly Circus
Straße und dann wir würden haben gekommen heraus an Piccadilly Circus

on the right-hand side.
an der Rechterhand‿ Seite.

13|04 K: Except that, unfortunately the intersecting street was closed to
Ausgenommen dass, leider die kreuzende Straße war geschlossen für

pedestrians and traffic due to a building site, so that we
Fußgänger und Verkehr geschuldet zu einer Bau‿ Stelle, so dass wir

had to make a detour.
hatten zu machen einen Umweg.

13|05 S: And because I left the map in my room back at the
Und weil ich ließ den Plan in meinem Zimmer zurück an der

guest house, we got lost straight away.
Pension, wir wurden verloren_gegangen gleich.

13|06 K: Thankfully this good-looking passer-by, who we asked for
Dankbarerweise dieser gutaussehende Passant, den wir fragten für

directions, was kind enough to accompany us all the way to
Richtungen, war liebenswürdig genug zu begleiten uns all den Weg zu

Piccadilly Circus.
Piccadilly Circus.

13|07 S: It has just occurred to me that we could have solved the
Es hat gerade eingefallen zu mir dass wir könnten haben gelöst das

problem differently. I can access the internet on my mobile
Problem anders. Ich kann zugreifen auf das Internet auf meinem Mobil‿

phone. I could have had a quick look at the map, to
Telefon. Ich könnte haben gehabt einen raschen Blick auf den Plan, zu

see where we should have gone.
sehen wo wir sollten haben gegangen.

13|08 K: Isn't it terribly expensive to surf the internet abroad with
Ist_nicht es entsetzlich teuer zu surfen das Internet im_Ausland mit

your mobile phone?
deinem Mobil‿ Telefon?

13|09 S: Yes, you're right. But because I'm often abroad I chose
Ja, du_bist richtig. Aber weil ich_bin oft im_Ausland ich wählte

a special tariff from my telephone provider, which allows me
einen speziellen Tarif von meinem Telefon‿ Anbieter, welcher erlaubt mir

to make telephone calls, send text messages and surf online
zu machen Telefon‿ Anrufe, schicken Text‿ Nachrichten und surfen online

cheaply when I'm abroad.
billig wenn ich_bin im_Ausland.

13|10 K:

But	there	is	another	way.	I	recently	read	a	funny	article	in
Aber	**da**	**ist**	**ein_weiterer**	**Weg.**	**Ich**	**neulich**	**las**	**einen**	**lustigen**	**Artikel**	**in**

the	paper.	It	said	that	there	are	some	people	who	dismantle	the
der	**Zeitung.**	**Er**	**sagte**	**dass**	**da**	**sind**	**einige**	**Leute**	**die**	**ausbauen**	**das**

navigation	device	from	their	car	and	carry	it	around	in	their
Navigations‿	**Gerät**	**aus**	**ihrem**	**Auto**	**und**	**tragen**	**es**	**herum**	**in**	**ihrer**

coat	pocket	when	they	go	for	a	walk.	Simply	because
Mantel‿	**Tasche**	**wenn**	**sie**	**gehen**	**für**	**einen**	**Spaziergang.**	**Einfach**	**weil**

they're	afraid	of	getting	lost	without	the	device.
sie_sind	**in_Furcht**	**von**	**werden**	**verloren_gegangen**	**ohne**	**das**	**Gerät.**

13|11 S:

I	can	imagine	that	would	be	really	funny.	I'm	walking
Ich	**kann**	**vorstellen**	**mir**	**jenes**	**würde**	**sein**	**wirklich**	**lustig.**	**Ich_bin**	**laufend**

down	a	street	and	a	voice	speaks	from	my	coat	pocket
hinunter	**eine**	**Straße**	**und**	**eine**	**Stimme**	**spricht**	**aus**	**meiner**	**Mantel‿**	**Tasche**

"After	200	metres	turn	right"	or	"Turn	around	when
„Nach	**200**	**Metern**	**wenden Sie sich**	**rechts"**	**oder**	**„Drehen Sie**	**um**	**wenn**

	possible".	I'd	find	that	so	embarrassing	…		
	möglich".	**Ich_würde**	**finden**	**jenes**	**so**	**peinlich**	**…**		
13|12 K:	At least	the	device	wouldn't	say	"Please	observe	the	
	Zumindest	**das**	**Gerät**	**würde_nicht**	**sagen**	**„Bitte**	**beachten**	**Sie**	**die**
	speed	limit"	…	Oh,	here	comes	the	tour	bus.
	Geschwindigkeits‿	**Begrenzung"**	**…**	**Oh,**	**hier**	**kommt**	**der**	**Rundfahrt‿**	**Bus.**
13|13 S:	Tickets	for	the	tour	bus	can	be	bought	from	the	driver.
	Fahrkarten	**für**	**den**	**Rundfahrt‿**	**Bus**	**können**	**sein**	**gekauft**	**von**	**dem**	**Fahrer.**
	Wait,	I'll	get	them	for	both	of	us	and	some	headphones	too.
	Warte,	**ich_werde**	**bekommen**	**sie**	**für**	**beide**	**von**	**uns**	**und**	**einige**	**Kopfhörer**	**auch.**
13|14 K:	Thanks.	That's	very	nice	of	you.						
	Danke.	**Jenes_ist**	**sehr**	**nett**	**von**	**dir.**						

Englische Fassung

Section 13: Now we're lost

13|01 E: It is said that men and women are quite different in some aspects. Women can't park, men can't listen, women like to talk to others about problems, men tend to withdraw in order to think about things, etc. Sometimes these statements are true, sometimes they are simply prejudices, and sometimes the exact opposite is the case. Apparently there are also men who can't park, and women who can't listen …
Such a thing has happened to Kristina and Simon. They're just standing at the bus stop, waiting for the tour bus …

13|02 K: And I thought we women had a problem reading street atlases and road maps. But you don't exactly seem to be very successful either.

13|03 S: Yeah, yeah, I admit it. According to the map, everything should be quite simple. In order to get to the bus stop at Piccadilly Circus, we only needed to leave our guest house, turn right and take the next intersecting street on the left. We should have gone down to the end of that street and then we would have come out at Piccadilly Circus on the right-hand side.

13|04 K: Except that, unfortunately the intersecting street was closed to pedestrians and traffic due to a building site, so that we had to make a detour.

13|05 S: And because I left the map in my room back at the guest house, we got lost straight away.

13|06 K: Thankfully this good-looking passer-by, who we asked for directions, was kind enough to accompany us all the way to Piccadilly Circus.

13|07 S: It has just occurred to me that we could have solved the problem differently. I can access the internet on my mobile phone. I could have had a quick look at the map, to see where we should have gone.

13|08 K: Isn't it terribly expensive to surf the internet abroad with your mobile phone?

13|09 S: Yes, you're right. But because I'm often abroad I chose a special tariff from my telephone provider, which allows me to make telephone calls, send text messages and surf online cheaply when I'm abroad.

13|10 K: But there is another way. I recently read a funny article in the paper. It said that there are some people who dismantle the navigation device from their car and carry it around in their coat pocket when they go for a walk. Simply because they're afraid of getting lost without the device.

13|11 S: I can imagine that would be really funny. I'm walking down a street and a voice speaks from my coat pocket "After 200 metres turn right" or "Turn around when possible". I'd find that so embarrassing …

13|12 K: At least the device wouldn't say "Please observe the speed limit" … Oh, here comes the tour bus.

13|13 S: Tickets for the tour bus can be bought from the driver. Wait, I'll get them for both of us and some headphones too.

13|14 K: Thanks. That's very nice of you.

Abschnitt 14: Sehenswürdigkeiten in London

14|01 E: Liebe Freunde der englischen Sprache, stellen Sie sich vor, Sie wären zum ersten Mal im Leben in London und hätten nur sehr wenig Zeit. Welche Sehenswürdigkeiten sollten Sie dann auf keinen Fall verpassen? Wir haben eine kleine Auswahl zusammengestellt:

14|02 E: Tower of London – ein Gebäudekomplex, der in seiner Geschichte vielen Zwecken diente. Bekannt ist er heute vor allem als Museum, in dem die britischen Kronjuwelen verwahrt werden und viele historische Rüstungen und Waffen ausgestellt sind. In früheren Zeiten war der Tower sehr gefürchtet, denn er diente als Gefängnis, in dem so manche berühmte Persönlichkeit der englischen Geschichte einsaß und manchmal hingerichtet wurde.

14|03 E: Tower Bridge – eine Klappbrücke über die Themse, die 1894 eröffnet wurde. Obwohl über sie eine vielbefahrene Straße führt, hat der Schiffsverkehr auf der Themse Vorrang. Will ein Schiff mit zu hohen Aufbauten die Brücke passieren, so werden die beiden Brückenseiten, über die die Straße verläuft, hochgefahren. Die beiden Brückentürme sind oben über eine Fußgängerbrücke verbunden.

14|04 E: Palace of Westminster – ein am Ufer der Themse im neugotischen Stil erbauter Palast, in dem die beiden Kammern des Parlaments, nämlich das Unterhaus und das Oberhaus, tagen. Besonders markant sind die Türme des Gebäudes. Der höchste der Türme ist der 98 m hohe Victoria-Turm. Der bekannteste ist sicherlich der Uhrturm, in dem die 13 t wiegende, als „Big Ben“ bekannte Glocke hängt.

14|05 E: Buckingham Palace – der Wohnsitz der britischen Königinnen und Könige, den König Georg III. als Privatwohnsitz erworben hatte und den erst Königin Victoria zum offiziellen Wohnsitz der britischen Herrscher erhob. Von Touristen aus aller Welt bestaunt wird vor allem der vor dem Gebäude stattfindende Wachwechsel, der von Soldaten der königlichen Wache durchgeführt wird.

14|06 E: Downing Street – eine Straße im Zentrum der Stadt, in der wichtige Mitglieder der Regierung wohnen. Am bekanntesten ist natürlich Nummer 10, wo der Premierminister wohnt. Die Straße ist nicht ohne Weiteres zugänglich. Seit Ende der 1980er Jahre muss jeder, der sie betreten will, eine Sicherheitskontrolle passieren.

14|07 E: Westminster Abbey – eine Kirche nahe dem Palace of Westminster. In dieser Kirche werden seit fast 1000 Jahren die britischen Monarchen gekrönt. Viele von ihnen sind dort auch begraben.

14|08 E: Piccadilly Circus – ein dreieckiger Platz im Herzen Londons. Ein beliebtes Fotomotiv bei Touristen ist er wahrscheinlich vor allem wegen der übergroßen Werbetafeln an den umgebenden Gebäuden. Ein beliebter Treffpunkt am Piccadilly Circus ist der Eros-Brunnen.

14|09 E: London Eye – ein am Ufer der Themse stehendes Riesenrad, das mit einer Höhe von 135 m zu den höchsten der Welt zählt. In jede der 32 Gondeln passen jeweils bis zu 25 Personen, die während einer etwa 30 Minuten dauernden Volldrehung bei gutem Wetter einen Ausblick auf die gesamte Stadt London und darüber hinaus genießen können.

14|10 E: Und sollten Sie noch Zeit haben, so warten viele weitere Sehenswürdigkeiten auf Sie: St. Paul's Cathedral, Greenwich mit seinem Nullmeridian, Hyde Park, Madame Tussauds' Wachsfigurenkabinett …

Dekodierte Fassung

Section 14: Sights in London
Abschnitt 14: Sehenswürdigkeiten in London

14|01 E: Dear friends of the English language, imagine you were
Liebe Freunde von der englischen Sprache, vorstellen Sie sich Sie wären

in London for the first time in your life and had only very little
in London für das erste Mal in Ihrem Leben und hätten nur sehr wenig

time. Which sights should you definitely not miss? We
Zeit. Welche Sehenswürdigkeiten sollten Sie bestimmt nicht verpassen? Wir

have put together a small selection:
haben gestellt zusammen eine kleine Auswahl:

14|02 E: Tower of London – a complex of buildings that has served many
Tower of London – ein Komplex von Gebäuden der hat gedient vielen

purposes in its history. Today it is best known as the museum
Zwecken in seiner Geschichte. Heute er ist best bekannt als das Museum

in which the British Crown Jewels are kept, and where much
in welchem die Britischen Kron‿ Juwelen sind verwahrt, und wo viele

historical armour and weaponry is exhibited. In earlier times the
historische Rüstungen und Waffen sind ausgestellt. In früheren Zeiten der

Tower was greatly feared, because it served as a prison, into
Tower war großartig gefürchtet, weil er diente als ein Gefängnis, in

which many a famous historical English figure was
welches manch eine berühmte historische englische Persönlichkeit war

thrown and sometimes executed.
geworfen und manchmal hingerichtet.

14|03 E: Tower Bridge – a bascule bridge over the Thames, which was opened in
Tower Bridge – eine Klappbrücke über die Themse, welche war eröffnet in

1894. Although a busy road runs across it, shipping on
1894. Obwohl eine vielbefahrene Straße läuft über sie, Schiffsverkehr auf

the Thames has priority. If a ship with a superstructure that is
der Themse hat Vorrang. Falls ein Schiff mit einem Aufbau der ist

too high wishes to pass the bridge, both sides of the bridge,
zu hoch wünscht zu passieren die Brücke, beide Seiten von der Brücke,

over which the road is laid, are raised. The two towers of
über **welche die Straße ist gelegt, sind hochgefahren. Die zwei Türme von**

the bridge are connected above by a pedestrian bridge.
der Brücke sind verbunden oben durch eine Fußgänger‿ Brücke.

14|04 E: Palace of Westminster – a palace built in a neo-gothic style on
Palace of Westminster – ein Palast erbaut in einem neugotischen Stil an

the banks of the Thames, in which both chambers of parliament,
den Ufern von der Themse, in welchem beide Kammern von Parlament,

namely the lower house and the upper house, sit. The towers of
nämlich das Unter‿ Haus und das Ober‿ Haus, sitzen. Die Türme von

the building are particularly striking. The highest tower is the Victoria
dem Gebäude sind besonders markant. Der höchste Turm ist der Victoria-‿

Tower, 98 m high; the most famous is surely the clock tower, in
Turm, 98 m hoch; der meist berühmte ist sicher der Uhr‿ Turm, in

which the large bell known as "Big Ben", weighing 13 t, hangs.
welchem die große Glocke bekannt als „Big Ben", wiegend 13 t, hängt.

14|05 E: Buckingham Palace – the residence of the British queens and
Buckingham Palace – der Wohnsitz von den britischen Königinnen und

kings, which was acquired by King George III as a private
Königen, welcher war erworben durch König George III. als ein Privat‿

residence, and which was only made the official residence of
Wohnsitz, und welcher war erst gemacht zu dem offiziellen Wohnsitz von

the British ruler by Queen Victoria. Tourists from all over
dem britischen Herrscher durch Königin Victoria. Touristen von all über

the world mainly enjoy watching the Changing of the Guard,
der Welt hauptsächlich genießen Anschauen den Wechsel von der Wache,

which takes place in front of the building and is performed
welcher nimmt Ort vorderhalb von dem Gebäude und ist durchgeführt

by the soldiers of the Queen's Guard.
von den Soldaten von der Königinnen‿ Wache.

14|06 E: Downing Street – a street in the centre of the city, in which
Downing Street – eine Straße in dem Zentrum von der Stadt, in welcher

important members of government reside. The most famous,
wichtige Mitglieder von Regierung residieren. Das meist berühmte,

of course, is Number 10, where the Prime Minister lives. The street
natürlich, ist Nummer 10, wo der Premier‿Minister wohnt. Die Straße

is not easily accessible. Since the end of the 1980s everyone who
ist nicht leicht zugänglich. Seit dem Ende von den 1980ern jeder der

wishes to enter must pass through a security check.
wünscht zu betreten muss durchgehen durch eine Sicherheits‿Überprüfung.

14|07 E: Westminster Abbey – a church near the Palace of Westminster.
Westminster Abbey – eine Kirche nahe dem Palace of Westminster.

British monarchs have been crowned in this church for almost
Britische Monarchen haben gewesen gekrönt in dieser Kirche für beinahe

1,000 years. Many of them are also buried there.
1.000 Jahre. Viele von ihnen sind auch begraben da.

14|08 E: Piccadilly Circus – a three-cornered square in the heart of London. It
Piccadilly Circus – ein dreieckiger Platz in dem Herz von London. Er

is a popular photo subject among tourists, probably primarily
ist ein beliebtes Foto‿Motiv unter Touristen, wahrscheinlich primär

due to the oversized advertising boards on the surrounding
geschuldet zu den übergroßen Werbe‿Tafeln an den umgebenden

buildings. The Eros fountain is a popular meeting place at Piccadilly Circus.
Gebäuden. Der Eros-‿Brunnen ist ein beliebter Treffpunkt an Piccadilly Circus.

14|09 E: London Eye – a Ferris wheel that is situated on the banks of the
London Eye – ein Riesenrad das ist gelegen an den Ufern von der

Thames, which is among the highest in the world at a height of
Themse, welches ist unter den höchsten in der Welt bei einer Höhe von

135 m. 25 people can fit into each of the 32 gondolas, which in
135 m. 25 Leute können passen in jede von den 32 Gondeln, welche in

good weather afford a view over the whole city of London
gutem Wetter leisten eine Aussicht über die gesamte Stadt von London

	and	beyond,	during	a	circuit	lasting	around	30	minutes.
	und	**jenseits,**	**während**	**einer**	**Volldrehung**	**dauernd**	**etwa**	**30**	**Minuten.**

14|10 E:	And	should	you	still	have	time,	many	other	sights	await
	Und	**sollten**	**Sie**	**noch**	**haben**	**Zeit,**	**viele**	**andere**	**Sehenswürdigkeiten**	**erwarten**

	you:	St.	Paul's	Cathedral,	Greenwich	with	its	Prime	Meridian,	Hyde
	Sie:	**St.**	**Paul's**	**Cathedral,**	**Greenwich**	**mit**	**seinem**	**Null-‿**	**Meridian,**	**Hyde**

	Park,	Madame	Tussaud's	Waxworks	…
	Park,	**Madame**	**Tussauds**	**Wachswerke**	**…**

Englische Fassung

Section 14: Sights in London

14|01 E: Dear friends of the English language, imagine you were in London for the first time in your life and had only very little time. Which sights should you definitely not miss? We have put together a small selection:

14|02 E: Tower of London – a complex of buildings that has served many purposes in its history. Today it is best known as the museum in which the British Crown Jewels are kept, and where much historical armour and weaponry is exhibited. In earlier times the Tower was greatly feared, because it served as a prison, into which many a famous historical English figure was thrown and sometimes executed.

14|03 E: Tower Bridge – a bascule bridge over the Thames, which was opened in 1894. Although a busy road runs across it, shipping on the Thames has priority. If a ship with a superstructure that is too high wishes to pass the bridge, both sides of the bridge, over which the road is laid, are raised. The two towers of the bridge are connected above by a pedestrian bridge.

14|04 E: Palace of Westminster – a palace built in a neo-gothic style on the banks of the Thames, in which both chambers of parliament, namely the lower house and the upper house, sit. The towers of the building are particularly striking. The highest tower is the Victoria Tower, 98 m high; the most famous is surely the clock tower, in which the large bell known as “Big Ben”, weighing 13 t, hangs.

14|05 E: Buckingham Palace – the residence of the British queens and kings, which was acquired by King George III as a private residence, and which was only made the official residence of the British ruler by Queen Victoria. Tourists from all over the world mainly enjoy watching the Changing of the Guard, which takes place in front of the building and is performed by the soldiers of the Queen's Guard.

14|06 E: Downing Street – a street in the centre of the city, in which important members of government reside. The most famous, of course, is Number 10, where the Prime Minister lives. The street is not easily accessible. Since the end of the 1980s everyone who wishes to enter must pass through a security check.

14|07 E: Westminster Abbey – a church near the Palace of Westminster. British monarchs have been crowned in this church for almost 1,000 years. Many of them are also buried there.

14|08 E: Piccadilly Circus – a three-cornered square in the heart of London. It is a popular photo subject among tourists, probably primarily due to the oversized advertising boards on the surrounding buildings. The Eros fountain is a popular meeting place at Piccadilly Circus.

14|09 E: London Eye – a Ferris wheel that is situated on the banks of the Thames, which is among the highest in the world at a height of 135 m. 25 people can fit into each of the 32 gondolas, which in good weather afford a view over the whole city of London and beyond, during a circuit lasting around 30 minutes.

14|10 E: And should you still have time, many other sights await you: St. Paul's Cathedral, Greenwich with its Prime Meridian, Hyde Park, Madame Tussaud's Waxworks …

Abschnitt 15: Guten Appetit

15|01 E: Manchmal kann Englischlernen so frustrierend sein. Man kämpft sich durch den Schulunterricht, durch Kurse an der Universität oder Volkshochschulen, nimmt vielleicht sogar Stunden bei einem Privatlehrer, und dann sitzt man in einem englischsprachigen Land in einem Restaurant und verzweifelt beim Lesen der Speisekarte. Gut, einfache Wörter wie Fleisch, Fisch, Gemüse oder Obst sind kein Problem … aber seien Sie ehrlich, wie viele Fischarten, wie viele Fleisch-, Gemüse- und Obstsorten können Sie auf Englisch richtig benennen?
Mal sehen, wie Kristina und Simon mit diesem Problem umgehen … Sie sind gerade mit dem Riesenrad am Themseufer gefahren.

15|02 K: Wie spät ist es jetzt?

15|03 S: Es ist gleich 18 Uhr.

15|04 K: Der perfekte Zeitpunkt für ein Abendessen.

15|05 S: Genau. Darf ich dich zum Abendessen einladen … als Ausgleich dafür, dass wir uns heute durch meine Schuld verlaufen haben?

15|06 K: Oh danke. Ich nehme die Einladung gerne an.

15|07 S: Worauf hättest du denn Lust? Türkisch, Indisch, Japanisch, Chinesisch …

15|08 K: Kebab, Curry, Sushi und Schweinefleisch süß-sauer kann ich zu Hause essen. Wie wär's mit lokaler Küche? Wenn wir schon in Großbritannien sind, sollten wir sie probieren.

15|09 S: Während wir heute den Weg zur Bushaltestelle gesucht haben, sind wir an einem Lokal vorbeigelaufen, das sehr nett aussah. Ich glaube, es hieß „The Londoner". Wollen wir dort hingehen?

15|10 K: Gerne, wenn du den Weg findest …

15|11 E: Und Simon findet den Weg … Und er gibt sich auch sonst als Gentleman. Er hält Kristina die Tür des Restaurants auf, hilft ihr beim Ausziehen ihrer Jacke und bringt diese zur Garderobe. Ein Kellner weist ihnen einen Tisch an. Kaum haben sie Platz genommen, überreicht er auch schon die Getränkekarte und die Speisekarte.

15|12 S: Lass uns zunächst nach den Getränken sehen. Bier, Wein, Cola, Limonade … Worauf hast du Lust?

15|13 K: Ich denke, ich nehme nur ein Mineralwasser mit Kohlensäure. Und du?

15|14 S: Ich möchte ein echtes Londoner Bier probieren. In der Getränkekarte steht, sie würden hier eine eigene Marke vom Fass zapfen.

15|15 K: Wie schmeckt Londoner Bier eigentlich? Bitter oder süß?

15|16 S: Ich weiß es nicht, ich hab' so etwas noch nie getrunken.

15|17 K: Uff, die Speisekarte ist recht umfangreich: Suppen, Salate, Fleischgerichte, Fischgerichte, vegetarische Gerichte … Na ja, ich will zur Zeit ein wenig abnehmen. Da sollte ich abends keine Kohlehydrate mehr essen. Also sollte ich jetzt auf Kartoffeln, Reis, Pizza, Nudeln oder Brot besser verzichten … Ich nehme die gebratene Forelle mit Gemüse. Und du? Hast du dich schon entschieden?

15|18 S: Ich hätte Lust auf Fleisch … Hm … Lammbraten mit Minzsauce, Rindersteak mit Knoblauch, Sunday Roast …

15|19 K: Sunday Roast? Was ist das denn?

15|20 S: Das ist wahrscheinlich *das* englische Gericht schlechthin: Rind-, Schweine- oder Lammfleisch in dünne Scheiben geschnitten. Als Beilage gibt's Gemüse wie Karotten, Kohl, Erbsen oder Broccoli und etwas aus Kartoffeln wie Chips oder Brei oder auch einen Yorkshire-Pudding. Weißt du was, ich bestelle es. Und vielleicht lasse ich dich ja probieren …

15|21 K: Da kommt auch schon der Kellner. Bestellst du bitte für uns beide?

15|22 E: Die beiden genießen ein vorzügliches Abendessen. Sogar für einen Nachtisch ist noch ein bisschen Platz. Simon gönnt sich einen Apfelkuchen, während Kristina ein Eis wählt. Zum Schluss nehmen beide noch einen kleinen Kaffee.

15|23 K: Das war köstlich. Vielen Dank für die Einladung.

15|24 S: Gern geschehen.

15|25 E: Simon bezahlt die Rechnung und gibt großzügig Trinkgeld.

Dekodierte Fassung

Section 15: Enjoy your meal
Abschnitt 15: Genieß dein Mahl

15|01 E: Sometimes learning English can be so frustrating. You struggle
Manchmal Lernen Englisch kann sein so frustrierend. Sie kämpfen sich

through school lessons, through courses at university or in community
durch Schul‿ Stunden, durch Kurse an Universität oder in Community

colleges, perhaps you even have private lessons with a tutor,
Colleges, vielleicht Sie sogar haben Privat‿ Stunden bei einem Privatlehrer,

and then you sit in a restaurant in an English-speaking
und dann Sie sitzen in einem Restaurant in einem englischsprachigen

country and despair when it comes to reading the menu. Good,
Land und verzweifeln wenn es kommt zu lesen die Speisekarte. Gut,

simple words such as meat, fish, vegetables or fruit are no
einfache Wörter solche wie Fleisch, Fisch, Gemüse oder Obst sind kein

problem … but be honest, how many types of fish, how many
Problem … aber seien Sie ehrlich, wie viele Arten von Fisch, wie viele

kinds of meat, vegetable and fruit can you name properly in English?
Sorten von Fleisch, Gemüse und Obst können Sie benennen richtig in Englisch?

Let's see how Kristina and Simon handle this problem …
Lass_uns sehen wie Kristina und Simon handhaben dieses Problem …

they've just had a trip on the Ferris wheel on the banks of
sie_haben gerade gehabt eine Fahrt auf dem Riesenrad an den Ufern von

the Thames.
der Themse.

15|02 K: What time is it now?
Was Zeit ist es jetzt?

15|03 S: Almost 6 p.m.
Beinahe 6 p.m.

15|04 K: The perfect time for dinner.
Die perfekte Zeit für Abendessen.

15|05 S: Exactly. May I invite you to dinner … to make up for
Genau. Darf ich einladen dich zu Abendessen … zu wettmachen für

leading us astray today?
führen uns in_die_Irre heute?

15|06 K: Oh thanks. I'll gladly accept.
Oh danke. Ich_werde gerne annehmen.

15|07 S: So what do you feel like? Turkish, Indian, Japanese,
So was tust du fühlen dich gleich? Türkisch, Indisch, Japanisch,

Chinese …
Chinesisch …

15|08 K: I can eat kebabs, curry, sushi and sweet and sour pork
Ich kann essen Kebab, Curry, Sushi und süßes und saueres Schweinefleisch

at home. What about the local cuisine? Now that we're in Britain
daheim. Was über die lokale Küche? Jetzt dass wir_sind in Britannien

we should try it out.
wir sollten probieren sie aus.

15|09 S: While we were trying to find our way to the bus
Während wir waren versuchend zu finden unseren Weg zu der Bus‿

stop today we passed a pub that looked really nice.
Haltestelle heute wir vorbeikamen an einem Lokal das aussah wirklich nett.

I think it was called "The Londoner". Shall we go there?
Ich denke es war genannt "The Londoner". Sollen wir gehen dahin?

15|10 K: Gladly, if you can find the way …
Gerne, falls du kannst finden den Weg …

15|11 E: And Simon does indeed find the way … And is a gentleman in
Und Simon tut tatsächlich finden den Weg … Und ist ein Gentleman in

every other respect too. He opens the door of the restaurant for
jeder anderen Hinsicht auch. Er öffnet die Tür von dem Restaurant für

Kristina, helps her to remove her jacket and takes it to the
Kristina, hilft ihr zu abnehmen ihre Jacke und nimmt sie zu der

cloakroom. A waiter shows them to their table. They have hardly
Garderobe. Ein Kellner zeigt sie zu ihrem Tisch. Sie haben kaum

taken their seats when he hands them the drinks list and
genommen ihre Sitze als er aushändigt ihnen die Getränke‿ Karte und

the menu.
die Speisekarte.

15|12 S: Let's first choose our drinks. Beer, wine, coce, lemonade … what
Lass_uns erst wählen unsere Getränke. Bier, Wein, Cola, Limonade … was

do you feel like drinking?
tust du fühlen mögen Trinken?

15|13 K: I think I'll just have a sparkling mineral water. And you?
Ich denke ich_werde nur haben ein perlendes Mineral‿ Wasser. Und du?

15|14 S: I want to try a real London beer. It says on the
Ich wünsche zu probieren ein echtes Londoner Bier. Es sagt auf der

drinks list that they have their own brand here on tap.
Getränke‿ Karte dass sie haben ihre eigene Marke hier auf Zapfhahn.

15|15 K: What does London beer actually taste like? Bitter or sweet?
Was tut Londoner Bier eigentlich schmecken gleich? Bitter oder süß?

15|16 S: I don't know, I've never had it.
Ich tue_nicht wissen, ich_habe niemals gehabt es.

15|17 K: Wow, the menu is pretty comprehensive: soups, salads, meat
Uff, die Speisekarte ist recht umfangreich: Suppen, Salate, Fleisch‿

dishes, fish dishes, vegetarian dishes … well, I'm trying
Gerichte, Fisch‿ Gerichte, vegetarische Gerichte … nun, ich_bin probierend

to lose weight at the moment. I'm not supposed to eat
zu verlieren Gewicht an dem Moment. Ich_bin nicht erwartet zu essen

any carbohydrates in the evening. So I had better not have
irgendwelche Kohlehydrate in dem Abend. So ich hätte besser nicht haben

any potatoes, rice, pizza, pasta or bread … I'll have
irgendwelche Kartoffeln, Reis, Pizza, Nudeln oder Brot … Ich_werde haben

the grilled trout with vegetables. And you? Have you already decided?
die gegrillte Forelle mit Gemüse. Und du? Hast du bereits entschieden dich?

15|18 S: I feel like eating some meat … hmm … roast lamb with mint
Ich fühle wie essen etwas Fleisch … Hm … Braten‿ Lamm mit Minz‿

sauce, beef steak with garlic, Sunday roast …
Sauce, Rindfleisch‿ Steak mit Knoblauch, Sunday roast …

15|19 K: Sunday roast? What on earth is that?
Sunday roast? Was auf Erde ist jenes?

15|20 S: That is probably *the* English dish: beef, pork
Jenes ist wahrscheinlich *das* englische Gericht: Rindfleisch, Schweinefleisch

or lamb cut into thin slices. As a side dish you
oder Lamm geschnitten in dünne Scheiben. Als eine Beilage du

get vegetables such as carrots, cabbage, peas or broccoli
bekommst Gemüse solches wie Karotten, Kohl, Erbsen oder Broccoli

and something made from potatoes, such as chips or mash or
und etwas gemacht aus Kartoffeln, solches wie Chips oder Brei oder

maybe a Yorkshire pudding. You know what: I'm going to
vielleicht einen Yorkshire-‿ Pudding. Du weißt was: Ich_bin gehend zu

order it. I might even let you try some …
bestellen es. Ich könnte sogar lassen dich probieren etwas …

15|21 K: The waiter is already coming. Will you order for both of us?
Der Kellner ist bereits kommend. Wirst du bestellen für beide von uns?

15|22 E: They both enjoy an exquisite dinner. There is even a little
Sie beide genießen ein vorzügliches Abendessen. Da ist sogar ein wenig

room for dessert. Simon treats himself to apple cake, while
Platz für Nachtisch. Simon gönnt sich_selbst zu Apfel‿ Kuchen, während

Kristina opts for ice cream. At the end they each have
Kristina entscheidet sich für Eis‿ Creme. An dem Ende sie jeweils haben

a small coffee.
einen kleinen Kaffee.

15|23 K: That was delicious. Thanks so much for inviting me.
Das war köstlich. Danke so viel für Einladen mich.

15|24 S: My pleasure.
Mein Vergnügen.

15|25 E: Simon pays the bill and leaves a generous tip.
Simon zahlt die Rechnung und zurücklässt ein großzügiges Trinkgeld.

Englische Fassung

Section 15: Enjoy your meal

15|01 E: Sometimes learning English can be so frustrating. You struggle through school lessons, through courses at university or in community colleges, perhaps you even have private lessons with a tutor, and then you sit in a restaurant in an English-speaking country and despair when it comes to reading the menu. Good, simple words such as meat, fish, vegetables or fruit are no problem … but be honest, how many types of fish, how many kinds of meat, vegetable and fruit can you name properly in English?
Let's see how Kristina and Simon handle this problem … they've just had a trip on the Ferris wheel on the banks of the Thames.

15|02 K: What time is it now?

15|03 S: Almost 6 p.m.

15|04 K: The perfect time for dinner.

15|05 S: Exactly. May I invite you to dinner … to make up for leading us astray today?

15|06 K: Oh thanks. I'll gladly accept.

15|07 S: So what do you feel like? Turkish, Indian, Japanese, Chinese …

15|08 K: I can eat kebabs, curry, sushi and sweet and sour pork at home. What about the local cuisine? Now that we're in Britain we should try it out.

15|09 S: While we were trying to find our way to the bus stop today we passed a pub that looked really nice. I think it was called "The Londoner". Shall we go there?

15|10 K: Gladly, if you can find the way …

15|11 E: And Simon does indeed find the way … And is a gentleman in every other respect too. He opens the door of the restaurant for Kristina, helps her to remove her jacket and takes it to the cloakroom. A waiter shows them to their table. They have hardly taken their seats when he hands them the drinks list and the menu.

15|12 S: Let's first choose our drinks. Beer, wine, coce, lemonade … what do you feel like drinking?

15|13 K: I think I'll just have a sparkling mineral water. And you?

15|14 S: I want to try a real London beer. It says on the drinks list that they have their own brand here on tap.

15|15 K: What does London beer actually taste like? Bitter or sweet?

15|16 S: I don't know, I've never had it.

15|17 K: Wow, the menu is pretty comprehensive: soups, salads, meat dishes, fish dishes, vegetarian dishes … well, I'm trying to lose weight at the moment. I'm not supposed to eat any carbohydrates in the evening. So I had better not have any potatoes, rice, pizza, pasta or bread … I'll have the grilled trout with vegetables. And you? Have you already decided?

15|18 S: I feel like eating some meat … hmm … roast lamb with mint sauce, beef steak with garlic, Sunday roast …

15|19 K: Sunday roast? What on earth is that?

15|20 S: That is probably *the* English dish: beef, pork or lamb cut into thin slices. As a side dish you get vegetables such as carrots, cabbage, peas or broccoli and something made from potatoes, such as chips or mash or maybe a Yorkshire pudding. You know what: I'm going to order it. I might even let you try some …

15|21 K: The waiter is already coming. Will you order for both of us?

15|22 E: They both enjoy an exquisite dinner. There is even a little room for dessert. Simon treats himself to apple cake, while Kristina opts for ice cream. At the end they each have a small coffee.

15|23 K: That was delicious. Thanks so much for inviting me.

15|24 S: My pleasure.

15|25 E: Simon pays the bill and leaves a generous tip.

Abschnitt 16: Heute machen wir auf Kultur

16|01 E: Am nächsten Morgen sitzen die beiden wieder an ihrem Stammplatz am Fenster im Frühstücksraum. Sie sehen enttäuscht aus dem Fenster.

16|02 K: Oh, jetzt hat es angefangen zu regnen.

16|03 S: Und ich hab' keinen Regenschirm mitgenommen …

16|04 K: Wenn man seinen Koffer auch immer so unsystematisch packt wie du. Aber mein Regenschirm ist groß genug. Da passen wir beide darunter. Vielleicht machen wir heute etwas, wo wir nicht zu viel Zeit draußen verbringen.

16|05 S: Gute Idee. Lass uns heute ein wenig „auf Kultur machen". Mein Vorschlag wäre, dass wir ein Museum oder eine Galerie besuchen. In meinem Reiseführer ist „The London Gallery" als Insidertipp genannt. Dort läuft gerade eine Sonderausstellung mit Werken moderner englischer Maler und Bildhauer. Möchtest du mit mir dahin gehen?

16|06 K: Gerne. Dass Kunst eines deiner Hobbys ist, habe ich ja bereits mitbekommen. Darum weißt du auch so viel darüber. Du kannst mir ja dann manches von dem erklären, was wir in der Ausstellung sehen werden.

16|07 S: Mit Vergnügen. Und was können wir sonst noch machen?

16|08 K: Hm … ah, ich habe eine fantastische Idee. London ist doch berühmt für seine Theater. Lass uns heute Abend zu einer Vorstellung gehen.

16|09 S: Super. Wir schauen uns am Abend ein Theaterstück an. Oder noch besser: Warum gehen wir nicht in ein Musical? Ich mag diese Kombination aus Musik, Tanz und Schauspielerei. Ich seh' gleich mal in meinem Reiseführer nach, ob ich irgendeinen „Insidertipp" finde.

16|10 K: Ich hab' eine bessere Idee. Warum fragen wir nicht die Inhaberin unserer Pension? Vielleicht kann sie etwas empfehlen.

16|11 E: Natürlich kann die Dame etwas empfehlen. Sie weist aber auch darauf hin, dass Karten für Musicals in London sehr begehrt seien und die meisten Vorstellungen bereits weit im Voraus ausverkauft wären. Simon hat die Lösung. Er holt sein Mobiltelefon heraus, geht online, schaut nach, ob für die empfohlene Vorstellung noch Karten übrig sind, und reserviert zwei Plätze.

16|12 S: Alles in Ordnung. Ich hab' für uns zwei Superplätze in einer der vorderen Reihen reserviert. Die Karten können wir zwischen 17 und 19:30 Uhr an der Abendkasse des Theaters abholen.

16|13 E: Kristina und Simon schlendern zur nächsten U-Bahn-Station. Unterwegs sehen sie auf dem Gehsteig Menschen stehen, die hastig eine Zigarette rauchen.

16|14 K: Ich finde es gut, dass das Rauchen in Gebäuden in immer mehr Ländern verboten wird. Früher konnte man in Restaurants das Essen manchmal vor lauter Rauch gar nicht genießen. Ich fand das immer sehr rücksichtslos von den Rauchern, besonders wenn Kinder anwesend waren. Rauchen ist doch so schädlich für die Gesundheit.

16|15 S: Stimmt. Ich habe früher auch geraucht. Aber als dann bei uns das Rauchen in öffentlichen Gebäuden verboten wurde, habe ich endgültig aufgehört.

16|16 K: Endgültig?

16|17 S: Na ja, ich hatte schon viele Male vorher versucht, mit dem Rauchen aufzuhören, bin aber immer wieder rückfällig geworden … Und jetzt hab' ich endgültig aufgehört!

Dekodierte Fassung

Section 16: Today we're going to be culture vultures
Abschnitt 16: Heute wir_sind gehend zu sein Kultur‿ Geier

16|01 E: The next morning the two of them are once again sitting in
Den nächsten Morgen die zwei von ihnen sind einmal wieder sitzend in

their usual place at the window of the breakfast room.
ihrem gewöhnlichen Platz an dem Fenster von dem Frühstücks‿ Raum.

They look out of the window in disappointment.
Sie schauen hinaus von dem Fenster in Enttäuschung.

16|02 K: Oh, now it's started to rain.
Oh, jetzt es_hat angefangen zu regnen.

16|03 S: And I haven't brought my umbrella …
Und ich habe_nicht gebracht meinen Regenschirm …

16|04 K: Well, if you insist on packing your case so unsystematically. But
Nun, falls du beharrst auf Packen deinen Koffer so unsystematisch. Aber

my umbrella is big enough. We will both fit underneath.
mein Regenschirm ist groß genug. Wir werden beide passen darunter.

Perhaps we should do something today that won't involve
Vielleicht wir sollten tun etwas heute das wird_nicht einhergehen mit

spending too much time outdoors.
Verbringen zu viel Zeit draußen.

16|05 S: Good idea. Let's be "culture vultures" today. I suggest that we
Gute Idee. Lass_uns sein „Kultur‿Geier" heute. Ich vorschlage dass wir

visit a museum or a gallery. My guide book says that "The
besuchen ein Museum oder eine Galerie. Mein Reiseführer sagt dass „The

London Gallery" is an insider's tip. There's a special exhibition
London Gallery" ist ein Insider‿Tipp. Da_ist eine Sonder‿Ausstellung

on there at the moment with works by modern
vor_sich_gehend da an dem Moment mit Werken von modernen

English painters and sculptors. Would you like to go there
englischen Malern und Bildhauern. Würdest du mögen zu gehen dahin

with me?
mit mir?

16|06 K: Happily. I've already realised that art is one of your
Gerne. Ich_habe bereits mitbekommen dass Kunst ist eines von deinen

hobbies. That's why you know so much about it. You can explain
Hobbys. Jenes_ist warum du weißt so viel über es. Du kannst erklären

a few of the things that we'll see in the exhibition to me.
ein paar von den Dingen die wir_werden sehen bei der Ausstellung zu mir.

16|07 S: My pleasure. And what else could we do?
Mein Vergnügen. Und was sonst könnten wir tun?

16|08 K: Hmm … ah, I have a fantastic idea. London is, after all,
Hm … ah, ich habe eine fantastische Idee. London ist, schließlich,

famous for its theatres. Let's go to a show this evening.
berühmt für seine Theater. Lass_uns gehen zu einer Vorstellung diesen Abend.

16|09 S: Super. We'll see a play this evening. Or even better:
Super. Wir_werden sehen ein Stück diesen Abend. Oder sogar besser:

why don't we go to a musical? I like the combination
warum tun_nicht wir gehen zu einem Musical? Ich mag die Kombination

of music, dance and acting. I'll have a look in
von Musik, Tanz und Schauspielerei. Ich_werde haben einen Blick in

my guide book to see if I can find an "insider's tip".
meinen Reiseführer zu sehen ob ich kann finden einen „Insider‿ Tipp".

16|10 K: I have a better idea. Why don't we ask the owner of
Ich habe eine bessere Idee. Warum tun_nicht wir fragen die Inhaberin von

our guest house? Perhaps she can recommend something.
unserer Pension? Vielleicht sie kann empfehlen etwas.

16|11 E: Of course the lady can recommend something. But she also points out
Natürlich die Dame kann empfehlen etwas. Aber sie auch hinweist

that tickets for musicals in London are much sought after and that
dass Karten für Musicals in London sind viel nachgesucht und dass die

most performances are already sold out well in advance. Simon has
meisten Vorstellungen sind bereits ausverkauft weit im Voraus. Simon hat

the solution. He takes out his mobile phone, goes online, looks to
die Lösung. Er nimmt heraus sein Mobil‿ Telefon, geht online, schaut zu

see if there are any tickets left for the recommended
sehen ob da sind irgendwelche Karten übrig für die empfohlene

performance, and books two seats.
Vorstellung, und bucht zwei Sitze.

16|12 S: Everything's fine. I've booked two great seats for us in one
Alles_ist fein. Ich_habe gebucht zwei großartige Sitze für uns in einer

of the rows at the front. We can collect the tickets
von den Reihen an der Vorderseite. Wir können einsammeln die Karten

from the theatre's box office between 5 and 7.30 p.m.
von der Theater-‿ Abendkasse zwischen 5 und 7:30 p.m.

16|13 E: Kristina and Simon stroll to the next tube station. On the
Kristina und Simon schlendern zu der nächsten U-Bahn-‿ Station. Auf dem

way they see people standing on the pavement, hurriedly smoking a
Weg sie sehen Leute stehend auf dem Gehsteig, hastig rauchend eine

cigarette.
Zigarette.

16|14 K: I think it's good that smoking is being banned indoors in more
Ich denke es_ist gut dass Rauchen ist seiend verbannt drinnen in mehr

and more countries. It used to be the case that you sometimes
und mehr Ländern. Es pflegte zu sein der Fall dass du manchmal

couldn't enjoy your meal in a restaurant for all the smoke.
konntest_nicht genießen dein Essen in einem Restaurant für all den Rauch.

I always found it very inconsiderate of smokers, especially when
Ich immer fand es sehr rücksichtslos von Rauchern, speziell wenn

children were present. Smoking is so damaging to health.
Kinder waren anwesend. Rauchen ist so schädlich für Gesundheit.

16|15 S: True. I used to smoke. But when the ban on smoking in
Wahr. Ich pflegte zu rauchen. Aber als der Bann auf Rauchen in

public buildings was introduced at home, I finally quit.
öffentlichen **Gebäuden war vorgestellt daheim, ich endgültig aufhörte.**

16|16 K: Finally?
Endgültig?

16|17 S:

Well,	I	had	tried	many	times	before	to	stop	smoking,	but	I
Nun,	**ich**	**hatte**	**probiert**	**viele**	**Male**	**zuvor**	**zu**	**aufhören**	**rauchen,**	**aber**	**ich**

always	relapsed	…	And	now	I	have	finally	quit!
immer	**rückfällig_wurde**	**…**	**Und**	**jetzt**	**ich**	**habe**	**endgültig**	**aufgehört!**

Englische Fassung

Section 16: Today we're going to be culture vultures

16|01 E: The next morning the two of them are once again sitting in their usual place at the window of the breakfast room. They look out of the window in disappointment.

16|02 K: Oh, now it's started to rain.

16|03 S: And I haven't brought my umbrella …

16|04 K: Well, if you insist on packing your case so unsystematically. But my umbrella is big enough. We will both fit underneath. Perhaps we should do something today that won't involve spending too much time outdoors.

16|05 S: Good idea. Let's be "culture vultures" today. I suggest that we visit a museum or a gallery. My guide book says that "The London Gallery" is an insider's tip. There's a special exhibition on there at the moment with works by modern English painters and sculptors. Would you like to go there with me?

16|06 K: Happily. I've already realised that art is one of your hobbies. That's why you know so much about it. You can explain a few of the things that we'll see in the exhibition to me.

16|07 S: My pleasure. And what else could we do?

16|08 K: Hmm … ah, I have a fantastic idea. London is, after all, famous for its theatres. Let's go to a show this evening.

16|09 S: Super. We'll see a play this evening. Or even better: why don't we go to a musical? I like the combination of music, dance and acting. I'll have a look in my guide book to see if I can find an "insider's tip".

16|10 K: I have a better idea. Why don't we ask the owner of our guest house? Perhaps she can recommend something.

16|11 E: Of course the lady can recommend something. But she also points out that tickets for musicals in London are much sought after and that most performances are already sold out well in advance. Simon has the solution. He takes out his mobile phone, goes online, looks to see if there are any tickets left for the recommended performance, and books two seats.

16|12 S: Everything's fine. I've booked two great seats for us in one of the rows at the front. We can collect the tickets from the theatre's box office between 5 and 7.30 p.m.

16|13 E: Kristina and Simon stroll to the next tube station. On the way they see people standing on the pavement, hurriedly smoking a cigarette.

16|14 K: I think it's good that smoking is being banned indoors in more and more countries. It used to be the case that you sometimes couldn't enjoy your meal in a restaurant for all the smoke. I always found it very inconsiderate of smokers, especially when children were present. Smoking is so damaging to health.

16|15 S: True. I used to smoke. But when the ban on smoking in public buildings was introduced at home, I finally quit.

16|16 K: Finally?

16|17 S: Well, I had tried many times before to stop smoking, but I always relapsed … And now I have finally quit!

Abschnitt 17: Und jetzt gehen wir shoppen

17|01 E: Was gehört zu einem rundum gelungenen Urlaub? Sehenswürdigkeiten besichtigen, die Kultur des Urlaubsziels kennenlernen, gutes Essen genießen. Aber eines fehlt natürlich noch, nämlich richtig schön shoppen zu gehen. Und mit dem Bezahlen ist das heutzutage auch kein Problem mehr. Kredit- und EC-Karten werden beinahe überall akzeptiert. Wenn man nur nicht immer die PIN vergessen würde …
Kristina und Simon bummeln gerade durch die Geschäfte an einer Londoner Einkaufsstraße. Sie kommen an einem Souvenirladen vorbei und betrachten die Auslage.

17|02 K: Warte. Ich will sehen, ob sie Kühlschrankmagneten mit etwas von London darauf haben.

17|03 S: Kühlschrankmagneten?

17|04 K: Ja, ist so ein Tick von mir. An jedem Ort, den ich besuche, kaufe ich einen und hänge ihn zu Hause an den Kühlschrank. Ich hab' schon eine richtige Sammlung davon.

17|05 S: Früher habe ich mir auch von jedem Urlaubsort ein Souvenir mit nach Hause genommen. Aber ich habe mittlerweile damit aufgehört. Es liegen einfach schon so viele solche Dinge bei mir herum. Ich finde es viel schöner, wenn man Fotos von den Orten macht, die man besucht.

17|06 K: Aber nach der Reise sieht man sich diese Fotos doch kaum mehr an. Man macht Hunderte oder sogar Tausende von Fotos und vergisst sie dann auf der Speicherkarte oder der Festplatte. Und Freunde zum Diaschauen einzuladen, ist heutzutage ja auch nicht mehr der Hit.

17|07 S: Stimmt auch wieder.

17|08 E: Sie bummeln weiter und kommen an einem Straßenstand vorbei, an dem Bücher aus zweiter Hand verkauft werden.

17|09 S: Oh, alte Bücher. Lass mich ein bisschen stöbern. Vielleicht finde ich ja etwas, was mich interessiert.

17|10 K: Bücher. Jetzt bist du in deinem Element!

17|11 S: Genau. Schau mal. Hier gibt es eine Gesamtausgabe der Werke von William Shakespeare in sieben Bänden. Und der Händler will nur 40 Pfund dafür.

17|12 K: Willst du wirklich sieben Bände in deinen Koffer stopfen und mit nach Hause schleppen? Da wird dein Koffer ja Übergewicht haben.

17|13 S: Das macht gar nichts. Bei Büchern setzt bei mir der Verstand aus.

17|14 E: Simon beginnt, mit dem Händler zu feilschen, um einen besseren Preis auszuhandeln. Er bietet ihm 25 Pfund. Der Buchhändler kommt ihm etwas entgegen und bietet einen Preis von 35 Pfund. Schließlich einigen sie sich auf 32,50 Pfund. Simon bezahlt, und der Buchhändler packt die Bücher in eine Tüte.

17|15 K: Die Tüte musst du aber jetzt mit dir herumtragen, bis wir wieder in der Pension sind.

17|16 E: Sie schlendern weiter und gehen schließlich in ein großes Kaufhaus. Kristina bleibt in der Schuhabteilung hängen. Sie nimmt Schuhe und Stiefel aus den Regalen und probiert sie an. Schließlich entscheidet sie sich für ein Paar schwarzer Lederstiefel. Ob sie nun wegen der Stiefel oder wegen des unschlagbaren Preises von 49,95 Pfund schwach geworden ist, werden wir nie erfahren …

17|17 S: Die Schachtel mit den Stiefeln musst du aber jetzt mit dir herumtragen.

17|18 K: Kein Problem. Bei Schuhen setzt bei mir der Verstand aus.

17|19 E: Sie bummeln weiter. Oft werden sie noch von Wörtern wie „Rabatt“, „Ausverkauf“ und „Sonderpreis“ angezogen. Aber sie widerstehen allen Versuchungen …

Dekodierte Fassung

	Section	17:	And	now	we're	going	shopping						
	Abschnitt	**17:**	**Und**	**jetzt**	**wir_sind**	**gehend**	**shoppen**						
17|01 E:	What	does	it	take	to	make	a	totally	successful	holiday?	Seeing		
	Was	**tut**	**es**	**nehmen**	**zu**	**machen**	**einen**	**total**	**erfolgreichen**	**Urlaub?**	**Sehen**		
	the	sights,		getting	to	know	the	culture	of	the	holiday		
	die	**Sehenswürdigkeiten,**		**bekommen**	**zu**	**kennen**	**die**	**Kultur**	**von**	**dem**	**Urlaubs‿**		
	destination,	enjoying	good	food.	But	one	thing	is,	of course,	missing,			
	Zielort,	**genießen**	**gutes**	**Essen.**	**Aber**	**ein**	**Ding**	**ist,**	**natürlich,**	**fehlend,**			
	namely	a	really	nice	shopping	spree.	And	nowadays	it's	no			
	nämlich	**eine**	**wirklich**	**nette**	**Einkaufs‿**	**Orgie.**	**Und**	**heutzutage**	**es_ist**	**kein**			
	problem	to	pay.	Credit	cards	and	bank cards	are	accepted				
	Problem	**zu**	**bezahlen.**	**Kredit‿**	**Karten**	**und**	**EC-Karten**	**sind**	**angenommen**				
	almost	everywhere.	If	only	one	didn't	always	forget	the	PIN	…		
	beinahe	**überall.**	**Falls**	**nur**	**einer**	**täte_nicht**	**immer**	**vergessen**	**die**	**PIN**	**…**		

At the moment, Kristina and Simon are browsing through the stores
An dem Moment, Kristina und Simon sind stöbernd durch die Geschäfte

along a London shopping street. They pass a
entlang einer Londoner Einkaufs‿ Straße. Sie vorbeigehen an einem

souvenir shop and look at the display.
Souvenir‿ Geschäft und schauen auf die Auslage.

17|02 K: Wait. I want to see if they have fridge magnets with
Warte. Ich wünsche zu sehen ob sie haben Kühlschrank‿ Magneten mit

a London scene on them.
einem Londoner Schauplatz auf ihnen.

17|03 S: Fridge magnets?
Kühlschrank‿ Magneten?

17|04 K: Yes, it's a quirk of mine. Wherever I go I always buy
Ja, es_ist ein Tick von meinen. Wo_immer ich gehe ich immer kaufe

one and attach it to my fridge at home. I have a
einen und anbringe ihn an meinem Kühlschrank daheim. Ich habe eine

really big collection now.
wirklich große Sammlung jetzt.

17|05 S: I used to take a souvenir home with me from every holiday
Ich pflegte zu nehmen ein Souvenir heim mit mir von jedem Urlaubs‿

resort too. But I've stopped doing that now. There are simply
Ort auch. Aber ich_habe aufgehört tuend jenes jetzt. Da sind einfach

so many things like that lying around at home. I find it much nicer
so viele Dinge wie jene liegend herum daheim. Ich finde es viel netter

to take photos of the places I've visited.
zu nehmen Fotos von den Orten ich_habe besucht.

17|06 K: But one hardly ever looks at these photos after the trip. You
Aber einer kaum jemals schaut auf diese Fotos nach der Reise. Du

take hundreds or even thousands of photos and then you forget
nimmst Hunderte oder sogar Tausende von Fotos und dann du vergisst

them on the memory card or the hard drive. And it's not
sie auf der Speicher‿ Karte oder der Festplatte. Und es_ist nicht

really cool anymore to invite friends around for a slide show.
wirklich cool mehr zu einladen Freunde herbei für eine Dia‿ Show.

17|07 S: You have a point.
Du hast einen Punkt.

17|08 E: They stroll on and come to a street stall selling
Sie schlendern weiter und kommen zu einem Straßen‿ Stand verkaufend

second-hand books.
Zweithand‿ Bücher.

17|09 S: Oh, old books. Let me browse a little. Maybe I'll
Oh, alte Bücher. Lass mich stöbern ein bisschen. Vielleicht ich_werde

find something interesting.
finden etwas Interessantes.

17|10 K: Books. Now you're in your element!
Bücher. Jetzt du_bist in deinem Element!

17|11 S: Exactly. Look. Here's a complete edition of the works of
Genau. Schau. Hier_ist eine vollständige Ausgabe von den Werken von

William Shakespeare in seven volumes. And the dealer only wants 40
William Shakespeare in sieben Bänden. Und der Händler nur wünscht 40

Pounds for the lot.
Pfund für den Posten.

17|12 K: Do you really want to shove seven volumes into your case
Tust du wirklich wünschen zu stopfen sieben Bände in deinen Koffer

and haul them home with you? Your case will really be
und schleppen sie heim mit dir? Dein Koffer wird wirklich sein

overweight then.
übergewichtig **dann.**

17|13 S: That doesn't matter. Where books are concerned, I have no sense.
Jenes tut_nicht wichtig_sein. Wo Bücher sind betroffen, ich habe keinen Sinn.

17|14 E: Simon starts to haggle with the dealer in order to get
Simon anfängt zu feilschen mit dem Händler in der Absicht zu bekommen

a better price. He offers him 25 Pounds. The bookseller concedes
einen besseren Preis. Er anbietet ihm 25 Pfund. Der Buchhändler nachgibt

a little and offers a price of 35 Pounds. They finally
ein wenig und anbietet einen Preis von 35 Pfund. Sie schließlich

agree on 32.50 Pounds. Simon pays and the bookseller packs
übereinkommen **auf 32,50 Pfund. Simon zahlt und der Buchhändler packt**

the books into a bag.
die Bücher in eine Tüte.

17|15 K: Now you'll have to carry the bag around with you until we
Jetzt du_wirst haben zu tragen die Tüte herum mit dir bis wir

get back to the guest house.
gelangen zurück zu der Pension.

17|16 E: They stroll on and finally reach a large department store.
Sie schlendern weiter und schließlich erreichen ein großes Kaufhaus.

Kristina gets caught up in the shoe department. She takes shoes and
Kristina wird eingefangen in der Schuh‿ Abteilung. Sie nimmt Schuhe und

boots from the shelves and tries them on. She finally opts
Stiefel aus den Regalen und probiert sie an. Sie schließlich entscheidet

for a pair of black leather boots. Whether she gave in
sich für ein Paar von schwarzen Leder‿ Stiefeln. Ob sie nachgab

because of the boots or because of the unbeatable price of
aufgrund von den Stiefeln oder aufgrund von dem unschlagbaren Preis von

49.95 Pounds, we shall never know …
49,95 Pfund, wir werden niemals wissen …

17|17 S: Now you'll have to carry the shoebox with the boots around
Jetzt du_wirst haben zu tragen die Schuhschachtel mit den Stiefeln herum

with you.
mit dir.

17|18 K: No problem. Where shoes are concerned, I have no sense.
Kein Problem. Wo Schuhe sind betroffen, ich habe keinen Sinn.

17|19 E: They continue walking. They are often attracted by words such as
Sie fortsetzen laufen. Sie sind oft angezogen durch Wörter solche wie

"discount", "sale" and "special price". But they resist all
„Rabatt", „Ausverkauf" und „Sonder‿ preis". Aber sie widerstehen allen

temptations …
Versuchungen …

Englische Fassung

Section 17: And now we're going shopping

17|01 E: What does it take to make a totally successful holiday? Seeing the sights, getting to know the culture of the holiday destination, enjoying good food. But one thing is, of course, missing, namely a really nice shopping spree. And nowadays it's no problem to pay. Credit cards and bank cards are accepted almost everywhere. If only one didn't always forget the PIN …
At the moment, Kristina and Simon are browsing through the stores along a London shopping street. They pass a souvenir shop and look at the display.

17|02 K: Wait. I want to see if they have fridge magnets with a London scene on them.

17|03 S: Fridge magnets?

17|04 K: Yes, it's a quirk of mine. Wherever I go I always buy one and attach it to my fridge at home. I have a really big collection now.

17|05 S: I used to take a souvenir home with me from every holiday resort too. But I've stopped doing that now. There are simply so many things like that lying around at home. I find it much nicer to take photos of the places I've visited.

17|06 K: But one hardly ever looks at these photos after the trip. You take hundreds or even thousands of photos and then you forget them on the memory card or the hard drive. And it's not really cool anymore to invite friends around for a slide show.

17|07 S: You have a point.

17|08 E: They stroll on and come to a street stall selling second-hand books.

17|09 S: Oh, old books. Let me browse a little. Maybe I'll find something interesting.

17|10 K: Books. Now you're in your element!

17|11 S: Exactly. Look. Here's a complete edition of the works of William Shakespeare in seven volumes. And the dealer only wants 40 Pounds for the lot.

17|12 K: Do you really want to shove seven volumes into your case and haul them home with you? Your case will really be overweight then.

17|13 S: That doesn't matter. Where books are concerned, I have no sense.

17|14 E: Simon starts to haggle with the dealer in order to get a better price. He offers him 25 Pounds. The bookseller concedes a little and offers a price of 35 Pounds. They finally agree on 32.50 Pounds. Simon pays and the bookseller packs the books into a bag.

17|15 K: Now you'll have to carry the bag around with you until we get back to the guest house.

17|16 E: They stroll on and finally reach a large department store. Kristina gets caught up in the shoe department. She takes shoes and boots from the shelves and tries them on. She finally opts for a pair of black leather boots. Whether she gave in because of the boots or because of the unbeatable price of 49.95 Pounds, we shall never know …

17|17 S: Now you'll have to carry the shoebox with the boots around with you.

17|18 K: No problem. Where shoes are concerned, I have no sense.

17|19 E: They continue walking. They are often attracted by words such as "discount", "sale" and "special price". But they resist all temptations …

Abschnitt 18: Und wie war der Urlaub?

18|01 E: Heute ist der letzte Urlaubstag, den Kristina und Simon in London verbringen. Am Abend sitzen sie in einer Bar, jeder mit einem Cocktail, und lassen ihre Urlaubserlebnisse Revue passieren. Mal sehen, was ihnen von ihrer Reise bleiben wird – von alten Büchern und schwarzen Lederstiefeln mal abgesehen … Na, ihr zwei, seid ihr zufrieden? Habt ihr alles gesehen, was man in London sehen muss?

18|02 K: Wichtig ist doch nicht, dass man sich das ansieht, was andere für wesentlich halten. Tower of London, Tower Bridge, Palace of Westminster, Buckingham Palace, Downing Street, Westminster Abbey, Piccadilly Circus, das Riesenrad am Themseufer … natürlich sind wir überall gewesen, und es war sehr interessant. Was mir von diesem Urlaub aber in besonderer Erinnerung bleiben wird, sind die vielen netten Gespräche, die ich mit der Inhaberin unserer Pension geführt habe, und die vielen nützlichen Tipps, die sie uns gegeben hat. Die Dame ist mir richtig ans Herz gewachsen.

18|03 S: Was die „Must-see"-Dinge auf einer Urlaubsreise angeht, so stimme ich Kristina zu. Wir waren sicher nicht in jeder Kirche, in jedem Verlies des Towers oder in jedem Museum, das der Reiseführer empfiehlt. Aber wir haben einen Eindruck von London gewonnen. Und wenn wir mal wieder herkommen, können wir andere Dinge erkunden. Was mir von unserer Reise bleiben wird, ist die Tatsache, dass Kristina und ich sehr gut miteinander auskommen, wenn wir zusammen sind.

18|04 K: Ääh, versuchst du jetzt, mit mir zu flirten? Während der ganzen Reise konnten wir das doch erfolgreich vermeiden, und ich dachte, wir wären uns einig, dass …

18|05 E: Hm, vielleicht sollten wir das Thema wechseln! Was habt ihr denn für die nächsten Tage geplant?

18|06 S: Naja, ich muss gleich wieder zur Arbeit zurück. Ich muss die Unterlagen, die mir der Kunde geschickt hat, durcharbeiten, und im Büro ist mein Schreibtisch mit Sicherheit auch schon wieder voll. Hoffentlich werde ich nicht so gestresst sein, dass die Erholung aus dem Urlaub weg ist.

18|07 K: Ich habe mir noch ein paar Tage freigenommen. Ich möchte die Möbel in meiner Wohnung umstellen und vielleicht auch einige Wände in anderer Farbe streichen.

18|08 S: Also, wenn du einen Möbelpacker oder einen Maler und Dekorateur brauchst, darfst du mich gerne anrufen.

18|09 K: Danke für das Angebot. Ich komme darauf zurück.

18|10 E: Und das, was mir von eurer Reise in Erinnerung bleiben wird, ist die Tatsache, dass ihr euch an euren Pakt gehalten und während des gesamten Urlaubs nur Englisch gesprochen habt. Respekt! Ihr seid in dieser Sprache wirklich gut geworden.

18|11 K: Danke für das Kompliment. Der Sprachkurs und die Reise nach London scheinen sich gelohnt zu haben.

18|12 S: Vielleicht machen wir noch einen Kurs zusammen, um unsere Kenntnisse auszubauen, und unternehmen dann eine weitere Reise nach Großbritannien.

18|13 K: Also ich wäre dabei.

18|14 S: Darauf sollten wir anstoßen.

18|15 KS: Zum Wohl!

18|16 E: Tja, den beiden scheint es richtig gut zu gehen. Und wann dürfen wir Sie, liebe Freunde der englischen Sprache, in Großbritannien begrüßen?

Dekodierte Fassung

Section 18: And how was the holiday?
Abschnitt 18: Und wie war der Urlaub?

18|01 E: Today is Kristina and Simon's last day on holiday in London. In the
Heute ist Kristinas und Simons letzter Tag auf Urlaub in London. In dem

evening they sit in a bar, each with a cocktail, and
Abend sie sitzen in einer Bar, jeder mit einem Cocktail, und

review their holiday experiences. Let's see what has
Revue_passieren_lassen ihre Urlaubs‿ Erlebnisse. Lass_uns sehen was hat

stayed with them from their trip – leaving aside old books and
geblieben bei ihnen von ihrer Reise – lassend beiseite alte Bücher und

black leather boots … Well, you two, are you satisfied? Have you
schwarze Leder‿ Stiefel … Na, ihr zwei, seid ihr zufrieden? Habt ihr

seen everything that must be seen in London?
gesehen alles das muss sein gesehen in London?

18|02 K:

It's	not	important	to	see	what	other	people	consider	to	be
Es_ist	**nicht**	**wichtig**	**zu**	**sehen**	**was**	**andere**	**Leute**	**betrachten**	**zu**	**sein**

essential.	Tower	of	London,	Tower	Bridge,	Palace	of	Westminster,	
wesentlich.	**Tower**	**of**	**London,**	**Tower**	**Bridge,**	**Palace**	**of**	**Westminster,**	

Buckingham	Palace,	Downing	Street,	Westminster	Abbey,	Piccadilly	Circus,		
Buckingham	**Palace,**	**Downing**	**Street,**	**Westminster**	**Abbey,**	**Piccadilly**	**Circus,**		

the	Ferris wheel	on	the	banks	of	the	Thames	…	of course	we've
das	**Riesenrad**	**an**	**den**	**Ufern**	**von**	**der**	**Themse**	**…**	**natürlich**	**wir_haben**

been	everywhere,	and	it	was	very	interesting.	But	what	I	will
gewesen	**überall,**	**und**	**es**	**war**	**sehr**	**interessant.**	**Aber**	**was**	**ich**	**werde**

especially	remember	from	this	holiday	are	the	many	nice	chats
speziell	**erinnern**	**von**	**diesem**	**Urlaub**	**sind**	**die**	**vielen**	**netten**	**Plaudereien**

that	I	had	with	the	owner	of	our	guest house,	and	the	many
die	**ich**	**hatte**	**mit**	**der**	**Inhaberin**	**von**	**unserer**	**Pension,**	**und**	**die**	**vielen**

useful	tips	that	she	gave	us.	I've	really	grown	attached
nützlichen	**Tipps**	**die**	**sie**	**gab**	**uns.**	**Ich_habe**	**wirklich**	**gewachsen**	**zugeneigt**

to the lady.
zu der Dame.

18|03 S: As far as "must-see" things on holiday are concerned, I
So weit wie „Sehen-Müssen"-‿ Dinge auf Urlaub sind betroffen, ich

agree with Kristina. I'm sure we weren't in every
übereinstimme **mit Kristina. Ich_bin sicher wir waren_nicht in jeder**

church, in every dungeon of the Tower, or in every museum
Kirche, in jedem Verlies von dem Tower, oder in jedem Museum

recommended by the guide book. But we still got an
empfohlen von dem Reiseführer. Aber wir dennoch bekamen einen

impression of London. And if we should ever return, we
Eindruck von London. Und falls wir sollten jemals zurückkehren, wir

can explore different things. What will remain with me from our
können erkunden andere Dinge. Was wird bleiben mit mir von unserer

trip is the fact that Kristina and I get along so well when
Reise ist die Tatsache dass Kristina und ich auskamen so gut wenn

we're together.
wir_sind zusammen.

18|04 K: Hah! Are you now trying to flirt with me? We managed to
Ääh! **Bist du jetzt versuchend zu flirten mit mir? Wir schafften zu**

avoid that successfully during the whole trip and I thought
vermeiden jenes erfolgreich während der gesamten Reise und ich dachte

we were agreed that …
wir wären übereingekommen dass …

18|05 E: Hmm, maybe we should change the subject. So what do you have
Hm, vielleicht wir sollten wechseln das Thema. So was tut ihr haben

planned in the next couple of days?
geplant in den nächsten paar von Tagen?

18|06 S: Well, I have to get right back to work. I have to go
Nun, ich habe zu gelangen richtig zurück zu Arbeit. Ich habe zu gehen

through the documents that the customer sent me, and I'll bet
durch die Unterlagen die der Kunde schickte mir, und ich_werde wetten

my desk at work is already full again. I hope I
mein Schreibtisch an Arbeit ist bereits voll wieder. Ich hoffe ich

won't get so stressed that all of the relaxation from the
werde_nicht werden so gestresst dass alles von der Erholung aus dem

holiday disappears.
Urlaub verschwindet.

18|07 K: I've taken another few days off. I want to rearrange
Ich_habe genommen einige_weitere paar Tage frei. Ich wünsche zu umstellen

the furniture in my flat and perhaps paint some walls in
das Mobiliar in meiner Wohnung und vielleicht streichen einige Wände in

a different colour.
einer anderen Farbe.

18|08 S: Well, if you need a furniture packer or a painter and
Also, falls du brauchst einen Möbel_ Packer oder einen Maler und

decorator, you're welcome to call me.
Dekorateur, du_bist willkommen zu anrufen mich.

18|09 K: Thanks for the offer. I might take you up on that.
Danke für das Angebot. Ich könnte nehmen dich auf an jenem.

18|10 E: And what I will remember from your trip is the fact that you
Und was ich werde erinnern von eurer Reise ist die Tatsache dass ihr

both kept to your pact and only spoke English during the
beide hieltet zu eurem Pakt und nur spracht Englisch während des

entire holiday. Respect! You've become really good at that language.
gesamten Urlaubs. Respekt! Ihr_habt geworden wirklich gut in jener Sprache.

18|11 K: Thanks for the compliment. The language course and the trip to
Danke für das Kompliment. Der Sprach‿ Kurs und die Reise nach

London seem to have paid off.
London scheinen zu haben sich gelohnt.

18|12 S: Maybe we'll do another course together, to improve
Vielleicht wir_werden tun einen_weiteren Kurs zusammen, zu verbessern

our knowledge, and then take another trip to Britain.
unser Wissen, und dann nehmen eine_weitere Reise nach Britannien.

18|13 K: You can count me in.
Du kannst zählen mich herein.

18|14 S: I'll drink to that.
Ich_werde trinken zu jenem.

18|15 KS: Cheers!
Prost!

18|16 E: Well, they both seem very happy. And when can we expect
Tja, sie beide scheinen sehr glücklich. Und wann können wir erwarten

to see you, dear friends of the English language, in Britain?
zu sehen Sie, liebe Freunde von der englischen Sprache, in Britannien?

Englische Fassung

Section 18: And how was the holiday?

18|01 E: Today is Kristina and Simon's last day on holiday in London. In the evening they sit in a bar, each with a cocktail, and review their holiday experiences. Let's see what has stayed with them from their trip – leaving aside old books and black leather boots … Well, you two, are you satisfied? Have you seen everything that must be seen in London?

18|02 K: It's not important to see what other people consider to be essential. Tower of London, Tower Bridge, Palace of Westminster, Buckingham Palace, Downing Street, Westminster Abbey, Piccadilly Circus, the Ferris wheel on the banks of the Thames … of course we've been everywhere, and it was very interesting. But what I will especially remember from this holiday are the many nice chats that I had with the owner of our guest house, and the many useful tips that she gave us. I've really grown attached to the lady.

18|03 S: As far as "must-see" things on holiday are concerned, I agree with Kristina. I'm sure we weren't in every church, in every dungeon of the Tower, or in every museum recommended by the guide book. But we still got an impression of London. And if we should ever return, we can explore different things. What will remain with me from our trip is the fact that Kristina and I get along so well when we're together.

18|04 K: Hah! Are you now trying to flirt with me? We managed to avoid that successfully during the whole trip and I thought we were agreed that …

18|05 E: Hmm, maybe we should change the subject. So what do you have planned in the next couple of days?

18|06 S: Well, I have to get right back to work. I have to go through the documents that the customer sent me, and I'll bet my desk at work is already full again. I hope I won't get so stressed that all of the relaxation from the holiday disappears.

18|07 K: I've taken another few days off. I want to rearrange the furniture in my flat and perhaps paint some walls in a different colour.

18|08 S: Well, if you need a furniture packer or a painter and decorator, you're welcome to call me.

18|09 K: Thanks for the offer. I might take you up on that.

18|10 E: And what I will remember from your trip is the fact that you both kept to your pact and only spoke English during the entire holiday. Respect! You've become really good at that language.

18|11 K: Thanks for the compliment. The language course and the trip to London seem to have paid off.

18|12 S: Maybe we'll do another course together, to improve our knowledge, and then take another trip to Britain.

18|13 K: You can count me in.

18|14 S: I'll drink to that.

18|15 KS: Cheers!

18|16 E: Well, they both seem very happy. And when can we expect to see you, dear friends of the English language, in Britain?